FUJIFILM

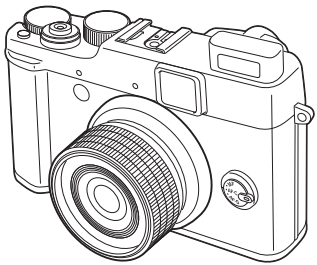
BL02103-101 **DE**

DIGITAL CAMERA

X20

Bedienungsanleitung

Vielen Dank, dass Sie dieses Gerät erworben haben. In dieser Bedienungsanleitung wird beschrieben, wie Sie Ihre FUJIFILM-Digitalkamera und die dazu gehörige Software verwenden. Lesen Sie diese Anleitung und die Warnhinweise im Abschnitt „Zur eigenen Sicherheit" (📖 ii) vor dem Gebrauch der Kamera aufmerksam durch.



Weitere Informationen zum Zubehör finden Sie auf unserer Website unter *http://www.fujifilm.com/products/digital_cameras/index.html*

Weitere Informationen über die X20 finden Sie unter *http://fujifilm-x.com/x20/*

Vor der Inbetriebnahme

Erste Schritte

Grundlagen des Fotografierens und der Bildanzeige

Mehr zum Fotografieren

Mehr zur Bildanzeige

Filme

Anschlüsse

Menüs

Technische Hinweise

Fehlerbehebung

Anhang

Exif Print SD XC I PictBridge HDMI HIGH-DEFINITION MULTIMEDIA INTERFACE

Zur eigenen Sicherheit

Vor dem Gebrauch sollten Sie diese Hinweise unbedingt lesen

Sicherheitshinweise

- Stellen Sie sicher, dass Sie die Kamera korrekt benutzen. Lesen Sie bitte zuerst sorgfältig diese Sicherheitshinweise und die *Bedienungsanleitung*.
- Bewahren Sie dieses Handbuch mit Sicherheitshinweisen gut auf, nachdem Sie sie gelesen haben.

Über die Symbole

In diesem Dokument werden die folgenden Symbole verwendet. Sie zeigen den Schweregrad der Verletzungen oder Sachbeschädigungen an, die entstehen können, wenn die mit dem Symbol markierte Information ignoriert wird und das Produkt als Folge davon nicht korrekt benutzt wird.

⚠ **WARNUNG**	Dieses Symbol zeigt an, dass Nichtbeachtung der Information zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.
⚠ **VORSICHT**	Dieses Symbol zeigt an, dass Nichtbeachtung der Information zu Verletzungen oder Sachbeschädigung führen kann.

Die folgenden Symbole zeigen die Art der zu beachtenden Information an.

⚠	Dreieckige Symbole weisen den Benutzer auf eine Information hin, die beachtet werden muss („Wichtig“).
⊘	Kreisförmige Symbole mit einem diagonalen Strich weisen den Benutzer darauf hin, dass die angegebene Aktion verboten ist („Verboten“).
❗	Gefüllte Kreise mit einem Ausrufezeichen weisen den Benutzer darauf hin, dass eine Aktion durchgeführt werden muss („Erforderlich“).

⚠ WARNUNG	
Aus der Netzsteckdose ziehen.	**Falls ein Problem auftritt, müssen Sie die Kamera ausschalten, den Akku herausnehmen und den Stecker des Netzadapters abziehen.** Wird die Kamera weiter verwendet, wenn Rauch aus ihr aufsteigt, wenn sie einen ungewöhnlichen Geruch entwickelt oder sich auf andere Weise nicht wie erwartet bedienen lässt, kann es zu einem Brand oder Stromschlag kommen. • Wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM Fachhändler.

⚠ WARNUNG	
Vor Wasser schützen	**Passen Sie auf, dass kein Wasser und keine Fremdkörper in die Kamera gelangen.** Falls Wasser oder ein Fremdkörper in die Kamera eingedrungen ist, müssen Sie die Kamera ausschalten, den Akku herausnehmen und den Stecker des Netzadapters abziehen. Weitere Verwendung der Kamera kann einen Brand oder Stromschlag verursachen. • Wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM Fachhändler.
Nicht im Badezimmer oder in der Dusche benutzen	**Verwenden Sie die Kamera nicht in einem Badezimmer oder einer Dusche.** Das kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.
Nicht auseinander nehmen	**Versuchen Sie niemals, das Gerät auseinanderzunehmen oder zu modifizieren (öffnen Sie niemals das Gehäuse).** Andernfalls kann es zu Brand oder Stromschlag kommen.
Berühren Sie keine internen Teile	**Sollte das Gehäuse durch Herunterfallen oder einen anderen Unfall aufbrechen, berühren Sie die freiliegenden Teile nicht.** Die Nichtbeachtung dieser Vorsichtsmaßnahme kann zu einem Stromschlag oder einer Verletzung durch das Berühren der beschädigten Teile führen. Entfernen Sie umgehend die Batterie und achten Sie dabei darauf, Verletzung und Stromschlag zu vermeiden. Bringen Sie das Produkt dann zwecks Konsultation in das Geschäft, wo sie es erworben haben.
	Das Verbindungskabel darf nicht modifiziert, erhitzt oder übermäßig verdreht oder gezogen und außerdem nicht mit schweren Gegenständen belastet werden. Das Kabel könnte sonst beschädigt werden und zur Ursache eines Brandes oder Elektroschocks werden. • Wenden Sie sich an Ihren FUJIFILMHändler, falls das Kabel beschädigt ist.
	Stellen Sie die Kamera nicht auf instabilen Flächen ab. Die Kamera kann herunterfallen oder umkippen und Verletzungen verursachen.
	Versuchen Sie niemals, Bilder aufzunehmen, während Sie sich fortbewegen. Verwenden Sie die Kamera nicht, wenn Sie laufen oder ein Auto oder anderes Fahrzeug steuern. Das kann dazu führen, dass sie hinfallen oder in einen Verkehrsunfall verwickelt werden.
	Berühren Sie während eines Gewitters keine Metallteile der Kamera. Das kann infolge von Induktionsstrom von der Blitzentladung einen Stromschlag verursachen.
	Benutzen Sie den Akku nur auf die angegebene Weise. Laden Sie den Akku mit entsprechend ausgerichteter Markierung.

⚠ WARNUNG

Erhitzen Sie den Akku nicht und versuchen Sie nicht, ihn zu verändern oder auseinander zu nehmen. Lassen Sie den Akku nicht fallen und setzen Sie ihn keinen Stößen aus. Bewahren Sie den Akku nicht zusammen mit Metallgegenständen auf. Laden Sie den Akku ausschließlich mit dem vorgeschriebenen Ladegerät auf.
Nichtbeachtung kann zum Explodieren oder Auslaufen des Akkus führen und Brände oder Verletzungen verursachen.

Verwenden Sie nur den zum Gebrauch mit dieser Kamera angegeben Akku oder den angegebenen Netzadapter. Die verwendete Netzspannung muss unbedingt den angezeigten Spannungswert aufweisen.
Bei Verwendung anderer Stromquellen kann es zu einem Brand kommen.

Falls Säure ausläuft und in die Augen oder auf die Haut oder Kleidung gerät, könnte dies zu Verletzungen oder gar Blindheit führen. Spülen Sie die Säure mit viel Wasser von der Haut ab und begeben Sie sich sofort zu einem Arzt in Behandlung.

Laden Sie mit dem Ladegerät ausschließlich Akkus/Batterien des hier vorgeschriebenen Typs auf.
Das Ladegerät ist für FUJIFILM HR-AA Ni-MH-Akkus vorgesehen. Wenn Sie mit dem Ladegerät herkömmliche Akkus oder andere Typen aufladbarer Akkus laden, könnten solche Akkus Flüssigkeit verlieren, überhitzen oder bersten.

Explosionsgefahr, wenn der Akku falsch ersetzt wird. Ersetzen Sie ihn nur mit einem Akku desselben oder gleichwertigen Typs.

Nicht in der Nähe von leicht entzündbaren Gegenständen, explosionsfähigen Gasen oder Staub verwenden.

Zum Transport sollte der Akku in eine Digitalkamera eingesetzt werden oder in der Schachtel verstaut werden. Zur Aufbewahrung sollte der Akku immer in der Schachtel verstaut werden.
Der Kontakt mit anderen Metallgegenständen oder Akkus könnte den Akku zum Entzünden oder Bersten bringen.

Bewahren Sie Speicherkartes außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf.
Speicherkartes sind klein und können daher leicht von Kleinkindern verschluckt werden. Bewahren Sie Speicherkartes deshalb unbedingt außer Reichweite von Kleinkindern auf. Falls ein Kind einmal eine Speicherkarte verschluckt haben sollte, müssen Sie sofort einen Arzt zu Hilfe rufen.

⚠ VORSICHT

Verwenden Sie diese Kamera nicht an Orten, an denen starke Öldünste, Dampf, Feuchtigkeit oder Staub vorhanden sind.
Das kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.

Lassen Sie diese Kamera nicht an Orten liegen, an denen sie extrem hohen Temperaturen ausgesetzt wird.
Lassen Sie die Kamera nicht an Orten wie etwa in einem geschlossenen Auto oder in direktem Sonnenlicht liegen. Das kann einen Brand verursachen.

⚠ VORSICHT

Bewahren Sie das Produkt außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf.
Das Produkt könnte bei Kleinkindern zu Verletzungen führen.

Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf die Kamera.
Der schwere Gegenstand kann umkippen oder herunterfallen und Verletzungen verursachen.

Bewegen Sie die Kamera nicht, während der Netzadapter noch angeschlossen ist. Ziehen Sie zum Abnehmen des Netzadapters nicht direkt am Verbindungskabel.
Das kann das Netzkabel oder die Verbindungskabel beschädigen und einen Brand oder Stromschlag verursachen.

Verwenden Sie den Netzadapter nicht, wenn der Stecker beschädigt oder die Steckverbindung locker ist.
Es besteht die Gefahr eines Brandes oder Elektroschocks.

Decken Sie die Kamera oder den Netzadapter nicht mit einem Tuch oder einer Decke ab.
Das kann zu einem Hitzestau führen und das Gehäuse verformen oder einen Brand verursachen.

Vor dem Reinigen der Kamera oder wenn Sie vorhaben, die Kamera längere Zeit nicht zu benutzen, sollten Sie den Akku herausnehmen und den Stecker des Netzadapters abziehen.
Anderenfalls besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Trennen Sie nach beendetem Ladevorgang das Ladegerät von der Netzstromversorgung.
Wenn Sie das Ladegerät an der Steckdose angeschlossen lassen, besteht Brandgefahr.

Blitzen Sie keinesfalls zu nah am Auge einer Person, da dies zu Kurzfristiger Beeinflussung der Sehkraft führen kann.
Besondere Vorsicht ist beim Fotografieren von Babies und Kleinkindern erforderlich.

Wenn eine Speicherkarte entnommen wird, kann sie zu schnell aus dem Steckplatz springen. Halten Sie einen Finger gegen die Karte und entnehmen Sie sie vorsichtig.

Bringen Sie die Kamera regelmäßig zur technischen Prüfung und Reinigung.
Staubanhäufungen in der Kamera können einen Brand oder Stromschlag verursachen.
- Wenden Sie sich für eine Reinigung des Kamerainneren alle 2 Jahre an Ihren FUJIFILM Fachhändler.
- Bitte beachten Sie, dass dieser Wartungsdienst gebührenpflichtig ist.

Nehmen Sie Ihre Finger vom Blitzfenster, bevor der Blitz auslöst.
Anderenfalls kann es zu Verbrennungen kommen.

Halten Sie das Blitzfenster sauber und verwenden Sie den Blitz nicht, wenn das Fenster blockiert ist.
Anderenfalls könnte Rauch entstehen oder eine Verfärbung auftreten.

Stromversorgung und Akku

* Überprüfen Sie, welche Batterieart Sie benutzen, bevor Sie die folgenden Beschreibungen lesen.

Nachfolgend wird beschrieben, wie Sie ordnungsgemäß mit Batterien umgehen sollten und wie Sie die Lebensdauer verlängern können. Durch den nicht ordnungsgemäßigen Umgang mit Batterien verkürzt sich deren Lebensdauer. Zudem kann es zu einem Auslaufen, einer Überhitzung, einem Feuerausbruch oder einer Explosion der Batterie kommen.

1 Für die Kamera wird der wiederaufladbare Lithium-Ionen-Akku verwendet

* Der Akku ist werkseitig nicht voll geladen. Laden Sie den Akku vor Gebrauch immer auf.
* Zum Transport sollte der Akku in eine Digitalkamera eingesetzt werden oder im Spezialetui verstaut werden.

■ Leistungsmerkmale des Akkus

- Selbst bei Nichtgebrauch verliert der Akku im Laufe der Zeit seine Ladung. Benutzen Sie zum Fotografieren immer einen Akku, der erst vor kurzem (zwei Tage oder einen Tag zuvor) aufgeladen wurde.
- Schalten Sie die Kamera immer so bald wie möglich aus, wenn sie nicht benutzt wird, damit die Lebensdauer des Akkus maximal genutzt wird.
- An kalten Orten kann sich die Anzahl der aufnehmbaren Bilder verringern. Sie sollten daher immer einen voll geladenen Ersatzakku mitnehmen. Die Anzahl verfügbarer Aufnahmen ist an kalten Orten oder bei niedrigen Temperaturen kleiner. Sie können die erzeugte Energiemenge auch erhöhen, indem Sie den Akku zum Aufwärmen in ihre Tasche stecken oder an einem anderen warmen Ort aufbewahren und erst unmittelbar vor dem Fotografieren in die Kamera einsetzen.
  Achten Sie bei Verwendung eines Heizkissens darauf, dass der Akku nicht direkt mit dem Kissen in Berührung kommt. Die Kamera funktioniert nicht, wenn sie bei kalter Witterung und fast erschöpftem Akku eingesetzt wird.

■ Laden des Akkus

- Der Akku kann mit dem Batterieladegerät (mitgeliefert) aufgeladen werden.
  - Der Akku kann bei Umgebungstemperaturen zwischen 0°C und +40°C geladen werden. Weitere Informationen zur Aufladezeit des Akkus finden Sie in der *Bedienungsanleitung*.
  - Laden Sie den Akku möglichst bei Umgebungstemperaturen zwischen +10°C und +35°C. Falls Sie den Akku bei Temperaturen außerhalb dieses Bereichs laden, dauert der Ladevorgang aufgrund der schwächeren Leistung des Akkus länger.
  - Bei Temperaturen von 0°C oder niedriger kann der Akku nicht geladen werden.
- Dieser wiederaufladbare Akku braucht vor dem Laden nicht vollständig entladen zu werden.
- Der Akku kann nach dem Laden oder unmittelbar nach Gebrauch warm sein. Das ist vollkommen normal.
- Laden Sie einen voll geladenen Akku nicht noch einmal auf.

■ Akkulebensdauer

Bei normalen Temperaturen kann der Akku mindestens 300 Mal geladen werden.
Wenn sich die Betriebsdauer des geladenen Akku deutlich verkürzt, bedeutet das, dass der Akku das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat und ausgewechselt werden sollte.

■ Hinweise zur Lagerung

- Längere Lagerung geladener Akkus kann jedoch zu einer Leistungsminderung des Akkus führen. Wenn der Akku längere Zeit nicht benutzt werden soll, entladen Sie ihn vor der Lagerung.
- Falls Sie vorhaben, die Kamera längere Zeit nicht zu benutzen, sollten Sie den Akku aus der Kamera herausnehmen.
- Lagern Sie den Akku an einem kühlen Ort.
  - Der Akku sollte an einem trockenen Ort mit einer Umgebungstemperatur zwischen +15°C und +25°C gelagert werden.
  - Den Akku nicht an heißen oder sehr kalten Orten lagern.

■ Hinweise zum Umgang mit dem Akku Sicherheitshinweise:

- Achten Sie darauf, die Akkus nicht zusammen mit Metallgegenständen abzulegen oder in Berührung zu bringen (z. B. Halsketten oder Haarspangen).
- Akkus dürfen niemals erhitzt oder ins Feuer geworfen werden.
- Den Akku nicht mit anderen als den angegebenen Ladegeräten wiederaufladen.
- Der Akku ist sachgemäß zu enstorgen.
- Versuchen Sie nicht, den Akku zu zerlegen oder zu modifizieren.
- Der Akku darf nicht fallen gelassen oder starken Erschütterungen ausgesetzt werden.
- Der Akku darf nicht mit Wasser in Berührung kommen.
- Halten Sie immer die Kontakte des Akkus sauber.
- Lagern Sie Batterien nicht an heißen Orten. Bei längerem Gebrauch des Akkus werden das Kameragehäuse und der Akku selbst warm. Dies ist normal. Wenn Sie längere Zeit hintereinander fotografieren oder Bilder betrachten möchten, sollten Sie den Netzadapter benutzen.

2 Die Kamera benötigt Alkaline- oder Lithium-Batterien der Größe AA oder wiederaufladbare Ni MH (Nickel-Metallhydrid-) Batterien

* Weitere Informationen zu den Akkus, die Sie benutzen können, finden Sie in der *Bedienungsanleitung* Ihrer Kamera.

■ Sicherheitshinweise zum Gebrauch des Akkus

- Akkus/Batterien dürfen niemals erhitzt oder ins Feuer geworfen werden.
- Achten Sie darauf, dass Akkus/Batterien nicht zusammen mit Metallgegenständen getragen oder abgelegt werden, wie z.B. neben Halsketten oder Haarspangen.
- Die Akkus/Batterien dürfen nicht mit Wasser in Berührung kommen. Achten Sie vor allem darauf, dass die Kontakte trocken bleiben.

- Versuchen Sie auf keinen Fall, den Batterieaußenmantel abzuziehen oder aufzuschneiden.
- Lassen Sie die Akkus/Batterien nicht herunterfallen oder hart anschlagen.
- Akkus/Batterien, die undicht, verformt oder verfärbt sind oder aus anderen Gründen eine Beschädigung vermuten lassen, dürfen nicht verwendet werden.
- Bewahren Sie Akkus/Batterien nicht an sehr warmen oder feuchten Orten auf.
- Bewahren Sie Akkus/Batterien immer außer Reichweite von Säuglingen und Kleinkindern auf.
- Achten Sie darauf, dass beim Einlegen der Akkus/Batterien die Polarität ⊕ und ⊖, mit den Hinweissymbolen an der Kamera übereinstimmt.
- Legen Sie keine neuen Batterien zusammen mit teilweise erschöpften ein. Es dürfen auch keine voll aufgeladenen Akkus zusammen mit erschöpften Akkus eingelegt werden.
- Verwenden Sie keine Akkus/Batterien verschiedener Hersteller oder Typen.
- Falls Sie vorhaben, die Kamera längere Zeit nicht zu benutzen, sollten Sie die Akkus/Batterien aus der Kamera herausnehmen. Beachten Sie allerdings, dass beim Herausnehmen der Akkus/Batterien die Einstellungen von Uhrzeit und Datum verloren gehen.
- Nach dem Gebrauch sind die Akkus/Batterien eventuell recht warm. Wenn Sie sie herausnehmen wollen, sollten Sie zuerst die Kamera ausschalten und die Akkus/Batterien abkühlen lassen.
- Die Batterieleistung nimmt an kalten Orten ab (bei +10° oder niedriger) und gleichzeitig verkürzt sich auch die Nutzdauer der Batterien. Bei kalter Witterung sollten Sie die Batterien deshalb in die Tasche stecken oder an einem warmen Ort liegen lassen, bis sie in die Kamera eingelegt werden.
- Eine Verschmutzung der Batteriekontakte, z.B. durch Fingerabdrücke, kann die Anzahl der verfügbaren Bilder erheblich verringern. Reiben Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch ab, bevor Sie die Batterie wieder aufladen.

⚠ Sollte Säure (auch bei geringen Mengen) aus den Akkus/Batterien ausgelaufen sein, müssen Sie das Batteriefach sofort gründlich reinigen und frische Akkus/Batterien einlegen.

⚠ Sollten Hände oder Kleidungsstücke einmal mit Batteriesäure in Kontakt geraten sein, müssen Sie sie gründlich mit Wasser abspülen. Beachten Sie, dass Batteriesäure zu Blindheit führen kann, wenn sie in die Augen gerät! Falls tatsächlich einmal Säure in die Augen geraten ist, dürfen Sie sich nicht die Augen reiben. Spülen Sie die Augen mit viel Wasser aus und begeben Sie sich sofort zu einem Arzt in Behandlung.

■ Korrekter Gebrauch der Ni-MH-Akkus

- Ni-MH-Akkus, die lange unbenutzt gelagert bleiben, können sich „deaktivieren". Beim wiederholten Laden von Ni-MHAkkus, die teilweise entladen sind, kommt es zu dem so genannten „Memoryeffekt". Ni-MH-Akkus, die „deaktiviert" sind oder vom „Memoryeffekt" beeinträchtigt sind, können nach dem Aufladen nur relativ kurze Zeit genutzt werden. Das Problem ässt sich umgehen, wenn Sie die Akkus mehrmals mit Hilfe der Funktion „Entladen von aufladbaren Akkus" der Kamera entladen und wieder aufladen. Deaktivierung und Memoryeffekt sind spezifische Eigenschaften von Ni-MH-Akkus und stellen keine eigentliche Akkustörung dar.
  Weitere Informationen zum „Entladen von aufladbaren Akkus" finden Sie in der *Bedienungsanleitung*.

ⓘ ACHTUNG

Verwenden Sie die Funktion „Entladen von aufladbaren Akkus" nicht, wenn Sie Alkalibatterien einsetzen.

- Zum Aufladen von Ni-MH-Akkus sollten Sie das spezielle Schnellladegerät (separat erhältlich) verwenden. Nehmen Sie auf die dem Ladegerät beiliegenden Anweisungen Bezug, um den korrekten Gebrauch des Ladegerätes sicherzustellen.
- Verwenden Sie das Ladegerät ausschließlich zum Laden der ausdrücklich genannten Akkus.
- Bitte beachten Sie, dass die Akkus unmittelbar nach dem Aufladen ziemlich warm sein können.
- Die Kamera ist so konstruiert, dass sie auch nach dem Abschalten noch eine sehr geringe Menge Strom verbraucht. Lassen Sie daher vor allem Ni-MH-Akkus nicht lange Zeit unbenutzt in der Kamera, da sie sich sonst extreme entladen könnten und dadurch auch nach dem Wiederaufladen eventuell nicht mehr benutzbar sind.
- Ni-MH-Akkus entladen sich von selbst, auch wenn sie nicht benutzt werden, und die nutzbare Betriebszeit kann sich deshalb etwas verkürzen.
- Ni-MH-Akkus verschlechtern sich rasch, wenn sie übermäßig entladen werden (z.B. durch Entladen der Akkus in einer Taschenlampe). Benutzen Sie die in der Kamera verfügbare Funktion „Entladen von aufladbaren Akkus", um die Akkus zu entladen.
- Ni-MH-Akkus haben eine beschränkte Lebensdauer. Falls ein Akku auch nach wiederholten Ladevorgängen nur eine kurze Zeit lang verwendet werden kann, hat er möglicherweise das Ende seiner Betriebslebensdauer erreicht.

■ Entsorgen der Akkus/Batterien

- Bitte befolgen Sie beim Entsorgen der Akkus/Batterien die örtlichen Vorschriften.

3 Hinweise zu beiden Modellen (1, 2)

■ Netzadapter

Verwenden Sie nur den speziellen Netzadapter. Der Gebrauch eines anderen als des FUJIFILM Netzadaptermodells könnte zu einer Beschädigung der Digitalkamera führen.
Weitere Informationen zum Netzadapter finden Sie in der *Bedienungsanleitung* Ihrer Kamera.

- Dieser Netzadapter ist nur für den Gebrauch innerhalb geschlossener Räume entwickelt worden.
- Stecken Sie den Stecker des Verbindungskabels sicher in den Gleichspannungsanschluss der FinePix-Digitalkamera.
- Schalten Sie den Schalter der Spannungsversorgung an der FinePix-Digitalkamera immer aus, bevor Sie

das Verbindungskabel aus dem Gleichspannungsanschluss der FinePix-Digitalkamera entfernen. Um den Stecker zu entfernen, halten Sie den Stecker fest und ziehen Sie ihn heraus. Entfernen Sie das Kabel nie, indem Sie am Kabel direkt ziehen.

- Benutzen Sie den Netzadapter nie an anderen als den angegebenen Geräten.
- Während des Betriebes des Netzadapters kann er sich handwarm erwärmen. Das ist normal.
- Nehmen Sie den Netzadapter nie auseinander. Die Folgen können gefährlich sein.
- Benutzen Sie den Netzadapter nicht an Orten mit hohen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit.
- Lassen Sie den Netzadapter nicht fallen und setzen Sie ihn keinen starken Stößen aus.
- Das Gerät kann ein leises Brummen erzeugen. Das ist normal.
- Betreiben Sie den Netzadapter in der Nähe eines Radios, können Störungen im Radio zu hören sein. Stellen Sie das Radio an einen anderen Ort.

Vor dem Gebrauch der Kamera

- Richten Sie die Kamera nicht auf extrem helle Lichtquellen, wie auf die Sonne an einem wolkenlosen Himmel. Anderenfalls kann der Bildsensor der Kamera beschädigt werden.
- Starkes Sonnenlicht, das durch den Sucher gebündelt wird, kann das Bedienfeld des elektronischen Suchers beschädigen. Richten Sie den elektronischen Sucher nicht auf die Sonne.

■ Probeaufnahmen vor dem Fotografieren

Vor besonders wichtigen Aufnahmen (z.B. Hochzeit oder Urlaubsreise) sollten Sie zuerst einige Probeaufnahmen machen, um sicherzugehen, dass die Kamera ordnungsgemäß funktioniert.

- FUJIFILM Corporation übernimmt keine Haftung für Verluste jeglicher Art (wie etwa Kosten für Fotos oder Verlust von Einkommen aus Fotos), die durch Probleme mit diesem Produkt entstehen.

■ Hinweise zum Urheberrecht

Die Verwendung von Bildern, die Sie mit Ihrer Digitalkamera aufgenommen haben, zu anderen Zwecken als persönlicher Unterhaltung, kann eine Verletzung von Urheberrechten darstellen, sofern die Genehmigung des Inhabers der Urheberrechte nicht vorliegt. Beachten Sie bitte auch, dass es einige Einschränkungen hinsichtlich des Fotografierens bei Bühnenaufführungen, Unterhaltungsveranstaltungen und auf Ausstellungen gibt, selbst wenn die Fotos nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt sind. Die Benutzer dieser Kamera werden auch darauf hingewiesen, dass die Übertragung des Inhalts von Speicherkarten (Speicherkarte), die urheberrechtlich geschützte Bilder oder Daten enthalten, nur innerhalb der urheberrechtlich festgelegten Einschränkungen erlaubt sind.

■ Hinweise zum Umgang mit der Digitalkamera

Um eine einwandfreie Bildaufzeichnung zu gewährleisten, darf sie während der Aufzeichnung eines Bildes keinen Stößen oder Erschütterungen ausgesetzt werden.

■ Flüssigkristall

Bei Beschädigung des Anzeigefensters ist besondere Vorsicht gegenüber dem Flüssigkristall im Monitor geboten.

- Wenn Flüssigkristall in Kontakt mit Ihrer Haut kommt:
  Wischen Sie den betroffenen Bereich mit einem Tuch ab und waschen Sie ihn dann gründlich mit fließendem Wasser und Seife.
- Wenn Flüssigkristall in Ihr Auge gerät:
  Spülen Sie das betroffene Auge mindestens 15 Minuten lang mit sauberem Wasser und suchen Sie dann einen Arzt auf.
- Wenn Flüssigkristall verschluckt wird:
  Spülen Sie Ihren Mund gründlich mit Wasser aus. Trinken Sie große Mengen Wasser und führen Sie Erbrechen herbei. Suchen Sie dann einen Arzt auf.

Obwohl das LC-Display mithilfe von hoch entwickelter Technologie produziert wurde, können schwarze Punkte oder permanente Leuchtpunkte vorhanden sein. Das ist keine Fehlfunktion und beeinträchtigt nicht die aufgenommenen Bilder.

■ Warenzeichen

xD-Picture Card und xD sind Warenzeichen der FUJIFILM Corporation. Die in diesem Dokument verwendeten Schriftarten sind ausschließlich von DynaComware Taiwan Inc. entwickelt worden. Macintosh, QuickTime und Mac OS sind Markenzeichen der Apple Inc. in den USA und anderen Ländern. Windows 8, Windows 7, Windows Vista und das Windows-Logo sind Markenzeichen der Microsoft-Unternehmensgruppe. Adobe und Adobe Reader sind entweder Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern. Das SDHC- und das SDXC-Logo sind Warenzeichen von SD-3C, LLC. Das HDMI-Logo ist ein Warenzeichen. YouTube ist ein Warenzeichen von Google Inc. Alle anderen in diesem Handbuch erwähnten Handelsnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Inhaber.

■ Hinweise zur elektrischen Interferenz

Falls diese Kamera in einem Krankenhaus oder Flugzeug eingesetzt wird, ist zu beachten, dass sie Betriebsstörungen von anderen technischen Geräten bewirken kann. Weitere Anweisungen hierzu sind den betreffenden Vorschriften im Krankenhaus oder Flugzeug zu entnehmen.

■ Exif Print (Exif Version 2.3)

Das „Exif Print" Format ist ein neu revidiertes Dateiformat für Digitalkameras, das verschiedene Aufnahmedaten für optimalen Druck enthält.

WICHTIGER HINWEIS: Bitte vor Verwendung der Software lesen

Der direkte oder indirekte Export lizensierter Software, im Ganzen oder teilweise, ohne Genehmigung der maßgeblichen Dachverbände, ist untersagt.

HINWEISE

Um die Gefahr eines Brands oder eines Stromschlags zu vermeiden, setzen Sie das Gerät nicht Regen oder Feuchtigkeit aus.

Bitte lesen Sie die „Sicherheitshinweise" und stellen Sie sicher, dass Sie sie verstanden haben, bevor Sie die Kamera verwenden.

Enthält Perchlorat—Eine spezielle Behandlung könnte nötig sein. Siehe dazu http://www.dtsc.ca.gov/hazardouswaste/perchlorate.

Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte in Privathaushalten

In der europäischen Union, Norwegen, Island und Liechtenstein: Dieses Symbol auf dem Produkt, in der Bedienungsanleitung und dem Garantieschein und/oder auf der Verpackung zeigt an, dass dieses Produkt nicht als Haushaltsabfall behandelt werden darf. Stattdessen sollte es zu einer entsprechenden Sammelstelle für zu recycelnde elektrische und elektronische Geräte gebracht werden.

Wenn Sie sicherstellen, dass dieses Produkt korrekt entsorgt wird, helfen Sie damit bei der Vermeidung potentieller Belastungen der Umwelt und der menschlichen Gesundheit, welche anderenfalls durch die unsachgemäße Entsorgung dieses Produkts entstehen können.

Dieses Symbol auf den Batterien oder Akkus zeigt an, dass diese nicht als Haushaltsabfall behandelt werden dürfen.

Wenn Ihr Gerät Batterien oder Akkus enthält, die sich leicht entnehmen lassen, entsorgen Sie diese bitte separat entsprechend den örtlichen Bestimmungen.

Das Recycling der Materialien hilft, natürliche Ressourcen zu bewahren. Detailliertere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie bei Ihren örtlichen Behörden, Ihrem Entsorgungsdienst oder in dem Geschäft, in dem Sie dieses Produkt erworben haben.

In Ländern außerhalb der Europäischen Union, Norwegens, Islands und Liechtensteins: Wenn Sie dieses Produkt einschließlich der Batterien oder Akkus entsorgen möchten, wenden Sie sich bitte an Ihre örtlichen Behörden und erkundigen Sie sich nach der korrekten Entsorgung.

Anmerkungen zu dieser Bedienungsanleitung

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung und die Warnhinweise auf Seite ii-vii aufmerksam durch, bevor Sie die Kamera verwenden. Informationen zu spezifischen Themen finden Sie in den unten aufgeführten Informationsquellen.

✔ Inhaltsverzeichnis ***📖 ix***

Im „Inhaltsverzeichnis" finden Sie einen Überblick über die gesamte Bedienungsanleitung. Hier werden die wichtigsten Bedienvorgänge für die Kamera aufgeführt.

✔ Warnmeldungen und -anzeigen ***📖 128***

Was steckt hinter dem blinkenden Symbol oder der Fehlermeldung auf dem Display?

✔ Fehlerbehebung ***📖 122***

Haben Sie ein konkretes Problem mit der Kamera? Hier finden Sie die Antwort.

Speicherkarten

Bilder können im internen Speicher der Kamera oder auf einer im Handel erhältlichen SD-, SDHC- oder SDXC-Speicherkarte gespeichert werden (📖 18), in dieser Bedienungsanleitung „Speicherkarten" genannt.

Temperaturwarnung

Die Kamera schaltet sich automatisch aus, bevor ihre Temperatur bzw. die Akkutemperatur über den eingestellten Grenzwert steigt. Bilder, die bei angezeigter Temperaturwarnung aufgenommen werden, können ein größeres Maß an „Rauschen" (Flecken) aufweisen. Schalten Sie die Kamera aus und lassen Sie sie abkühlen, bevor sie wieder eingeschaltet wird.

Pflege des Kameragehäuses

Damit Sie lange Freude an Ihrer Kamera haben, reinigen Sie das Kameragehäuse nach jeder Verwendung mit einem weichen, trockenen Tuch. Verwenden Sie zur Reinigung weder Alkohol noch Verdünner noch andere flüchtige Chemikalien, welche das Leder am Kameragehäuse verformen oder verfärben könnten. Flüssigkeiten auf der Kamera sollten sofort mit einem weichen, trockenen Tuch entfernt werden.

Inhaltsverzeichnis

Zur eigenen Sicherheit ... ii
Sicherheitshinweise ... ii
Anmerkungen zu dieser Bedienungsanleitung ... viii

Vor der Inbetriebnahme

Einleitung ... 1
Symbole und Konventionen ... 1
Mitgeliefertes Zubehör ... 1
Bedienelemente der Kamera ... 2
Kameraanzeigen ... 5

Erste Schritte

Befestigung des Trageriemens ... 11
Laden des Akkus ... 13
Einsetzen von Batterie und Speicherkarte ... 15
Ein- und Ausschalten der Kamera ... 19
Grundeinrichtung ... 21

Grundlagen des Fotografierens und der Bildanzeige

Aufnehmen von Bildern ... 22
Anzeigen von Bildern ... 26

Mehr zum Fotografieren

Aufnahmemodus ... 27
P: PROGRAMM AE ... 28
S: BLENDENAUTOM. ... 29
A: ZEITAUTOMATIK ... 29
M: MANUELL ... 30
C1/C2: BENUTZERDEFINIERTER MODUS ... 31
ERW. SR-AUTO ... 32
AUTO ... 34
Adv. ERWEITERT ... 34
SP MOTIVWAHL ... 38
Fokusverriegelung ... 39
Die AEL/AFL Taste ... 40
Feststellen der Belichtung ... 40
Feststellen des Fokus ... 40
Makro- und Supermakromodi (Nahaufnahmen) ... 41
Verwenden des Blitzes (Super-Intelligenter Blitz) ... 42
Verwenden des Selbstauslösers ... 44
Serienbildmodus (Burst-Modus/Reihenaufnahme) ... 45
Belichtungskorrektur ... 49
Messung ... 50
Fokusmodus ... 51
Scharfstellbereichsauswahl ... 53
Weißabgleich ... 54
Auswahl der Funktion der Fn-Taste ... 57
Intelligente Gesichtserkennung ... 58
Aufnahme von Bildern im RAW-Format ... 59
Die Q (Schnellmenü) -Taste ... 60

Mehr zur Bildanzeige

Bildanzeigeoptionen 62
Serienbildmodus 62
★ Favoriten: Bilder bewerten 62
Vergrößern während der Bildanzeige 63
Mehrfeld-Bildanzeige 64
Bilder Löschen 65
Anzeigen von Fotoinformationen 66
Bildsuche 67
Fotobuch Assist 68
Erstellen eines Fotobuchs 68
Betrachten von Fotobüchern 69
Bearbeiten und Löschen von Fotobüchern 69
Anzeige von Panoramen 70

Filme

Filme aufnehmen 71
Bildgröße in Filmen 73
Verwendung eines externen Mikrofons 73
Filme ansehen 74

Anschlüsse

Ansehen von Bildern auf High-Definition-TV-Geräten 75
Bilderdruck über USB 76
Anschließen der Kamera 76
Ausdrucken ausgewählter Bilder 76
Ausdrucken eines DPOF-Druckauftrags 77
Erstellen eines DPOF-Druckauftrags 79
Anzeige von Bildern auf einem Computer 82
Windows: MyFinePix Studio installieren 82
Macintosh: RAW FILE CONVERTER installieren 84
Importieren von Bildern und Filmen auf einem Mac (Macintosh) 85
Anschließen der Kamera 86

Menüs

Verwenden der Menüs: Aufnahmemodus 88
Verwenden des Aufnahmemenüs 88
Optionen im Aufnahmemenü 88
Adv. MODUS 88
MOTIVWAHL 88
ISO 89
BILDGRÖSSE 90
BILDQUALITÄT 91
DYNAMIKBEREICH 91
FILM SIMULATION 92
FILMSIMULATION-SERIE 92
FARBE 93
SCHÄRFE 93
TON LICHTER 93
SCHATTIER. TON 93
RAUSCH REDUKTION 93
INTELLIGENTER DIGITALER ZOOM 93
PRO LOW LIGHT PLUS 93
GESICHTS-ERKENN. 93
AF MODUS 94
MF-ASSISTENT 94
Fn-TASTE 94
DISPLAY EINSTELL. 95
BLITZ 95
EXTERNER BLITZ 96
BENUTZER-EINSTELL. 96
OVF-/LCD-EINST. 96
Aufnahmemenü-Optionen (Videomodus) 97
VIDEO MODUS 97
GESICHTS-ERKENN. 97
MOTIVERKENNUNG 97
FILM SIMULATION 97
FOTOAUFN. IN VIDEO 97
MIKRO LAUTSTÄRKE 97
Verwenden der Menüs: Bildanzeigemodus 98
Verwenden des Wiedergabemenüs 98
Optionen im Wiedergabemenü 99
FOTOBUCH-ASSISTENT 99
BILDSUCHE 99
LÖSCHEN 99
AUSW. FÜR UPLOAD 99
AUTO DIASCHAU 100
RAW-KONVERTIERUNG 101
ROTE-AUGEN-KORR. 102
SCHÜTZEN 102
AUSSCHNEIDEN 103
GRÖSSE ÄNDERN 103
BILD DREHEN 104
KOPIEREN 104
FOTO ORDERN (DPOF) 105
SEITENVERHÄLTNIS 105

Hauptmenü 106
Verwendung des Hauptmenüs 106
Optionen im Setup-Menü 107
DATUM/ZEIT 107
ZEITDIFF. 107
言語/LANG. 107
RESET 107
RUHE MODUS 108
FOKUSEINSTELLRAD 108
FOKUSKONTROLLE 108
TON SETUP 108
DISPLAY SETUP 109
POWER MANAGEMENT 110
DUAL VERW.SCHUTZ 111
ROTE-AUGEN-KORR. 112
HILFSLICHT 112
AE/AF LOCK MODUS 112
AE/AF-LOCK TASTE 112
DATENSPEICH SETUP 113
FOKUS MASSEINHEIT 114
BENUTZEREINST. ZURÜCKS. 114
Eye-Fi-ÜBERTR. 115
FORMATIEREN 115

Technische Hinweise

Optionales Zubehör 116
Zubehör von FUJIFILM 117
Verwendung von optionalem Zubehör 119
Pflege der Kamera 121

Fehlerbehebung

Probleme und Lösungen 122
Warnmeldungen und -anzeigen 128

Anhang

Kapazität der Speicherkarte 132
Technische Daten 133
Einschränkungen der Kameraeinstellungen 138
Aufnahmemodus und Kameraeinstellungen 138

Symbole und Konventionen

In dieser Bedienungsanleitung werden folgende Symbole verwendet:

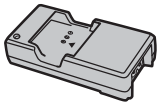
- : Diese Informationen sollten vor der Verwendung gelesen werden, um einen ordnungsgemäßen Betrieb der Kamera sicherzustellen.
- : Dinge, die bei der Verwendung der Kamera beachtet werden müssen.
- : Zusätzliche Informationen, die bei der Verwendung der Kamera hilfreich sein können.
- : Andere Seiten in dieser Bedienungsanleitung, auf denen verwandte Informationen gefunden werden können.

Menüs und andere Texte auf dem Kamera-Display werden fett dargestellt. Auf den Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung ist das Display u. U. zur Veranschaulichung vereinfacht dargestellt.

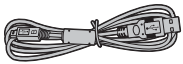
Mitgeliefertes Zubehör

Folgende Gegenstände sind im Lieferumfang der Kamera enthalten:

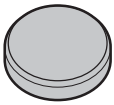
Akku NP-50



Akkuladegerät BC-50B



USB-Kabel



Objektivdeckel

*Zwischenstecker**

Klammer-Anbringungswerkzeug

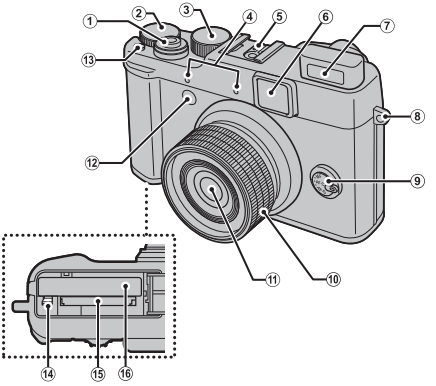
Metall-Trageriemenklammern (× 2)

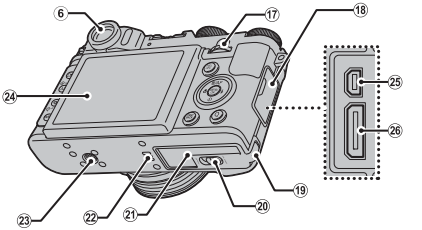
- *CD-ROM*
- Bedienungsanleitung *(diese Anleitung)*
- *Schulterriemen*
- *Schutzabdeckungen (× 2)*

* Die Adapterform variiert je nach der Verkaufsregion.

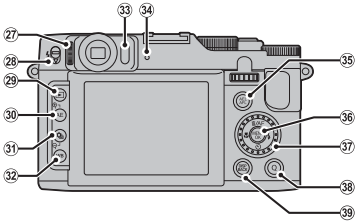
Bedienelemente der Kamera

Weitere Informationen finden Sie jeweils auf der Seite, die rechts neben dem Bedienelement aufgeführt ist.





1 Auslösetaste 24
2 Belichtungskorrekturrad 49
3 Drehschalter Moduswahl 27
4 Mikrofon (L/R) 71
5 Zubehörschuh 95, 116
6 Sucherfenster 6
7 Blitz 42
8 Trageriemen-Öse 11
9 Fokusmodusschieber 51
10 Zoomring 23
ON/OFF-Schalter 19
11 Objektiv 133
12 AF-Hilfslicht 112
Selbstauslöserleuchte 44
13 **Fn**-Taste (Funktionstaste) 57
14 Akku-Schnappriegel 15, 17
15 Speicherkartenfach 16
16 Akkufach 15
17 Hauptsteuerrad 4
18 Anschlussabdeckung 75, 76, 86
19 Kabelabdeckung Gleichstromkupplung 117
20 Schnappriegel der Akkufachabdeckung 15
21 Abdeckung des Akkufachs 15
22 Lautsprecher 74
23 Stativgewinde
24 Display 5
25 USB-Mehrfachanschluss 73, 76, 86
26 Anschluss für HDMI-Kabel 75

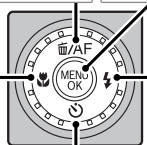


27 Regelung des Dioptrienausgleichs 4
28 ⚡ (Blitz aufklappen)-Schalter 42
29 ▶-Taste (Wiedergabe) 19, 26
30 **AE** (Belichtungsautomatik)-Taste 50
⊕ (Wiedergabe-Vergrößerung)-Taste 63
31 (Serienbildmodus)-Taste 45
⊖ (Wiedergabe-Verkleinerung)-Taste 63
32 **WB** (Weißabgleich)-Taste 54
33 Augensensor 7
34 Anzeigeleuchte 25
35 **AEL/AFL**-Taste (Autofokus Sperre/Belichtungsautomatik) 40, 52
36 Auswahltaste (siehe unten)
37 Nebensteuerrad 4
38 **Q**-Taste 60
39 **DISP** (Anzeige)/**BACK**-Taste 9, 25

Auswahltaste

Cursor nach oben (▲)
AF (Autofokus)-Taste (📖 53)/
🗑 (Löschen)-Taste (📖 26)

MENU/OK-Taste (📖 21)



Cursor nach links (◀)
(Makro)-Taste (📖 41)

Cursor nach rechts (▶)
⚡ (Blitz)-Taste (📖 42)

Cursor nach unten (▼)
(Selbstauslöser)-Taste (📖 44)

Hauptsteuerrad/Nebensteuerrad

Drehen Sie das Haupt-/Nebensteuerrad, um die Blende und Belichtungszeit einzustellen. Das Haupt-/Nebensteuerrad kann auch zum Auswählen von Elementen für die Auswahltaste verwendet werden. Um den Fokus für **MF** anzupassen, drehen Sie das Nebensteuerrad (📖 51).

Hauptsteuerrad

Nebensteuerrad

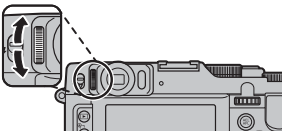
Drücken Sie auf die Mitte des Hauptsteuerrads für einige Bedienvorgänge wie das Umschalten des Einstellpunkts im **M**-Modus.

Steuerungssperre

Um die **Q**- und Auswahltaste zu sperren (**AF**/⚡/⏲/🌷), drücken Sie auf **MENU/OK** bis 🔒 angezeigt wird. Dadurch wird eine unbeabsichtigte Bedienung während des Aufnehmens verhindert. Die Steuerungssperre kann aufgehoben werden, indem auf **MENU/OK** gedrückt wird, bis 🔒 nicht länger angezeigt wird.

Regelung des Dioptrienausgleichs

Die Kamera ist mit einem Dioptrienausgleich ausgestattet und kann so individuell an unterschiedliche Sehvermögen angepasst werden. Schieben Sie die Regelung des Dioptrienausgleichs nach oben und nach unten, bis das Sucherbild scharf ist.



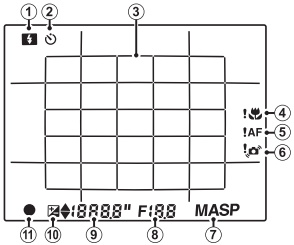
Helles Umgebungslicht

Durch Reflexionen und Glanzlichter, die bei hellem Umgebungslicht entstehen, kann es möglicherweise schwierig werden, die Anzeige auf dem Monitor zu erkennen, insbesondere wenn die Kamera im Freien verwendet wird. Das kann behoben werden, indem Sie die Taste **Q** drücken, um in den Outdoormodus zu gelangen. Sie können auch mithilfe der Option **DISPLAY SETUP** > **LCD MODUS SONNE** im Systemmenü in den Outdoormodus gelangen (📖 109).

Kameraanzeigen

Während der Aufnahme und der Bildanzeige können folgende Anzeigen eingeblendet werden. Welche Anzeigen eingeblendet werden, hängt von den Kameraeinstellungen ab.

■ *Aufnahme: Optischer Sucher*



1	Blitzmodus	42	
2	Kontrollleuchte für Selbstauslöser	44	
3	Fokusrahmen des Suchers		
4	Parallaxen-Warnung	128	
5	Scharfeinstellungswarnung	24, 128	
6	Verwacklungswarnung	43, 128	
7	Aufnahmemodus	27	
8	Blende	29, 30	
9	Belichtungszeit	29, 30	
	Wert für Belichtungskorrektur	49	
	Empfindlichkeit	89	
10	Anzeiger für Belichtungskorrektur	49	
11	Autofokus-Anzeige	24	

Optischer Sucher

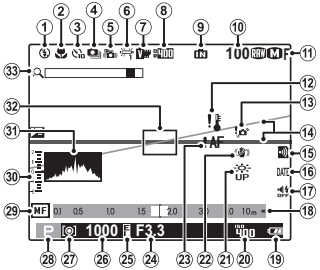
Diese Anzeige wird nicht durch digitale Videoeffekte beeinflusst und ermöglicht eine Betrachtung des Motivs ohne Anzeigeverzerrung. Da das Motiv immer scharf gestellt ist, können Sie die Gesichtsausdrücke jederzeit überprüfen.

- Der Sucher-Fokusrahmen zeigt den ungefähren Fokuspunkt für Fotos, die mit dem optischen Sucher geschossen werden.
- Die Anzeige im Sucher kann leicht vom endgültigen Foto aufgrund einer Parallaxe abweichen.
- Die Bildfeldabdeckung liegt bei ca. 85% (bei einem Seitenverhältnis von 4 : 3).
- Teile des Objektivs können bei einigen Zoompositionen im Sucher sichtbar sein.
- Der Sucher beinhaltet ein spezielles Bedienfeld, welches sich abdunkelt, falls keine Batterie eingelegt ist. Ein stetiger elektrischer Strom (zu niedrig, um einen Einfluss auf die Batterielebensdauer zu haben) erhellt das Display, solange die Batterie eingelegt ist.

Symbole und Text im optischen Sucher

Die Anzeige im Sucher ist bei starkem Sonnenlicht möglichweise schwer ablesbar. Die sonst schwarzen Symbole und der Text im Sucher verfärben sich grün in dunklen Umgebungen oder um anzuzeigen, dass die Kamera den Fokus erfolgreich eingestellt hat, rot um einen Fehlschlag der Fokussierung zu melden oder, dass das Zielobjekt unter- oder überbelichtet ist und blau, wenn die Belichtung und/oder der Fokus gesperrt ist.

■ *Aufnahme: LCD Monitor*

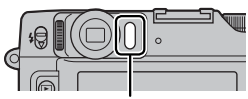


* IN: zeigt an, dass keine Speicherkarte eingesetzt ist und dass die Bilder im internen Speicher der Kamera abgelegt werden (📖 16).

1	Blitzmodus	42
2	Makro-Modus (Nahaufnahme)	41
3	Kontrollleuchte für Selbstauslöser	44
4	Serienbildmodus	45
5	Erweiterte Motivschärfe	33, 93
6	Weißabgleich	54
7	Filmsimulation	92
8	Dynamikbereich	91
9	Anzeige interner Speicher *	
10	Anzahl verbleibender Bilder	132
11	Bildgröße/Qualität	90, 91
12	Temperaturwarnung	viii, 129
13	Verwacklungswarnung	43, 128
14	Wasserwaage	95
15	Eye-Fi-Bildübertragung	115
16	Datumsstempel	114
17	Anzeige Ruhemodus	25, 108
18	Entfernungsanzeige	51
19	Akkuladestand	20
20	Empfindlichkeit	89
21	LCD-Modus Sonne	109
22	Dual-Verwacklungsschutz	115
23	Scharfeinstellungswarnung	24, 128
24	Blende	29, 30
25	AE-Verriegelungsanzeige	40
26	Belichtungszeit	29, 30
27	Belichtungsmessung	50
28	Aufnahmemodus	27
29	Manuelle Fokusanzeige	51
30	Belichtungsanzeige	49
31	Histogramm	10
32	Scharfstellbereich	39
33	Intelligenter Digitalzoom	93

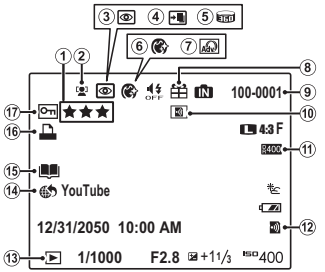
Anzeigen-Auswahl

Der Punkt **OVF-/LCD-EINST.** im Aufnahme-Menü bietet die Wahl zwischen den Optionen **OVF** (Optischer Sucher), **LCD** (LCD-Monitor) und **AUGENSENSOR**. Wenn **AUGENSENSOR** ausgewählt wird, schaltet sich der Sucher automatisch an, wenn Sie Ihr Auge an den Sucher halten und der LCD-Monitor schaltet sich an, sobald Sie sich mit Ihrem Auge entfernen (beachten Sie, dass der Augensensor eventuell nicht entsprechend reagiert, abhängig von der Kamerahaltung oder wenn Sie eine Brille tragen).



Augensensor

■ *Bildanzeige*

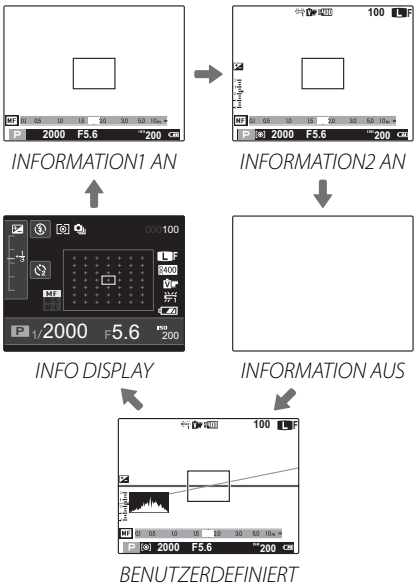


1	Favoriten	62	
2	Anzeige Intelligente Gesichtserkennung	58, 93	
3	Anzeige Rote-Augen-Korrektur	102	
4	Pro Fokus-Modus, Pro Low-Light-Modus	36, 37	
5	Motion Panorama	34, 70	
6	Porträtverbesserer	38	
7	Erweiter. Filter	34	
8	Geschenkbild	62	
9	Bildnummer	111	
10	Eye-Fi-Bildübertragung abgeschlossen	115	
11	Dynamikbereich	91	
12	Eye-Fi-Bildübertragung	115	
13	Anzeige für Bildanzeigemodus	26, 62	
14	Auswahl für Upload	99	
15	Fotobuch-Assistent	68	
16	Anzeige DPOF-Druck	80	
17	Geschütztes Bild	102	

■ *Anzeigemodus*

Drücken Sie auf **DISP/BACK** um folgendermaßen durch den Anzeigemodus zu blättern:

Aufnahme

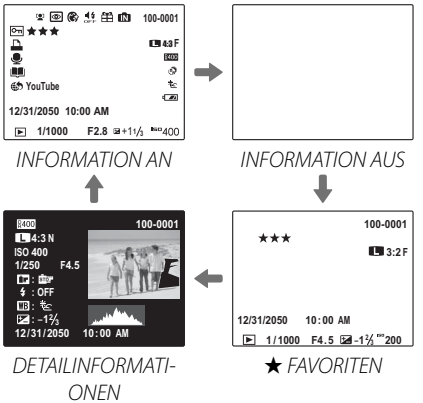


Während **INFO DISPLAY** oder **INFORMATION1 AN** ausgewählt ist, schaltet sich der Anzeigemodus je nach Bedienvorgang möglicherweise auf **INFORMATION2 AN**.

Benutzerdefinierte Anzeige

Wählen Sie die anzuzeigenden Elemente mithilfe von **DISPLAY EINSTELL.** im Aufnahmemenü (📖 95) aus.

Bildanzeige



Histogramme

Histogramme zeigen die Verteilung von Farbtönen im Bild. Die Helligkeit wird in der x-Achse dargestellt, die Anzahl der Pixel in der y-Achse.

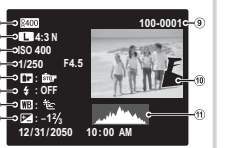
Optimale Belichtung: Die Pixel sind in einer ebenmäßigen Kurve im gesamten Farbtonbereich verteilt.

Überbelichtet: Die Pixel auf der rechten Seite des Graphen überwiegen.

Unterbelichtet: Die Pixel auf der linken Seite des Graphen überwiegen.

Detailinformationen

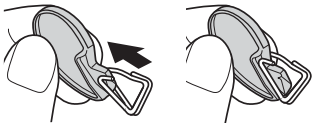
① Dynamikbereich
② Bildgröße und -qualität
③ Empfindlichkeit
④ Belichtungszeit/Blende
⑤ Filmsimulation
⑥ Blitzmodus
⑦ Weißabgleich
⑧ Belichtungskorrektur
⑨ Bildnummer
⑩ Bild (überbelichtete Bereiche blinken)
⑪ Histogramm



Befestigung des Trageriemens

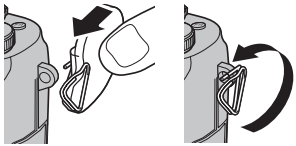
Bringen Sie die Trageriemenklammern an der Kamera an und anschließend daran den Trageriemen.

1 **Öffnen Sie eine Trageriemenklammer.**
Öffnen Sie eine der Trageriemenklammern mit Hilfe des Klammer-Anbringungswerkzeug, wie in der Abbildung zu sehen.

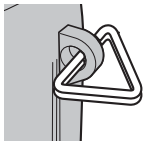


Bewahren Sie das Werkzeug an einem sicheren Ort auf. Sie benötigen es erneut, um die Trageriemenklammern beim Entfernen des Trageriemens zu öffnen.

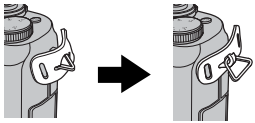
2 **Halten Sie die Trageriemenklammer an die Öse.**
Haken Sie die Öffnung der Klammer in die Öse für den Trageriemen ein. Halten Sie die Klammer in Position und entfernen Sie das Werkzeug mithilfe der anderen Hand.



3 **Ziehen Sie die Klammer durch die Öse.**
Drehen Sie die Klammer vollständig in die Öse ein, bis sie mit einem Klick schließt.

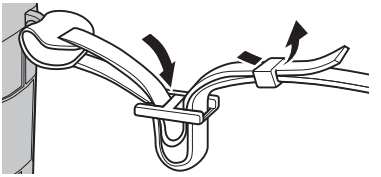


4 **Bringen Sie eine Schutzabdeckung an.**
Bringen Sie eine der Schutzabdeckungen wie abgebildet über der Öse an, so dass die schwarze Seite der Abdeckung zur Kamera zeigt. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 für die zweite Öse.



5 Führen Sie den Trageriemen ein.
Führen Sie den Trageriemen durch die Schutzabdeckung und die Trageriemenklammer.

6 Befestigen Sie den Trageriemen.
Befestigen Sie den Trageriemen, wie in der Abbildung zu sehen. Wiederholen Sie die Schritte 5 bis 6 für die zweite Öse.

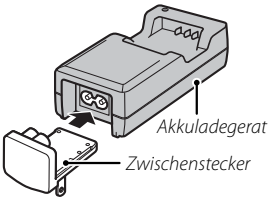


Um ein Herunterfallen der Kamera zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass der Riemen sicher befestigt wurde.

Laden des Akkus

Der Akku ist bei der Auslieferung nicht geladen. Laden Sie den Akku auf, bevor Sie ihn benutzen.

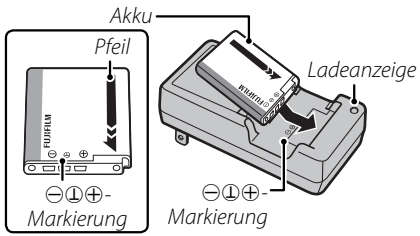
1 **Stecken Sie den Zwischenstecker ein.**
Stecken Sie den Zwischenstecker wie auf der Abbildung gezeigt ein. Achten Sie darauf, dass er vollständig eingesteckt ist und in die Anschlüsse des Ladegeräts einrastet.



Der Zwischenstecker ist ausschließlich zum Gebrauch mit dem mitgelieferten Batterieladegerät geeignet. Benutzen Sie ihn nicht mit anderen Geräten.

2 **Legen Sie den Akku in das mitgelieferte Ladegerät ein.**
Setzen Sie den Akku so ein, wie es die Markierungen ⊖①⊕ anzeigen.

In der Kamera wird ein Akku vom Typ NP-50 verwendet.



3 Verbinden Sie das Ladegerät mit dem Stromnetz.
Stecken Sie das Ladegerät in eine Steckdose in einem Gebäude. Die Ladekontrollanzeige leuchtet auf.

Die Ladekontrollleuchte
Die Ladekontrollleuchte zeigt den Ladezustand des Akkus wie folgt an:

Ladekontrollleuchte	Akkuladestand	Maßnahme
Aus	Akku nicht eingelegt.	Legen Sie den Akku ein.
	Akku voll.	Nehmen Sie den Akku heraus.
An	Akku lädt.	—
Blinkt	Akkufehler.	Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und nehmen Sie den Akku heraus.

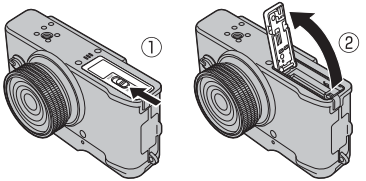
4 Laden Sie den Akku auf.
Nehmen Sie den Akku heraus, sobald der Ladevorgang abgeschlossen ist. Die Ladezeiten finden Sie bei den technischen Daten (📖 137) beachten Sie, (dass sich die Ladezeiten bei niedrigen Temperaturen verlängern).

Ziehen Sie den Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose, wenn es nicht benutzt wird.

Einsetzen von Batterie und Speicherkarte

Die Kamera kann Bilder im internen Speicher speichern, es können jedoch auch SD-, SDHC und SDXC-*Speicherkarten* (im Handel erhältlich) verwendet werden, um weitere Bilder zu speichern. Setzen Sie nach dem Laden des Akkus diesen und die Speicherkarte wie unten beschrieben ein.

1 Öffnen Sie die Abdeckung des Akkufachs.



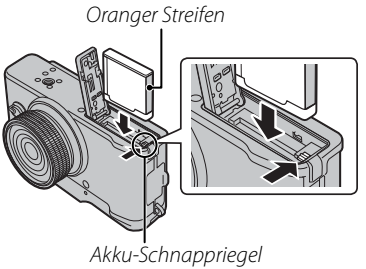
☛

Stellen Sie sicher, dass die Kamera ausgeschaltet ist, bevor Sie die Abdeckung des Akkufachs öffnen.

- Öffnen Sie die Abdeckung des Akkufachs nicht, wenn die Kamera eingeschaltet ist. Anderenfalls können Bilddateien oder Speicherkarten beschädigt werden.
- Üben Sie beim Öffnen oder Schließen der Abdeckung des Akkufachs keinen übermäßigen Druck aus.

2 Setzen Sie den Akku ein.

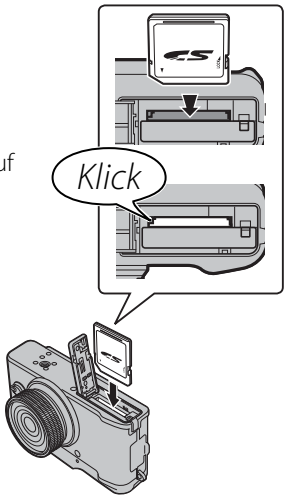
Richten Sie den orangen Streifen auf dem Akku an dem orangen Sperrriegel aus und schieben Sie den Akku in die Kamera, halten Sie dabei den Sperrriegel zur Seite. Überzeugen Sie sich davon, dass der Sperrriegel den Akku sicher festhält.



Legen Sie den Akku richtig herum ein. ***Wenden Sie keine Kraft auf und versuchen Sie nicht, den Akku verkehrt herum oder rückwärts einzusetzen.*** In der richtigen Ausrichtung gleitet der Akku leicht hinein.

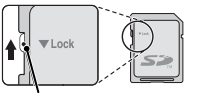
3 Setzen Sie die Speicherkarte ein.

Halten Sie die Speicherkarte in der Ausrichtung wie rechts gezeigt und schieben Sie sie hinein bis sie auf der Rückseite des Fachs einrastet.



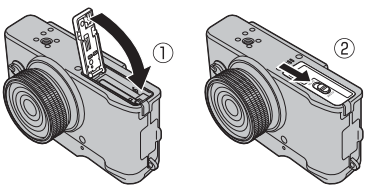
- Achten Sie auf die richtige Ausrichtung der Karte, verkanten Sie sie nicht und gebrauchen Sie keine Gewalt. Wenn die Speicherkarte nicht korrekt eingesetzt ist bzw. wenn gar keine Speicherkarte eingesetzt ist, erscheint IN auf dem LCD-Monitor und der interne Speicher wird für Aufnahme und Wiedergabe benutzt.

- SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten können schreibgeschützt werden, so dass die Karte nicht formatiert werden kann und keine Bilder darauf aufgezeichnet oder davon gelöscht werden können. Schieben Sie den Schreibschutzschalter vor dem Einlegen einer SD/SDHC/SDXC-Speicherkarte in die Position.



Schreibschutzschalter

4 Schließen Sie die Abdeckung des Akkufachs.



Akkus

- Entfernen Sie mit einem sauberen, weichen Tuch Schmutz von den Batteriepolen. Andernfalls kann der Akku möglicherweise nicht aufgeladen werden.
- Kleben Sie keine Aufkleber oder anderes auf den Akku. Andernfalls könnte es unmöglich werden, den Akku aus der Kamera zu nehmen.
- Schließen Sie die Kontakte nicht kurz. Der Akku könnte überhitzen.
- Lesen Sie die Vorsichtshinweise unter „Stromversorgung und Akku“ (📖 iv).
- Verwenden Sie nur Batterieladegeräte, die für den Einsatz mit dem Akku bestimmt sind. Anderenfalls kann es zu einer Fehlfunktion kommen.
- Entfernen Sie nicht die Etiketten vom Akku und versuchen Sie nicht, das Gehäuse aufzubrechen oder abzunehmen.
- Der Akku verliert allmählich seine Ladung, wenn er nicht benutzt wird. Laden Sie den Akku ein oder zwei Tage vor Gebrauch auf.

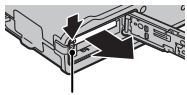
Einen Netzadapter verwenden

- Die Kamera kann über ein im Handel erhältliches Netzteil mit Gleichstromkupplung mit Strom versorgt werden. Einzelheiten dazu finden Sie in den Bedienungsanleitungen des Netzadapters und der Gleichstromkupplung.
- Je nach Land bzw. Region des Kaufs wird möglicherweise eine Demo-Diaschau beim Einschalten der Kamera abgespielt, wenn Sie über einen Netzadapter mit Strom versorgt wird. Drücken Sie den Auslöser, um die Diaschau zu beenden.

Herausnehmen von Batterie und Speicherkarte

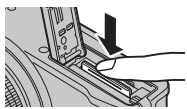
Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie den Akku oder die Speicherkarte herausnehmen und öffnen Sie die Akkufachabdeckung.

Schieben Sie den Schnappriegel zur Seite, um den Akku herauszunehmen, und schieben Sie den Akku wie abgebildet aus der Kamera.



Akku-Schnappriegel

Drücken Sie die Speicherkarte hinein und lassen Sie sie langsam los, um sie herauszunehmen. Die Karte kann dann mit der Hand entnommen werden. Wenn eine Speicherkarte entnommen wird, kann sie zu schnell aus dem Steckplatz springen. Halten Sie einen Finger gegen die Karte und entnehmen Sie sie vorsichtig.



■ *Unterstützte Speicherkarten*

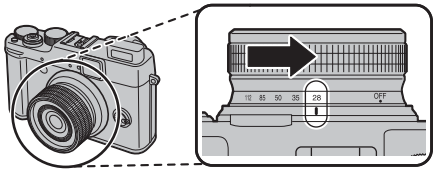
SD-, SDHC und SDXC-Speicherkarten von FUJIFILM und SanDisk wurden zur Verwendung in dieser Kamera zugelassen. Ein vollständiges Verzeichnis der zugelassenen Speicherkarten finden Sie unter *http://www.fujifilm.com/support/digital_cameras/compatibility/.* Bei anderen Karten kann die Funktionsfähigkeit nicht garantiert werden. In der Kamera können keine ***xD-Picture Cards*** oder **M**ulti**M**edia-**C**ard (MMC) -Geräte verwendet werden.

Speicherkarten

- ***Schalten Sie die Kamera nicht aus und entnehmen Sie die Speicherkarte nicht, wenn die Speicherkarte formatiert wird oder wenn Daten darauf gespeichert oder davon gelöscht werden.*** Anderenfalls kann die Karte beschädigt werden.
- Formatieren Sie SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten vor der ersten Verwendung. Formatieren Sie die Karten erneut, wenn sie in einem Computer oder in anderen Geräten verwendet wurden. Weitere Informationen zum Formatieren von Speicherkarten finden Sie unter „**FORMATIEREN**“ (📖 115).
- Speicherkarten sind klein und können verschluckt werden, bewahren Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Wenn ein Kind eine Speicherkarte verschluckt, konsultieren Sie bitte sofort einen Arzt.
- miniSD- oder microSD/SDHC/SDXC-Adapter, die nicht genau den Standardabmessungen einer SD-Karte entsprechen, werden u. U. nicht normal ausgeworfen; wenn die Karte nicht ausgeworfen wird, bringen Sie die Kamera zu einem autorisierten Fachhandel. Entnehmen Sie die Karte nicht mit Gewalt.
- Bringen Sie keine Etiketten auf der Speicherkarte an. Sich ablösende Etiketten können Fehlfunktionen der Kamera verursachen.
- Die Aufnahme von Filmen kann bei bestimmten Arten von SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten unterbrochen werden. Verwenden Sie bei der Aufnahme von HD- oder Hochgeschwindigkeitsvideos mindestens eine CLASS 10-Karte.
- Die Daten im internen Speicher werden u. U. gelöscht oder können Fehler aufweisen, wenn die Kamera repariert wird. Beachten Sie bitte auch, dass der Reparaturservice die Bilder im internen Speicher ansehen kann.
- Bei der Formatierung einer Speicherkarte oder des internen Speichers der Kamera wird ein Ordner erstellt, in dem die Bilder gespeichert werden. Benennen Sie diesen Ordner nicht um. Löschen Sie den Ordner nicht. Bearbeiten oder löschen Sie die Bilddateien nicht mit einem Computer oder einem anderen Gerät und benennen Sie sie nicht mit einem Computer bzw. einem anderen Gerät um. Löschen Sie Bilder von Speicherkarten und aus dem internen Speicher immer mit der Kamera. Kopieren Sie Bilder auf einen Computer, bevor Sie sie umbenennen oder bearbeiten, und bearbeiten Sie dann die Kopien, nicht die Originale.

Ein- und Ausschalten der Kamera

Drehen Sie den Zoomring wie abgebildet, um die Kamera einzuschalten.



Drehen Sie den Zoomring auf **OFF**, um die Kamera auszuschalten.

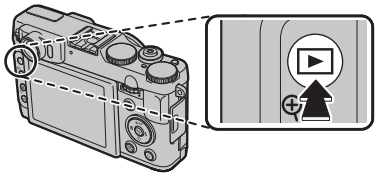
In den Bildanzeigemodus umschalten

Drücken Sie die ▶-Taste, um mit der Bildanzeige zu beginnen. Drücken Sie die ▶-Taste erneut oder drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um zum Aufnahmemodus zurückzukehren.

- Wenn der Zoomring nicht vollständig auf **OFF** steht, entleert sich die Batterie.
- Die Bilder können durch Fingerabdrücke und andere Verunreinigungen auf dem Objektiv beeinträchtigt werden. Halten Sie das Objektiv sauber.

Einschalten der Kamera im Wiedergabemodus

Um die Kamera und die Bildanzeige einzuschalten, drücken Sie die ▶-Taste etwa eine Sekunde lang.



Drücken Sie die ▶-Taste erneut, um die Kamera auszuschalten.

Die Kamera verlässt den Aufnahmemodus nicht, wenn der Auslöser gedrückt wird.

Automatisch aus

Die Kamera schaltet sich automatisch nach einem bestimmten Zeitraum ohne Benutzereingabe aus. Dieser Zeitraum kann im Menü **POWER MANAGEMENT** > **AUTOM. AUS** eingestellt werden (110). Um die Kamera nach dem automatischen Abschalten wieder zu aktivieren, muss der Zoomring auf **OFF** gedreht und dann die Kamera eingeschaltet werden.

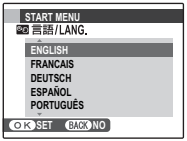
Akkuladestand

Der Akkuladestand wird wie folgt dargestellt:

Anzeige	Beschreibung
(weiß)	Akku teilweise entladen.
(weiß)	Akku mehr als halb leer.
(rot)	Akkuladestand niedrig. So schnell wie möglich aufladen.
(blinkt rot)	Akku leer. Schalten Sie die Kamera aus und laden Sie den Akkus auf.

Grundeinrichtung

Wenn die Kamera zum ersten Mal eingeschaltet wird, wird ein Dialogfeld zur Sprachauswahl angezeigt. Richten Sie die Kamera wie unten beschrieben ein (Informationen zum Zurücksetzen der Uhr oder zur Änderung der Spracheinstellungen finden Sie auf Seite 107).



1 Markieren Sie eine Sprache und drücken Sie auf **MENU/OK**.

Drücken Sie auf **DISP/BACK**, um den aktuellen Schritt zu überspringen. Schritte, die Sie überspringen, werden beim nächsten Einschalten der Kamera angezeigt.

2 Datum und Uhrzeit werden angezeigt. Markieren Sie das Jahr, den Monat, den Tag, die Stunden oder die Minuten mit der Auswahltaste nach links oder rechts und drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um die Einstellung zu ändern. Um die Reihenfolge zu ändern, in der Jahr, Monat und Tag angezeigt werden, markieren Sie das Datumsformat und drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten. Drücken Sie **MENU/OK**, wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben.

3 Die Optionen zur Stromversorgung werden angezeigt. Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um eine der folgenden Optionen zu markieren und drücken Sie anschließend **MENU/OK**:

- **STROM SPAREN**: Batteriestrom sparen.
- **HOCHLEISTUNG**: Wählen Sie diese Option für ein helleres Display und einen schnelleren Fokus.

Die Uhr der Kamera

Wenn der Akku für längere Zeit aus der Kamera entnommen wird, wird die Uhrzeit der Kamera zurückgesetzt und die Sprachauswahl wird anzeigt, wenn die Kamera eingeschaltet wird.

Aufnehmen von Bildern

Dieser Abschnitt erläutert das grundlegende Fotografieren.

1 Modus SR+ wählen.

Drehen Sie das Moduswahlrad auf SR+ (ERW. SR-AUTO). Die folgenden Informationen werden auf dem LCD-Monitor angezeigt.

Symbole für Motivprogramme (📖 32)
Die Kamera wählt das passende Motivprogramm automatisch.

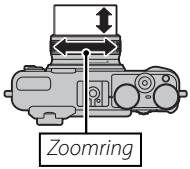
Das -Symbol
Im Modus SR+ passt die Kamera die Scharfeinstellung kontinuierlich an und sucht nach Gesichtern, was den Stromverbrauch erhöht. Auf dem LCD-Monitor wird angezeigt.

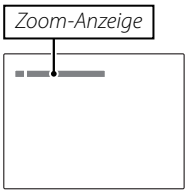
☛

Um den Blitz bei schlechten Lichtbedingungen aufzuklappen, drücken Sie auf den „Blitz aufklappen"-Schalter (📖 42).

2 Richten Sie die Kamera auf das Motiv.

Positionieren Sie das Bild mit Hilfe des Zoomrings in der Anzeige. Die Zoomanzeige wird eingeblendet.



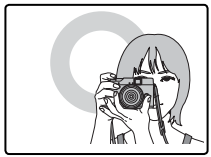


Fokusverriegelung

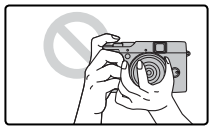
Mit der Fokusverriegelung (📖 39) können Sie auf Motive scharf stellen, die sich nicht im Scharfstellbereich befinden.

Halten der Kamera

Halten Sie die Kamera ruhig mit beiden Händen. Nehmen Sie die Ellenbogen an den Körper. Wenn Sie zittern oder die Kamera unruhig halten, können die Aufnahmen verwackeln.



Achten Sie darauf, dass sich Ihre Finger oder andere Gegenstände nicht vor dem Objektiv oder dem Blitz befinden; anderenfalls können die Bilder unscharf oder zu dunkel (unterbelichtet) werden.



3 Stellen Sie scharf.

Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um scharf zu stellen.

Wenn die Kamera scharf stellen kann, gibt sie zwei Pieptöne aus und die Anzeigeleuchte leuchtet grün. Bei Verwendung des optischen Suchers wird die Autofokus-Anzeige (📖 5) angezeigt.

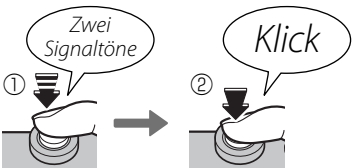
Wenn die Kamera nicht scharf stellen kann, wird der Scharfstellbereich rot, **! AF** wird angezeigt und die Anzeigelampe blinkt grün. Ändern Sie den Bildaufbau oder verwenden Sie die Fokusverriegelung (📖 39).

4 Nehmen Sie das Bild auf.

Drücken Sie den Auslöser vollständig hinunter, um das Bild aufzunehmen.

Auslöser

Der Auslöser verfügt über zwei Positionen (Druckpunkte). Wenn Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt drücken (①), werden die Scharfstellung und die Belichtung festgelegt; wenn Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt drücken (②), wird das Bild aufgenommen.



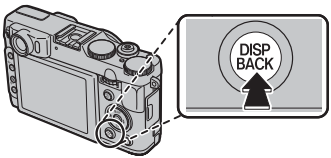
Bis zum ersten Druckpunkt drücken

Bis zum zweiten Druckpunkt drücken

Wenn das Motiv schlecht beleuchtet ist, wird u. U. das AF-Hilfslicht eingeschaltet, um eine Scharfstellung zu ermöglichen (📖 112). Informationen zur Verwendung des Blitzlichts bei schlechten Lichtverhältnissen finden Sie auf Seite 37.

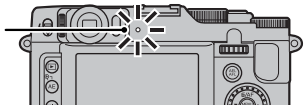
Ruhe Modus

In Situationen, in denen Kamerageräusche oder -lichter nicht erwünscht sind, halten Sie die **DISP/BACK**-Taste gedrückt, bis OFF angezeigt wird.



Der Lautsprecher der Kamera und das AF-Hilfslicht/die Selbstauslöserleuchte werden ausgeschaltet und die Lautstärke kann nicht eingestellt werden. Drücken Sie die **DISP/BACK**-Taste, bis das Symbol OFF nicht mehr angezeigt wird, um den normalen Betrieb wieder zu aktivieren.

Anzeigeleuchte



Die Anzeigeleuchte zeigt den Status der Kamera folgendermaßen an:

Anzeigeleuchte	Kamerastatus
Leuchtet grün	Scharf gestellt.
Blinkt grün	Verwackel-, Scharfstell- oder Belichtungswarnung. Das Bild kann aufgenommen werden.
Blinkt grün und orange	Die Bilder werden gespeichert. Es können weitere Bilder aufgenommen werden.
Leuchtet orange	Die Bilder werden gespeichert. Es können gegenwärtig keine weiteren Bilder aufgenommen werden.
Blinkt orange (Schnell)	Blitz lädt; der Blitz wird nicht ausgelöst, wenn ein Bild aufgenommen wird.
Blinkt orange (Langsam)	Der Zoomring befindet sich in einer Position zwischen ON und OFF. Es kann kein Bild aufgenommen werden.
Blinkt rot	Objektiv- oder Speicherfehler (Speicherkarte voll oder nicht formatiert, Formatierungsfehler oder sonstiger Speicherfehler).

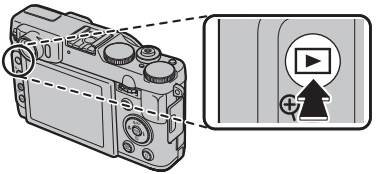
Warnmeldungen

Auf dem Display werden detaillierte Warnmeldungen angezeigt. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 128.

Anzeigen von Bildern

Die Bilder können auf dem Display angezeigt werden. Machen Sie eine Probeaufnahme und überprüfen Sie das Ergebnis, wenn Sie wichtige Fotos aufnehmen möchten.

1 Drücken Sie die ▶-Taste.



Auf dem Display wird das zuletzt aufgenommene Bild angezeigt.

2 Zeigen Sie weitere Bilder an.

Mit der Auswahltaste nach rechts können Bilder in der Reihenfolge angezeigt werden, in der sie aufgenommen wurden, mit der Auswahltaste nach links in umgekehrter Reihenfolge.

Drücken Sie den Auslöser, um zum Aufnahmemodus zurückzukehren.

Löschen von Bildern

Wenn Sie das gegenwärtig auf dem Display angezeigte Bild löschen möchten, drücken Sie die Auswahltaste nach oben (🗑).

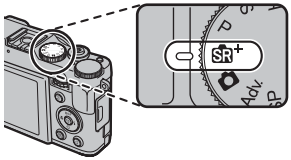
Wenn Sie das Dialogfeld verlassen möchten, ohne das Bild zu löschen, wählen Sie **ZURÜCK** und drücken Sie **MENU/OK**.

Wiedergabemenü

Bilder können auch über das Wiedergabemenü gelöscht werden (📖 65).

Aufnahmemodus

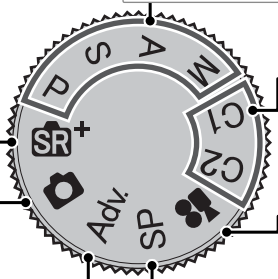
Wählen Sie anhand der Szene oder der Motivart einen Aufnahmemodus aus. Drehen Sie den Drehschalter für die Moduswahl auf die gewünschte Einstellung, um einen Aufnahmemodus auszuwählen. Die folgenden Modi stehen zur Verfügung:



P, S, A, M: Hiermit erhalten Sie die vollständige Kontrolle über die Einstellungen der Kamera, einschließlich Blende (**M** und **A**) und/oder Belichtungszeit (**M** und **S**) (📖 28).

SR+ (**ERW. SR-AUTO)**: Die Kamera stellt sich automatisch optimal auf das Motiv ein (📖 32).

C1/C2 (BENUTZERDEFINIERT): Abrufen der gespeicherten Einstellungen für die Modi **P**, **S**, **A** und **M** (📖 31).



(AUTO): Ein einfacher „Draufhalten-und-Abdrücken"-Modus für Nutzer, die eine Digitalkamera zum ersten Mal verwenden (📖 34).

(FILM): Nehmen Sie einen Film mit Ton auf (📖 71).

Adv. (ERWEITERT): Fortschrittliche Techniken leicht gemacht (📖 34).

SP (MOTIVWAHL): Wählen Sie eine zum Thema oder zu den Aufnahmebedingungen passende Szene und überlassen Sie der Kamera alles Weitere (📖 38).

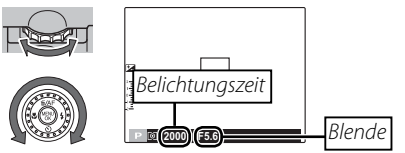
P: PROGRAMM AE

In diesem Modus stellt die Kamera die Belichtung automatisch ein. Falls gewünscht, können Sie verschiedene Kombinationen von Belichtungszeit und Blende wählen, die die gleiche Belichtung erzeugt (Programm Shift).

Wenn sich das Motiv außerhalb des Messbereichs der Kamera befindet, wird in den Anzeigen für Belichtungszeit und Blende „---“ angezeigt. Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um die Belichtung erneut zu messen.

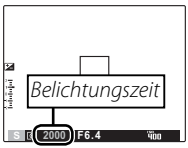
Programm Shift

Drehen Sie das Haupt-/Nebensteuerrad, um die gewünschte Kombination aus Blende und Belichtungszeit einzustellen. Die Standardwerte können wiederhergestellt werden, indem der Blitz aufgeklappt oder die Kamera ausgeschaltet wird. Um die Funktion Programm-Shift verwenden zu können, schalten Sie den Blitz aus und wählen Sie für **EXTERNER BLITZ** die Option **AUS**. Des Weiteren muss eine andere Option als **AUTO** für **DYNAMIKBEREICH** und **ISO** ausgewählt sein.



S: BLENDENAUTOM.

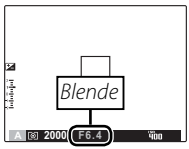
Wählen Sie die Belichtungszeit mit dem Haupt-/Nebensteuerrad, während die Kamera die Blende für eine optimale Belichtung anpasst.



- Wenn bei der gewählten Belichtungszeit die korrekte Belichtung nicht möglich ist, wird die Blende rot angezeigt. Passen Sie die Belichtungszeit an, bis die korrekte Belichtung erreicht ist. Wenn sich das Motiv außerhalb des Messbereichs der Kamera befindet, wird in der Blendenanzeige „F---“ angezeigt. Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um die Belichtung erneut zu messen.
- Die Belichtungszeit ist je nach ISO-Einstellung begrenzt.

A: ZEITAUTOMATIK

Wählen Sie die Blende mit dem Haupt-/Nebensteuerrad, während die Kamera die Belichtungszeit für eine optimale Belichtung anpasst.

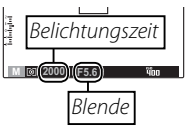


Wenn bei der gewählten Blende die korrekte Belichtung nicht möglich ist, wird die Belichtungszeit rot angezeigt. Passen Sie die Blende an, bis die korrekte Belichtung erreicht ist. Wenn sich das Motiv außerhalb des Messbereichs der Kamera befindet, wird in der Anzeige der Belichtungszeit „---“ angezeigt. Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um die Belichtung erneut zu messen.

M: MANUELL

In diesem Modus legen Sie sowohl die Belichtungszeit als auch die Blende selbst fest. Bei Bedarf kann der Wert für die Belichtung, der von der Kamera vorgeschlagen wurde, geändert werden.

Drehen Sie das Hauptsteuerrad, um die Blende oder Belichtungszeit einzustellen. Drücken Sie auf das Hauptsteuerrad, um als Einstellpunkt zwischen Blende und Belichtungszeit umzuschalten.

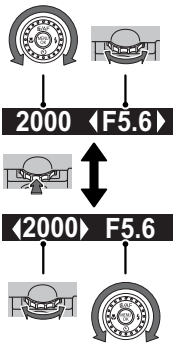


Durch Drehen des Hauptsteuerrads ändert sich die mit ◀ ▶ markierte Einstellung.

- Bei langen Belichtungen kann Bildrauschen in Form von zufällig angeordneten hellen Pixeln auftreten.
- Die Belichtungszeit ist je nach ISO-Einstellung begrenzt.

Nebensteuerrad

Wenn eine andere Option als MF für den Fokusmodus (📖 51) gewählt wurde, können Sie das Nebensteuerrad verwenden, um die Blende oder Belichtungszeit einzustellen.



- Durch Drehen des Nebensteuerrads ändert sich die Einstellung, die nicht mit ◀ ▶ markiert wurde.
- Drücken Sie auf das Hauptsteuerrad, um den Einstellpunkt zu wechseln.

Belichtungsanzeige

Wie stark das Bild mit den aktuellen Einstellungen über- oder unterbelichtet wird, wird auf der Belichtungsanzeige angezeigt.

C1/C2: BENUTZERDEFINIERTER MODUS

Im Modus **P**, **S**, **A** und **M** kann die Option **BENUTZER-EINSTELL.** im Aufnahme-Menü (📖 96) dazu verwendet werden, die aktuellen Kamera- und Menüeinstellungen zu speichern. Dieser Einstellungen werden wieder aufgerufen, wenn der Drehschalter für die Modus-wahl auf **C1/C2** (Benutzerdefinierter Modus) gestellt wird.

Menü/Einstellung	Gespeicherte Einstellungen
Aufnahme-Menü	**ISO ISO**, **BILDGRÖSSE**, **BILDQUALITÄT**, **DYNAMIKBEREICH**, **FILMSIMULATION**, **FARBE**, **SCHÄRFE**, **TON LICHTER**, **SCHATTIER. TON**, **RAUSCH REDUKTION**, **INTELLIGENTER DIGITALZOOM**, **GESICHTS-ERKENN.**, **AF MODUS**, **BLITZ**, **EXTERNER BLITZ**
Hauptmenü	**HILFSLICHT**
Sonstiges	Messung (**AE**), Weißabgleich (**WB**), Burst-Modus/Reihenaufnahme, Makromodus, Blitzmodus, Programm-Shift, Belichtungszeit, Blende, Monitoranzeigeoptionen (**DISP/BACK**)

Sobald die Kamera ausgeschaltet wird, deaktiviert sich die Funktion **INTELLIGENTER DIGITALZOOM**.

ERW. SR-AUTO

Beim Drehen des Moduswahlrads auf SR+ passt die Kamera die Einstellungen automatisch optimal an das gewählte Motiv an.

Das Motiv wird durch ein Symbol auf dem Display angezeigt.

Das Motivsymbol

Motivprogramm / Hauptmotiv		AUTO	LANDSCAPE	NACHT	NACHT (STAT.)	MAKRO	STRAND	SONN. UNTERG	SCHNEE	HIMMEL	VEGETATION	HIMMEL & VEGETATION
Kein Porträt		*		*		*						
Porträt	Normal					—						
	Gegenlicht			—	—	—						
Bewegliches objekt		*		*		*						
Portrait & bewegung	Normal					—						
	Gegenlicht			—	—	—						

* Wenn angezeigt wird, macht die Kamera eine Serie von Aufnahmen (Erweiterte Motivschärfe, 33).

Der ausgewählte Modus kann von den Aufnahmebedingungen abhängen. Wenn der Modus nicht zum Motiv passt, wählen Sie den -Modus (34) oder wählen Sie **SP** (38) und anschließend von Hand ein Motivprogramm.

Erweiterte Motivschärfe
Wenn angezeigt wird, macht die Kamera eine Serie von Aufnahmen und kombiniert sie zu einem einzelnen Bild. Dadurch werden „Rauschen" (Flecken) und Unschärfe reduziert.

ist verfügbar, wenn im Aufnahmemenü **AN** ausgewählt ist (📖 93) und der Blitz (📖 42) ausgeschaltet oder auf Automatik gestellt ist.

Es kann etwas dauern, bis die Aufnahmen zu einem einzelnen Bild kombiniert sind. Wenn das Motiv oder die Kamera sich während der Aufnahme bewegen, kann möglicherweise kein zusammengesetztes Bild erstellt werden. Halten Sie die Kamera während der Aufnahme ruhig und bewegen Sie die Kamera nicht, bis die Aufnahme abgeschlossen ist.

AUTO

Wählen Sie diesen Modus für knackige, klare Schnappschüsse. Dieser Modus wird für die meisten Situationen empfohlen.

Adv. ERWEITERT

Dieser Modus kombiniert die Einfachheit von „Draufhalten und Abdrücken" mit fortschrittlicher Fototechnik. Die Option **Adv. MODUS** im Aufnahmemenü kann verwendet werden, um aus den folgenden erweiterten Modi auszuwählen:

Adv. MODUS	📖
ERWEITER. FILTER	34
PANORAMA 360	35
PRO FOCUS	36
PRO LOW-LIGHT	37
MEHRFACHBELICHT.	37

■ ERWEITER. FILTER

Nehmen Sie Fotos mit Filtereffekten auf. Wählen Sie aus den folgenden Filtern.

Filter	Beschreibung
LOCHKAMERA	Wählen Sie diese Option für einen Retro-Lochkameraeffekt.
MINIATUR	Die oberen und unteren Bildränder werden für einen Diorama-Effekt unscharf gemacht.
POP-FARBE	Erstellen Sie kontrastreiche Bilder mit satten Farben.
HIGH-TONE	Erstellen Sie helle, kontrastarme Bilder.
LOW-KEY	Einheitlich dunkle Töne mit wenigen Bereichen hervorgehobener Glanzlichter.
DYNAMISCHE FARBTIEFE	Der dynamische Farbtiefenausdruck wird für einen Fantasieeffekt verwendet.
WEICHZEICHNER	Gleichmäßig weiche Darstellung des gesamten Bildes.
PARTIELLE FARBE (ROT)	Die Bildbereiche mit der gewählten Farbe werden in dieser Farbe gespeichert. Alle anderen Bildbereiche werden in Schwarz-Weiß gespeichert.
PARTIELLE FARBE (ORANGE)	
PARTIELLE FARBE (GELB)	
PARTIELLE FARBE (GRÜN)	
PARTIELLE FARBE (BLAU)	
PARTIELLE FARBE (LILA)	

☛

Abhängig vom Motiv und den Kameraeinstellungen sind die Bilder in einigen Fällen unter Umständen körnig oder es gibt Unterschiede bei der Helligkeit und dem Farbton.

■ PANORAMA 360

Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um Fotos aufzunehmen, die automatisch zu einem Panorama zusammengefügt werden.

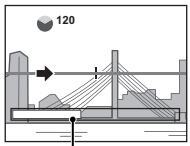
1 Drehen Sie den Zoomring, bis die Zoomanzeige weiß wird (📖 23).

2 Drücken Sie die Auswahltaste herunter, um den Winkel auszuwählen, durch den die Kamera bei der Aufnahme geschwenkt wird. Drücken Sie die Wahltaste nach links oder rechts, um einen Winkel auszuwählen und drücken Sie dann **MENU/OK**.

3 Drücken Sie die Auswahltaste nach rechts, um eine Auswahl der Schwenkrichtungen zu sehen. Drücken Sie die Wahltaste nach links oder rechts, um eine Schwenkrichtung zu wählen und drücken Sie dann **MENU/OK**.

4 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um mit der Aufnahme zu beginnen. Der Auslöser braucht während der Aufnahme nicht gedrückt gehalten zu werden.

5 Schwenken Sie die Kamera in Pfeilrichtung. Die Aufnahme endet automatisch, wenn der Fortschrittsbalken voll und das Panorama vollständig ist.



Fortschrittsanzeige

Die Aufnahme wird beendet, wenn der Auslöser während der Aufnahme bis zum zweiten Druckpunkt durchgedrückt wird. Es wird kein Panorama aufgenommen, wenn der Auslöser gedrückt wird, bevor die Kamera um 120° geschwenkt worden ist.

- Drehen Sie den Zoomring nicht während des Aufnehmens.
- Panoramen werden aus mehreren Aufnahmen erstellt. In manchen Fällen nimmt die Kamera einen größeren oder kleineren Bildausschnitt als gewünscht auf oder sie kann die Aufnahmen nicht einwandfrei zusammensetzen. Möglicherweise wird der letzte Teil des Panoramas nicht aufgenommen, wenn die Aufnahme beendet wird, bevor das Panorama vollständig ist.
- Die Aufnahme kann abbrechen, wenn die Kamera zu schnell oder zu langsam geschwenkt wird. Wenn Sie die Kamera in eine andere Richtung als die angezeigte schwenken, wird die Aufnahme abgebrochen.
- Die gewünschten Ergebnisse werden unter Umständen nicht erzielt, wenn Sie bewegte Objekte, Objekte, die sich nahe an der Kamera befinden, einförmige Objekte wie Himmel oder Gras, Objekte in konstanter Bewegung wie Wellen und Wasserfälle oder Objekte, die ihre Helligkeit deutlich ändern, aufnehmen. Panoramen können verwackeln, wenn das Motiv schlecht beleuchtet ist.

Wählen Sie 360 für makellose 360°-Panoramen, die wiederholt wiedergegeben werden können (📖 70).

Die Option **DATENSPEICH SETUP** > **ORG.BLD SPEICHERN** im Systemmenü kann dazu verwendet werden, ein 360 Panorama zusätzlich zum einem makellosen 360 Panorama (📖 113) zu speichern.

Je nach Motiv und Aufnahmebedingungen erzeugt die Kamera u.U. verzerrte Ergebnisse oder ein 360 Panorama. Der obere und untere Teil des sichtbaren Bereichs in der Aufnahmeanzeige werden ausgeschnitten und es können weiße Streifen an der Ober- und Unterseite der Anzeige auftreten.

Für beste Ergebnisse

Um die besten Ergebnisse zu erzielen, bewegen Sie die Kamera in kleinem Kreis bei konstanter Geschwindigkeit, halten Sie die Kamera dabei waagerecht und achten Sie darauf, nur in die angezeigte Richtung zu schwenken. Wenn die gewünschten Ergebnisse nicht erreicht werden, versuchen Sie, die Kamera mit einer anderen Geschwindigkeit zu schwenken.

■ PRO FOCUS

Die Kamera nimmt bei jedem Drücken des Auslösers bis zu drei Bilder auf, der Hintergrund wird weichgezeichnet, damit das Hauptmotiv deutlicher betont wird. Die Intensität des Weichzeichnens kann vor dem Aufnehmen durch Drehen des Haupt-/Nebensteuerrads angepasst werden. Verwenden Sie diese Einstellung für Porträtaufnahmen oder Fotos von Blumen, wie sie mit Spiegelreflexkameras aufgenommen werden können.

- Die Weichzeichnung kann nicht auf Hintergrundobjekte angewandt werden, die zu nahe am Hauptmotiv sind. Wenn während des Scharfstellens eine Nachricht angezeigt wird, die besagt, dass die Kamera den Effekt nicht herstellen kann, versuchen Sie, den Abstand zum Motiv zu vergrößern und eine größere Brennweite zu wählen (einzoomen). Möglicherweise kann die Kamera den Hintergrund auch nicht weichzeichnen, wenn sich das Motiv bewegt. Überprüfen Sie die Ergebnisse und versuchen Sie es erneut, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
- Der Bildausschnitt wird verkleinert.

■ PRO LOW-LIGHT

Bei jedem Drücken des Auslösers macht die Kamera vier Aufnahmen und setzt sie zu einem einzelnen Foto zusammen. Verwenden Sie diese Einstellung, um Rauschen und Unschärfe zu reduzieren, wenn Sie schwach beleuchtete Motive oder statische Motive bei hohen Zoomstufen fotografieren.

Bei manchen Motiven oder wenn das Motiv oder die Kamera sich während der Aufnahme bewegen, kann möglicherweise kein zusammengesetztes Foto erstellt werden. Bewegen Sie die Kamera nicht, bis die Aufnahme abgeschlossen ist.

PRO FOCUS/PRO LOW-LIGHT

Wählen Sie im Setup-Menü unter **DATENSPEICH SETUP** > **ORG.BLD SPEICHERN** die Option **AN** aus, um unbearbeitete Kopien der in diesen Modi aufgenommenen Bilder zu speichern (📖 113).

Halten Sie die Kamera während der Aufnahme ruhig.

■ *MEHRFACHBELICHT.*

So entsteht ein Bild aus zwei überlagerten Aufnahmen.

1 Das erste Foto aufnehmen.

2 Drücken Sie **MENU/OK.** Als Orientierungshilfe für das zweite Foto wird der aktuell gewählte Bildausschnitt in die Anzeige der ersten Aufnahme eingeblendet.

Um zu Schritt 1 zurückzukehren und die erste Aufnahme zu wiederholen, die Auswahltaste nach links drücken. Zum Speichern der ersten Aufnahme ohne Erstellen einer Mehrfachbelichtung drückt man **DISP/BACK**.

3 Das zweite Foto aufnehmen.

4 Nach Drücken von **MENU/OK** erzeugt die Kamera die Mehrfachbelichtung. Oder man kehrt durch Drücken der Auswahltaste nach links zu Schritt 3 zurück, um die zweite Aufnahme zu wiederholen.

SP *MOTIVWAHL*

Die Kamera verfügt über eine Auswahl von Motivarten, die an bestimmte Aufnahmebedingungen oder eine spezifische Motivart angepasst sind. Verwenden Sie die Option **MOTIVWAHL** im Aufnahmemenü, um das Motiv auszuwählen, das der Position **SP** auf dem Moduswählrad zugeordnet ist.

Motiv	Beschreibung
PORTRAIT	Für Porträtaufnahmen.
HAUT-KORREKTUR	Wählen Sie diese Einstellung für weiche Hauttöne bei Porträtaufnahmen.
LANDSCHAFT	Wählen Sie diese Einstellung für Aufnahmen von Gebäuden und Landschaften bei Tageslicht.
SPORT	Wählen Sie diese Einstellung für Motive, die sich bewegen.
NACHT	Wählen Sie diesen Modus für schlecht beleuchtete Dämmerungs- oder Nachtmotive.
NACHT (STAT.)	Wählen Sie diesen Modus für lange Belichtungszeiten bei Nachtaufnahmen.
FEUERWERK	Lange Belichtungszeiten werden verwendet, um das sich ausbreitende, plötzliche Licht eines Feuerwerks einzufangen.
SONN.UNTERG	Wählen Sie diesen Modus, um die lebendigen Farben von Sonnenauf- und -untergängen festzuhalten.
SCHNEE	Wählen Sie diesen Modus für kontrastreiche, klare Aufnahmen, die die Helligkeit von Landschaften einfangen, die von blendend weißem Schnee dominiert werden.
STRAND	Wählen Sie diesen Modus für kontrastreiche, klare Aufnahmen, die die Helligkeit von sonnenbeschienenen Stränden einfangen.
TAUCHEN	Reduziert die Blauverfärbung, die typischerweise bei Unterwasserlicht auftritt.
PARTY	Für die Ausleuchtung von Hintergründen in Innenräumen bei schlechten Lichtverhältnissen.
BLUMEN	Wählen Sie diese Option für lebendige Nahaufnahmen von Blumen.
TEXT	Nehmen Sie klare Bilder von ausgedruckten Texten oder Zeichnungen auf.

Fokusverriegelung

So machen Sie Fotos von Motiven, die sich nicht in der Bildmitte befinden:

1 Positionieren Sie das Motiv im Scharfstellbereich.

2 Stellen Sie scharf.
Drücken Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt, um scharf zu stellen und die Belichtung einzustellen. Die Fokuseinstellung und die Belichtung werden beibehalten, während der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt gehalten wird (AF-/AE-Verriegelung).

3 Richten Sie die Kamera neu aus.
Halten Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt und richten Sie die Kamera neu aus.

4 Nehmen Sie das Bild auf.

Autofokus

Obwohl die Kamera über ein hochpräzises Autofokussystem verfügt, kann sie u. U. nicht auf die unten aufgeführten Motive scharf stellen. Wenn die Kamera mit dem Autofokus nicht scharf stellen kann, verwenden Sie die Fokusverriegelung, um auf ein anderes Motiv im gleichen Abstand scharf zu stellen und dann das Objektiv neu auszurichten.

- Stark glänzende Motive wie z. B. Spiegel oder Autos.
- Sich schnell bewegende Motive.
- Motive, die durch ein Fenster oder ein anderes reflektierendes Objekt fotografiert werden.
- Dunkle Motive und Motive, die Licht eher absorbieren als reflektieren (z. B. Haare oder Pelze).
- Körperlose Motive wie Rauch oder Flammen.
- Motive, die sich nur wenig vom Hintergrund abheben (z. B. Menschen mit Bekleidung in derselben Farbe wie der Hintergrund).
- Motive, die vor oder hinter einem kontrastreichen Objekt stehen, das sich auch im Scharfstellbereich befindet (z. B. ein Motiv, das vor einem Hintergrund mit kontrastreichen Elementen fotografiert wird).

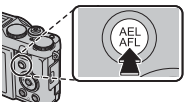
Die AEL/AFL Taste

Die **AEL/AFL** Taste kann zum Feststellen von Belichtung oder Fokus verwendet werden.

Feststellen der Belichtung

1 Messen der Belichtung.

Positionieren Sie das Motiv im Scharfstellbereich und drücken Sie die **AEL/AFL** Taste, um die Belichtung zu messen.



2 Fokus.

Drücken Sie den Auslöser bei gedrückter **AEL/AFL** Taste bis zum ersten Druckpunkt, um scharf zu stellen. Die Fokuseinstellung und die Belichtung werden beibehalten, während der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird, selbst wenn Sie die **AEL/AFL** Taste später loslassen.

Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2 je nach Bedarf, um auf ein anderes Motiv scharf zu stellen, bevor Sie das Bild aufnehmen.

3 Richten Sie die Kamera auf das Motiv.

Halten Sie den Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt und richten Sie die Kamera neu aus.

Die Einstellung des Zooms hebt die AE-Verriegelung auf. Die AE-Verriegelung steht bei der intelligenten Gesichtserkennung nicht zur Verfügung.

4 Nehmen Sie das Bild auf.

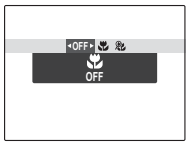
Feststellen des Fokus

Wenn **NUR AF LOCK** für **AE/AF-LOCK TASTE** im Hauptmenü gewählt ist (📖 112), wird durch Drücken der **AEL/AFL** Taste der Fokus festgestellt. Wenn **AE/AF LOCK** ausgewählt ist, werden Fokus und Belichtungszeit festgestellt.

Wenn **AE/AF-L EIN/AUS** für **AE/AF LOCK MODUS** im Hauptmenü gewählt ist (📖 112), wird die Belichtung und/oder der Fokus beim Drücken der **AEL/AFL**-Taste beibehalten, bis die Taste erneut gedrückt wird.

Makro- und Supermakromodi (Nahaufnahmen)

Drücken Sie zur Aufnahme von Nahaufnahmen die Auswahltaste nach links (), um aus den unten aufgeführten Makro-Optionen auszuwählen.



Wählen Sie zwischen (MAKRO), (SUPERMAKRO) und **OFF** *(Makromodus aus)*

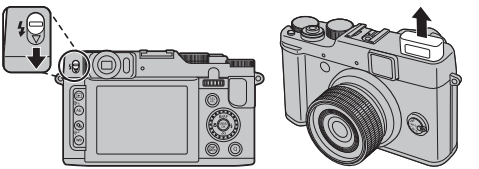
Wenn der Makromodus aktiviert wurde, stellt die Kamera auf Motive in der Nähe der Bildmitte scharf. Verwenden Sie den Zoomring, um den Bildausschnitt auszuwählen. Im Supermakromodus gelten die folgenden Einschränkungen: das Objektiv muss ganz ausgefahren sein (bei anderen Zoompositionen wird ⬅ angezeigt) und der Blitz kann nicht verwendet werden.

- Verwenden Sie ein Stativ, um ein Verwackeln der Aufnahmen zu verhindern.
- Bei Einsatz des Blitzes ist u. U. die Verwendung der Blitzkorrektur notwendig (📖 95).
- Das Verwenden des Blitzes aus kurzer Entfernung kann einen Objektivschatten erzeugen. Zoomen Sie entweder näher heran oder halten Sie einen größeren Abstand zum Motiv.
- Im Makro-Modus werden Fotos automatisch im Monitor erfasst, egal welche Option gewählt wurde für **OVF-/LCD-EINST.** (📖 96). Die Anzeige „INFO DISPLAY“ und „INFORMATION1 AN“ wechseln automatisch auf „INFORMATION2 AN“ (📖 9).
- Die Verwendung eines LCD-Monitors wird empfohlen, um einer Parallaxe bei kurzen Abständen vorzubeugen.
- Die Kamera kann auch bei kurzen Abständen außerhalb des Makromodus scharf stellen, doch die notwendige Fokussierdauer erhöht sich dabei.
- Drehen Sie den Zoomring bei Verwendung von , bis die Zoomanzeige weiß wird (📖 23).

ϟ Verwenden des Blitzes (Super-Intelligenter Blitz)

Wenn der Blitz verwendet wird, analysiert das ***Super-Intelligente Blitzsystem*** der Kamera sofort das Motiv, basierend auf Faktoren wie der Helligkeit des Motivs, seiner Position im Bild und der Entfernung von der Kamera. Blitzausgabe und Empfindlichkeit werden eingestellt, um sicher zu stellen, dass das Hauptmotiv richtig belichtet wird, während die Effekte der Umgebungshintergrundbeleuchtung erhalten werden, selbst bei schwach beleuchteten Innenmotiven. Verwenden Sie den Blitz, wenn die Beleuchtung schlecht ist, z. B. bei Nachtaufnahmen oder bei Innenaufnahmen mit schlechten Lichtverhältnissen.

1 Klappen Sie den Blitz aus.
Verschieben Sie den „Blitz aufklappen"-Schalter, um den Blitz aufzuklappen.



2 Wählen Sie einen Blitzmodus aus.
Drücken Sie die Auswahltaste nach rechts (ϟ). Der Blitzmodus ändert sich mit jeder Betätigung der Auswahltaste.

Modus	Beschreibung
AUTO/ (AUTOM. BLITZ)	Der Blitz wird bei Bedarf hinzugeschaltet. Für die meisten Situationen empfohlen.
ϟ/ϟ (ERZW. BLITZ)	Der Blitz wird bei jeder Aufnahme verwendet. Verwenden Sie diese Einstellung für Gegenlichtaufnahmen oder für natürliche Farben, wenn die Aufnahme in hellem Licht gemacht wird.
Sϟ/ (LZ-SYNCHRO)	Sowohl das Hauptmotiv als auch der Hintergrund können unter schlechten Lichtverhältnissen aufgenommen werden (beachten Sie, dass hell beleuchtete Szenen u. U. überbelichtet werden).

Der Blitz kann bei jeder Aufnahme u. U. mehrmals auslösen. Bewegen Sie die Kamera nicht, bis die Aufnahme abgeschlossen wurde.

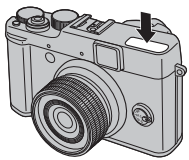
- Bei der Verwendung des Blitzes kann der äußere Bildrand möglicherweise dunkel erscheinen.
- Entfernen Sie die Gegenlichtblende, um Schatten auf Fotos, die mit Blitz aufgenommen wurden, zu vermeiden.

Rote-Augen-Korrektur

Wenn die Intelligente Gesichtserkennung aktiv ist (📖 58) und **AN** für **ROTE-AUGEN-KORR.** im Setup-Menü gewählt ist (📖 111), ist die Rote-Augen-Korrektur im AUTO, und SLOW verfügbar.
Die Funktion „Rote Augen vermeiden" minimiert den ***„Rote-Augen-Effekt"***, der dadurch entsteht, dass das Blitzlicht in der Retina reflektiert wird (s. Abbildung rechts).

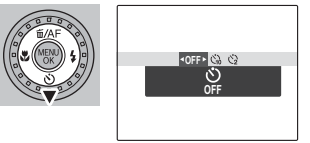
Ausschalten des Blitzgeräts

Klappen Sie den Blitz herunter, wenn das Fotografieren mit Blitz verboten ist oder wenn natürliche Lichtverhältnisse in schummriger Beleuchtung aufgenommen werden sollen. Bei langen Belichtungszeiten wird ! als Warnung angezeigt, wenn das Bild verwackeln kann; es wird empfohlen, ein Stativ zu verwenden.



Verwenden des Selbstauslösers

Drücken Sie die Auswahltaste nach unten (⏲) und wählen Sie aus den folgenden Optionen, um den Selbstauslöser zu benutzen:

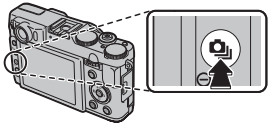


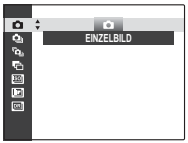
Option	Beschreibung
⏲ OFF (OFF)	Deaktiviert den Selbstauslöser.
⏲ 10 (10 SEK)	Der Verschluss löst zehn Sekunden nach dem Drücken des Auslösers aus. Verwenden Sie diese Einstellung für Selbstporträts. Die Selbstauslöserleuchte vorn an der Kamera leuchtet, wenn der Zeitschalter startet und fängt kurz bevor das Foto aufgenommen wird an zu blinken.
⏲ 2 (2 SEK)	Der Verschluss löst zwei Sekunden nach dem Drücken des Auslösers aus. Verwenden Sie diese Einstellung, um Verwacklungen zu vermeiden, die durch die Betätigung des Auslösers entstehen. Die Selbstauslöserkontrollleuchte blinkt während der Vorlaufzeit.

Serienbildmodus (Burst-Modus/Reihenaufnahme)

Nehmen Sie Bewegungen auf oder variieren Sie ausgewählte Einstellungen in einer Bildserie.

Drücken Sie die -Taste und wählen Sie aus den folgenden Optionen:





: EINZELBILD
: ANFANG
: HIGH SPEED SERIE
: AUTO-BELICHTUNGS-SERIE
ISO: ISO BKT
: FILMSIMULATION-SERIE
DR: DYNAMIKBEREICH-SERIE

- Fokus und Belichtung werden durch das erste Bild in jeder Serie bestimmt. Der Blitz wird automatisch deaktiviert ; der vorher eingestellte Blitzmodus wird wieder eingestellt, wenn die Serienbildaufnahme deaktiviert wird.
- Die Bildrate hängt von der Belichtungszeit ab.
- Die Anzahl der Bilder, die in einer Serie aufgenommen werden können, hängt vom Motiv und von den Kameraeinstellungen ab. Die Anzahl der Bilder, die aufgenommen werden können, hängt vom verfügbaren Speicherplatz ab.
- Die Verwendung des Suchers wird empfohlen, damit das Motiv direkt ohne Anzeigeverzerrung betrachtet werden kann.
- Wenn unter oder die Option gewählt wurde, werden Bilder mit einer Größe von M oder kleiner aufgenommen.

■ ANFANG

Die Kamera macht solange Aufnahmen, wie der Auslöser gedrückt wird.

1 Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um die Bildrate zu wählen.

Option	Maximale Bildrate
S	12 Bilder/s
H	9,0 Bilder/s
M	6,0 Bilder/s
L	3,0 Bilder/s

Die Bildrate variiert je nach Aufnahmebedingungen oder Anzahl der Bilder in der Serienreihe.

2 Drücken Sie **MENU/OK**, um zum Aufnahmemodus zurückzukehren, wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben.

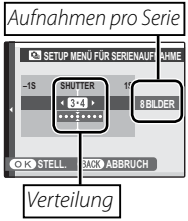
■ *HIGH SPEED SERIE*

Die Kamera nimmt eine Serie von Bildern auf, die vor dem Drücken des Auslösers beginnt und nach dem Loslassen endet. Bildrate und Anzahl der Aufnahmen auswählen:

1 Drücken Sie die Auswahltaste nach rechts, wenn die Kamera im Aufnahmemodus ist.

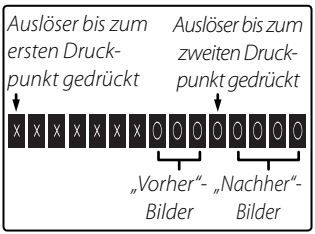
2 Markieren Sie die aktuelle Bildrate und drücken Sie die Auswahltaste nach rechts. Drücken Sie anschließend die Auswahltaste nach unten oder oben, um einen anderen Wert zu wählen und drücken Sie **MENU/OK**, um ihn auszuwählen.

3 Markieren Sie die Anzahl der Aufnahmen und drücken Sie die Auswahltaste nach rechts. Betätigen Sie den Wahlschalter links oder rechts, um festzulegen, wie die Aufnahmen aufgeteilt werden (die Anzahl auf der linken Seite wird ***vor*** und die Anzahl auf der rechten Seite wird ***nach*** Betätigen des Auslösers geschossen). Drücken Sie **MENU/OK**, wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben.



4 Drücken Sie **DISP/BACK**, um zum Aufnahmemodus zurückzukehren.

5 Machen Sie Fotos. Die Kamera beginnt mit der Aufzeichnung, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Die Serie wird beendet, wenn der Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt durchgedrückt wird. Die Abbildung zeigt eine Serie von acht Aufnahmen, drei vor dem Drücken des Auslösers und vier danach.



- Wenn der Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt durchgedrückt wird, bevor die eingestellte Anzahl an Bildern für den „Vorher"-Teil aufgenommen wurde, werden die übrigen Bilder aufgenommen, wenn der Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt gedrückt wird.
- Wenn der Auslöser längere Zeit bis zum ersten Druckpunkt gedrückt gehalten wird, kann die Kamera die Serie schon aufgenommen haben, bevor der Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt gedrückt wird.

■ *AE BKT*

Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um den Wert der Reihe zu markieren. Jedes Mal, wenn der Auslöser betätigt wird, nimmt die Kamera drei Aufnahmen auf: eine mit den gemessenen Belichtungswerten, eine entsprechend dem gewählten Wert über- und eine unterbelichtete Aufnahme (möglicherweise kann die Kamera die gewählte Belichtungsreihenstufe nicht anwenden, wenn die erforderliche Über- oder Unterbelichtung die Grenzen des Belichtungsmesssystems überschreitet).

■ *ISO BKT*

Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um den Wert der Reihe zu markieren. Bei jedem Betätigen des Auslösers nimmt die Kamera ein Bild mit der aktuellen Empfindlichkeit (📖 89) auf und verarbeitet es, um zwei zusätzliche Kopien zu erstellen, eine um den Veränderungswert erhöhte und eine mit erniedrigter Empfindlichkeit (Unabhängig vom gewählten Wert übersteigt die Empfindlichkeit nicht ISO 1600 oder fällt unter ISO 200).

■ **FILMSIMULATION-SERIE**

Bei jeder Betätigung des Auslösers macht die Kamera eine Aufnahme und bearbeitet diese, um Kopien mit Hilfe der Einstellungen für Filmsimulation zu erstellen, welche über **FILMSIMULATION-SERIE** im Aufnahmemenü (📖 92) gewählt wurden.

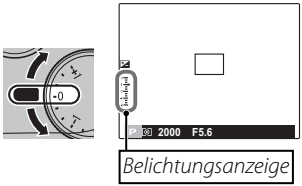
■ **DYNAMIKBEREICH-SERIE**

Bei jedem Drücken des Auslösers macht die Kamera drei Aufnahmen mit verschiedenen Einstellungen für **DYNAMIKBEREICH** (📖 91): die erste mit **R100 100%**, die zweite mit **R200 200%** und die dritte mit **R400 400%** (**ISO ISO** beschränkt sich auf Werte zwischen 400 und 3200).

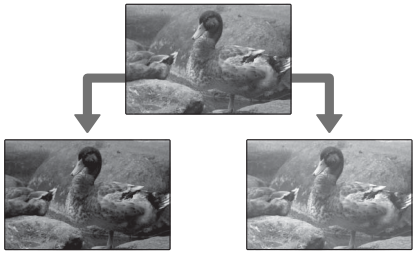
Belichtungskorrektur

Setzen Sie die Belichtungskorrektur ein, wenn Sie sehr helle, sehr dunkle oder kontrastreiche Motive aufnehmen.

Drehen Sie das Belichtungskorrekturrad.



Der Effekt wird im Display angezeigt.

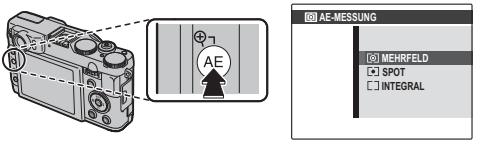


Wählen Sie negative Werte, um die Belichtung zu verringern

Wählen Sie positive Werte, um die Belichtung zu erhöhen

Messung

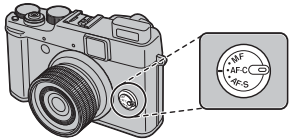
Um die Belichtungsmessung der Kamera festzulegen, drücken Sie die **AE**-Taste und wählen Sie dann unter den folgenden Optionen:



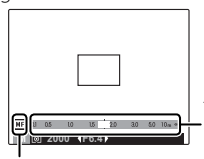
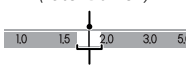
Option	Beschreibung
◎ (MEHRFELD)	Die automatische Motiverkennung wird verwendet, um die Belichtung für eine große Bandbreite an Aufnahmebedingungen anzupassen.
[•] (SPOT)	Die Kamera misst die Lichtverhältnisse in der Bildmitte. Wird empfohlen, wenn der Hintergrund deutlich heller oder dunkler als das Hauptmotiv ist.
[ ] (INTEGRAL)	Die Belichtung wird für das Gesamtbild auf einen Mittelwert gesetzt. Behält die Belichtung über Bildserien unter gleichen Lichtverhältnissen bei. Diese Funktion ist besonders effektiv bei Landschaften und Porträts von Personen, die schwarz oder weiß tragen.

Fokusmodus

Verwenden Sie das Fokusmoduswählrad, um die Art und Weise der Kamerafokussierung zu wählen.

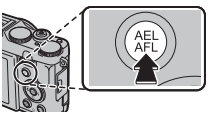


Die folgenden Optionen stehen zur Verfügung:

Modus	Beschreibung
AF-S (EINZEL AF)	Der Fokuswert wird gespeichert, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird. Wählen Sie diese Einstellung für Motive, die sich nicht bewegen.
AF-C (KONT. AF)	Die Kamera stellt kontinuierlich scharf, um Änderungen im Abstand zum Motiv auszugleichen, selbst wenn der Auslöser nicht bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird (Dadurch erhöht sich allerdings der Akkuverbrauch). Wählen Sie diese Einstellung für Motive, die sich bewegen.
MF (MF)	Fokussieren Sie manuell mithilfe des Nebensteuerrads. Drehen Sie das Nebensteuerrad nach links, um die Fokusentfernung zu reduzieren und nach rechts, um sie zu erhöhen. Die manuelle Fokusanzeige gibt an, wie genau die Fokusdistanz mit der Distanz zum Motiv im Scharfstellbereich übereinstimmt (der rote Balken zeigt die Fokusentfernung an und der weiße Balken die Schärfentiefe, oder, in anderen Worten, die Entfernung vor und nach dem Fokuspunkt, die scharf erscheint). Verwenden Sie diese Anzeige zum manuellen Scharfstellen oder in Situationen, in denen die Kamera nicht mit dem Autofokus scharf stellen kann (📖 39). Die intelligente Gesichtserkennung wird automatisch deaktiviert. *Verringern Sie die Fokusdistanz* *Erhöhen Sie die Fokusdistanz*  *Anzeige Manueller Fokus* *Symbol Manueller Fokusmodus*  *Fokusentfernung (roter Balken)* *Schärfentiefe (weißer Balken)* Die Konturen mit dem höchsten Kontrast bei aktuellem Fokusabstand können angezeigt werden durch Auswahl von **MAX. GLANZLICHT FOKUS** für **MF-ASSISTENT** (📖 94).

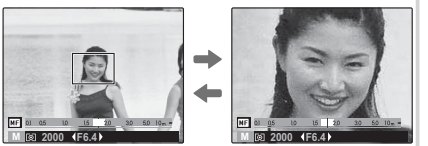
Manueller Fokus

- Es wird empfohlen, ein Stativ zu verwenden. Der Fokus könnte beeinträchtigt werden, wenn sich die Kamera bewegt.
- Verwenden Sie die Option **FOKUSEINSTELLRAD** im Setup-Menü (📖 108), um die Drehrichtung des Nebensteuerrads umzukehren.
- Die Kamera stellt nicht scharf, wenn das Nebensteuerrad weiter als unendlich gedreht wurde.
- Um mit dem Autofokus scharf zu stellen, drücken Sie die **AEL/AFL**-Taste. Dadurch kann im manuellen Fokusmodus schnell auf ein ausgewähltes Motiv scharf gestellt werden.
- Die Kamera kann die Fokusentfernung in Metern oder Fuß anzeigen. Verwenden Sie die Option **FOKUS MASSEINHEIT** im Setup-Menü (📖 114) zur Auswahl der verwendeten Einheiten.

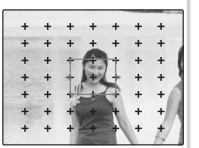


MF FOKUSKONTROLLE

Wenn im Setup-Menü (📖 108) die Option **AN** für **MF FOKUSKONTROLLE** gewählt wurde, vergrößert sich die Anzeige des LCD-Monitors, wenn das Nebensteuerrad gedreht wird.

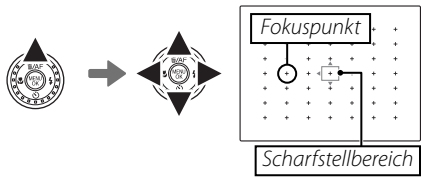


Um zu anderen Bereichen des Bildes zu gelangen, drücken Sie den Wahlschalter nach oben und benutzen dann den Schalter oder das Einstellrad oder drücken Sie **DISP/BACK**, um zur Bildmitte zurückzukehren. Drücken Sie **MENU/OK,** um zum Normalbetrieb zu wechseln, sobald der gewünschte Bereich angezeigt wird.



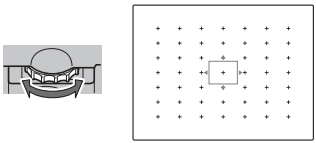
Scharfstellbereichsauswahl

Wenn **VARIO AF** für **AF MODUS** im Aufnahmemenü und **AF-S** für den Fokusmodus ausgewählt wurde, bietet die Kamera eine Auswahl von Fokussierpunkten an. So können Sie eine Bildaufteilung wählen, bei dem sich das Hauptmotiv fast überall im Bildausschnitt befindet. Um das Fokusfeld zu positionieren, drücken Sie den Wahlschalter nach oben und benutzen Sie dann den Schalter oder das Einstellrad (der Fokusrahmen kann erneut zentriert werden durch drücken von **DISP/BACK**). Drücken Sie **MENU/OK** erneut, damit die Einstellungen wirksam werden.



Deaktivieren Sie die intelligente Gesichtserkennung (📖 58) bei der manuellen Fokusfeld-Wahl.

Wenn Sie den Bildausschnitt auf dem Monitor wählen, können Sie die Größe des Fokusrahmens durch Drehen des Hauptschalters festlegen. Durch Drehen des Rads nach Links lässt sich der Rahmen um bis zu 50% verkleinern, nach rechts vergrößert ihn um bis zu 150% oder drücken Sie auf die Mitte des Wählrads, um die ursprüngliche Größe des Bereichs wiederherzustellen. Drücken Sie **MENU/OK**, damit die Einstellungen wirksam werden.



Weißabgleich

Natürliche Farben erhalten Sie, indem Sie die **WB**-Taste drücken und eine Einstellung wählen, die der Lichtquelle entspricht.

Option	Beschreibung
AUTO	Der Weißabgleich wird automatisch eingestellt.
	Wertermittlung für den Weißabgleich.
K	Durch Wahl dieser Option wird eine Liste mit Farbtemperaturen (📖 56) angezeigt. Markieren Sie eine Temperatur und drücken Sie auf **MENU/OK**.
	Für Motive in direktem Sonnenlicht.
	Für Motive im Schatten.
	Für Motive unter „Neonlicht“ am Tag.
	Für Motive unter „warmweißem“ Neonlicht.
	Für Motive unter „kühlweißem“ Neonlicht.
	Für Motive unter Glühlampenlicht.
	Reduziert die Blauverfärbung, die typischerweise bei Unterwasserlicht auftritt.

Um den Weißabgleich genauer abzustimmen, markieren Sie eine Option und drücken Sie **MENU/OK**. Benutzen Sie den Wahlschalter, um den Weißabgleich anzupassen oder drücken Sie **DISP/BACK**, um den vorgegebenen Weißabgleichswert zu verwenden.

: Individueller Weißabgleich

Wählen Sie , um den Weißabgleich bei ungewöhnlichen Lichtverhältnissen anzupassen. Die Optionen zum Weißabgleich werden angezeigt. Richten Sie das Objektiv auf einen weißen Gegenstand, so dass er den ganzen LCD-Monitor ausfüllt, und drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um den Wert für den Weißabgleich zu messen (um den zuletzt eingestellten Wert auszuwählen und das Menü ohne Messung des Weißabgleichs zu verlassen, drücken Sie **DISP/BACK** oder betätigen **MENU/OK**, um den zuletzt gesetzten Wert auszuwählen und das Feineinstellungs-Dialogfeld anzuzeigen).

- **Wenn „AUSGEFÜHRT!" angezeigt wird**, drücken Sie **MENU/OK**, um den Weißabgleich auf den gemessenen Wert zu stellen.
- **Wenn „UNTERBELICHTET" angezeigt wird**, heben Sie die Belichtungskorrektur an (📖 49) und versuchen Sie es erneut.
- **Wenn „ÜBERBELICHTET" angezeigt wird**, verringern Sie die Belichtungskorrektur und versuchen Sie es erneut.

☛

Größere Genauigkeit erzielen Sie, wenn Sie vor dem Messen des Weißabgleichs **FILMSIMULATION**, **ISO** und **DYNAMIKBEREICH** anpassen.

☛

- Der Weißabgleich wird für die Blitzbeleuchtung nur in den Modi **AUTO** und eingestellt. Schalten Sie den Blitz aus und verwenden Sie andere Optionen zum Weißabgleich.
- Die Ergebnisse variieren je nach Aufnahmebedingungen. Sehen Sie sich die Bilder nach der Aufnahme an, um die Farben auf dem LCD-Monitor zu überprüfen.

K: Farbtemperatur

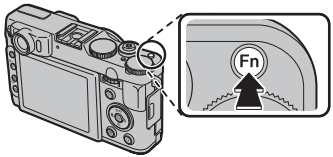
Bei der Farbtemperatur handelt es sich um eine objektive Bestimmung der Farbe einer Lichtquelle, welche in Kelvin (K) angegeben wird. Lichtquellen mit einer Farbtemperatur nahe der von direktem Sonnenlicht erscheinen weiß. Lichtquellen mit einer niedrigeren Farbtemperatur haben einen gelblichen oder rötlichen Stich, während die mit einer höheren Farbtemperatur bläulich erscheinen. Sie können die Farbtemperatur an die Lichtquelle, wie in der folgenden Tabelle abgebildet, anpassen oder Optionen wählen, die sich explizit von der Farbe der Lichtquelle unterscheiden, um Bilder wärmer oder kälter wirken zu lassen.

◀ *Für rötliche Lichtquellen oder um „wärmere" Bilder zu erhalten*

Für bläuliche Lichtquellen oder um „kältere" Bilder zu erhalten ▶

2000 K	*5000 K*	*15000 K*
Kerzenlicht	*Tageslicht*	*Blauer Himmel*
Sonnenuntergang/-aufgang	*Bewölkt*	

Auswahl der Funktion der Fn-Taste



Die Belegung der **Fn**-Taste kann mit der Option **Fn-TASTE** im Einstellmenü gewählt werden (📖 94). Die folgenden Optionen stehen zur Verfügung:
ISO (📖 89)/**BILDGRÖSSE** (📖 90)/**BILDQUALITÄT** (📖 91)/**DYNAMIKBEREICH** (📖 91)/**FILMSIMULATION** (📖 92)/**AF MODUS** (📖 94)/**GESICHTS-ERKENN.** (📖 93)/**INTELLIGENTER DIGITALZOOM** (📖 93)/**OVF-/LCD-EINST.** (📖 115)/**RAW** (📖 59).

☛
Wenn Sie die **Fn**-Taste für ca. eine Sekunde drücken, kann die Option **Fn-TASTE** angezeigt werden.

Intelligente Gesichtserkennung

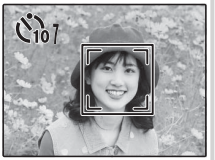
Mit der intelligenten Gesichtserkennung kann die Kamera automatisch menschliche Gesichter an jeder beliebigen Stelle im Bild erkennen sowie Blende und Belichtungszeit einstellen, um Porträtmotive hervorzuheben. Wählen Sie diese Einstellung für Gruppenporträts (im Hoch- oder Querformat), damit die Kamera nicht auf den Hintergrund scharf stellt.

Grüner Rahmen

Wenn Sie die Intelligente Gesichtserkennung nutzen wollen, drücken Sie **MENU/OK**, um das Aufnahmemenü aufzurufen und wählen Sie unter **GESICHTSERKENNUNG**. Es können sowohl im Hoch- wie im Querformat Gesichter erkannt werden; wenn ein Gesicht erkannt wird, wird es durch einen grünen Rahmen markiert. Wenn sich mehrere Gesichter im Bild befinden, wählt die Kamera das Gesicht aus, dass sich der Mitte am nächsten befindet; andere Gesichter werden mit einem weißen Rahmen markiert.

- In einigen Modi stellt die Kamera die Belichtung für den ganzen Bildausschnitt ein, nicht für das Porträtmotiv.
- Wenn sich das Motiv bewegt, während der Auslöser gedrückt wird, befindet sich das Gesicht möglicherweise nicht mehr im Bereich des grünen Rahmens, wenn die Aufnahme gemacht wird.

Intelligente Gesichtserkennung

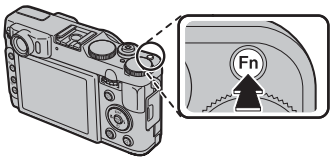


Der Einsatz der intelligenten Gesichtserkennung wird empfohlen, wenn der Selbstauslöser für Gruppen- oder Selbstporträts verwendet wird (📖 44).

Wenn ein Bild angezeigt wird, das mit der intelligenten Gesichtserkennung aufgenommen wurde, kann die Kamera automatisch Gesichter auswählen für Rote-Augen-Korrektur (📖 102), Vergrößerung während der Anzeige (📖 63), Diaschauen (📖 100), Bildsuche (📖 67), Bildvorschau (📖 109), Drucken (📖 80) und Beschneiden (📖 103).

Aufnahme von Bildern im RAW-Format

Um **RAW**-Bildqualität für eine Einzelaufnahme an- oder auszuschalten, weisen Sie RAW der **Fn**-Taste zu (📖 57). Wenn die Option JPEG für die Bildqualität ausgewählt ist, wird beim Drücken der **Fn**-Taste temporär die entsprechende Option JPEG+RAW gewählt. Wenn eine JPEG+RAW-Option ausgewählt ist, wird beim Drücken der **Fn**-Taste vorübergehend die entsprechende JPEG-Option gewählt. Wobei wenn **RAW** ausgewählt ist, beim Drücken der **Fn**-Taste vorübergehend **FINE** (📖 91) gewählt wird. Aufnehmen eines Bildes oder erneutes Betätigen von **Fn** stellt die vorherige Einstellung wieder her.



☛

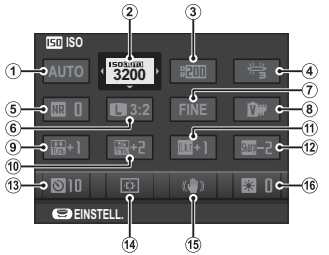
RAW-Bilder nehmen unverarbeitete Rohdaten des Kamera-Bildsensors auf. JPEG-Kopien von RAW-Bildern können mit der Option RAW **RAW-KONVERTIERUNG** im Wiedergabemenü erstellt werden oder RAW-Bilder können an einem Computer angeschaut werden, indem Sie die Anwendung RAW FILE CONVERTER verwenden, welche bei der Software der mitgelieferten CD mitinstalliert wird.

✎

- RAW-Bilder können nicht auf dem internen Speicher aufgezeichnet werden. Setzen Sie eine Speicherkarte ein.
- Die Funktionen Zuschneiden, Größe ändern und Rote-Augen-Korrektur stehen für RAW-Bilder während des Anzeigens nicht zur Verfügung, wobei auch der maximal verfügbare Zoomfaktor eingeschränkt ist.

Die Q (Schnellmenü) -Taste

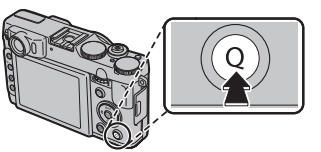
Drücken Sie **Q** für einen schnellen Zugriff auf die folgenden Punkte. Weitere Informationen bezüglich der verfügbaren Optionen finden Sie auf den unten aufgeführten Seiten.



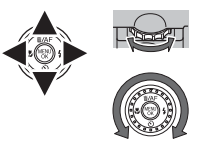
1	**Aufnahmemodus**	27	9	**TON LICHTER**	93
2	**ISO**	89	10	**SCHATTIER. TON**	93
3	**DYNAMIKBEREICH**	91	11	**FARBE**	93
4	**WEISSABGLEICH**	54	12	**SCHÄRFE**	93
5	**RAUSCH REDUKTION**	93	13	**SELBSTAUSLÖSER**	44
6	**BILDGRÖSSE**	90	14	**AF MODUS**	94
7	**BILDQUALITÄT**	91	15	**DUAL VERW.SCHUTZ**	111
8	**FILMSIMULATION**	92	16	**LCD HELLIGKEIT**	109

Die Auswahl des Aufnahmemodus kann nicht über das Schnellmenü getätigt werden. Die verfügbaren Optionen im Schnellmenü hängen vom gewählten Aufnahmemodus ab.

1 Drücken Sie **Q**, um das Schnellmenü während der Aufnahme anzuzeigen.



2 Benutzen Sie den Wahlschalter, um Elemente zu markieren und drehen Sie das Haupt-/Nebeneinstellrad für eine Änderung.



3 Drücken Sie zum Beenden **Q**, wenn Sie alle Einstellungen vorgenommen haben.

Für einen schnellen Zugriff auf benutzerdefinierte Einstellungen, drücken und halten Sie die **Q**-Taste.

Video-Modus

Im Filmmodus enthält das Schnellmenü die folgenden Einträge:

- **VIDEO MODUS**
- **FILMSIMULATION**
- **WEISSABGLEICH**
- **LCD HELLIGKEIT**

Bildanzeigeoptionen

Drücken Sie die ▶-Taste, um das zuletzt aufgenommene Bild auf dem Monitor zu betrachten.

Mit der Auswahltaste nach rechts können Bilder in der Reihenfolge angezeigt werden, in der sie aufgenommen wurden, mit der Auswahltaste nach links in umgekehrter Reihenfolge. Halten Sie die Auswahltaste gedrückt, um schnell zum gewünschten Bild zu blättern. Drehen Sie das Neben-Einstellrad, um andere Bilder anzuzeigen.

☛

Bilder, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden, werden während der Bildanzeige mit dem Symbol 🎁 („Aufnahme einer anderen Kamera") gekennzeichnet.

Serienbildmodus

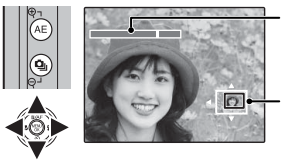
Bei Serienaufnahmen wird nur das jeweils erste Bild der Serie angezeigt. Drücken Sie die Auswahltaste nach unten, um die anderen Bilder der Serie anzuzeigen.

★ Favoriten: Bilder bewerten

Um das Bild, das aktuell in der Vollbildanzeige erscheint, zu bewerten, drücken Sie **DISP/BACK** und drücken Sie dann die Wahltaste nach oben oder unten, um einen Wert von 0 bis 5 Sternen auszuwählen.

Vergrößern während der Bildanzeige

Drücken Sie 🔍+, um Bilder, die in der Einzelbildanzeige angezeigt werden, zu vergrößern; und 🔍−, um sie zu verkleinern. Wenn ein Bild vergrößert wird, können Sie mit den Auswahltasten die Bildbereiche anzeigen, die gegenwärtig nicht auf dem Display zu sehen sind.



Zoom-Anzeige

Das Navigationsfenster zeigt den Bereich des Bildes, der gegenwärtig auf dem Display angezeigt wird

Drücken Sie **DISP/BACK** oder **MENU/OK**, um zur ursprünglichen Größe zurückzukehren.

☛

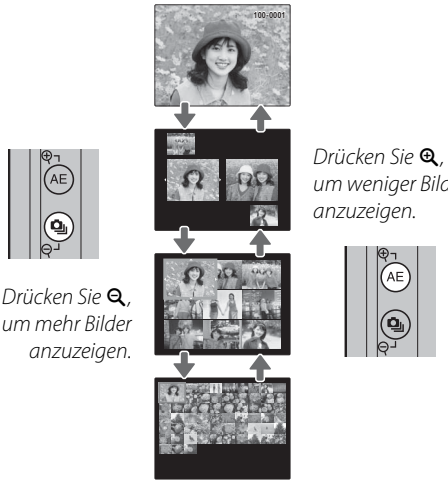
Der maximale Vergrößerungsfaktor hängt von der Bildgröße ab. Die Vergrößerung während der Bildanzeige ist bei größenveränderten Kopien oder Kopien, die auf eine Größe von 640 beschnitten wurden, nicht verfügbar.

Intelligente Gesichtserkennung

Bilder, die mit der intelligenten Gesichtserkennung (📖 58) aufgenommen wurden, werden mit dem Symbol 🙂 gekennzeichnet. Drücken Sie die Taste ▼, um das Motiv zu vergrößern, das mit der intelligenten Gesichtserkennung ausgewählt wurde. Sie können das Bild anschließend mit den Tasten 🔍+ und 🔍− vergrößern und verkleinern.

Mehrfeld-Bildanzeige

Um die Anzahl der angezeigten Bilder zu ändern, drücken Sie 🔍 in der Einzelbildanzeige.



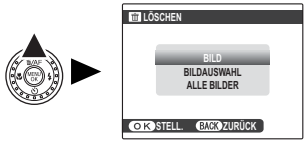
Drücken Sie 🔍, um mehr Bilder anzuzeigen.

Drücken Sie 🔍, um weniger Bilder anzuzeigen.

Markieren Sie Bilder mit den Auswahltasten und drücken Sie **MENU/OK**, um das markierte Bild als Vollbild anzeigen zu lassen. Drücken Sie bei der Anzeige von neun bzw. einhundert Bildern die Auswahltasten nach oben oder unten, um weitere Bilder anzeigen zu lassen.

Bilder Löschen

Um einzelne Bilder, mehrere ausgewählte Bilder oder alle Bilder zu löschen, drücken Sie die Auswahltaste nach oben (🗑), und wählen Sie eine der unten aufgeführten Optionen aus. ***Beachten Sie, dass gelöschte Bilder nicht wiederhergestellt werden können. Kopieren Sie wichtige Dateien auf einen Computer oder ein anderes Speichergerät, bevor Sie fortfahren.***



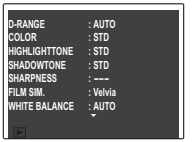
Option	Description
BILD	Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um durch die Bilder zu blättern und drücken Sie **MENU/OK**, um das aktuelle Bild zu löschen (es wird keine Sicherheitsabfrage angezeigt).
BILDAUSWAHL	Markieren Sie die Bilder und drücken Sie **MENU/OK**, um sie auszuwählen oder die Auswahl aufzuheben (Bilder im Fotobuch oder die Druckreihenfolge werden angezeigt durch **!**). Wenn der Vorgang abgeschlossen ist, drücken Sie **DISP/BACK**, um eine Sicherheitsabfrage anzuzeigen, markieren Sie **OK** und drücken Sie **MENU/OK**, um die ausgewählten Bilder zu löschen.
ALLE BILDER	Es wird eine Sicherheitsabfrage angezeigt, markieren Sie **OK** und drücken Sie **MENU/OK**, um alle ungeschützten Bilder zu löschen (wenn eine Speicherkarte eingesetzt ist, sind nur die Bilder auf der Karte betroffen, die Bilder im internen Speicher werden nur gelöscht, wenn keine Speicherkarte eingesetzt ist). Wenn Sie **DISP/BACK** drücken, wird der Löschvorgang abgebrochen. Beachten Sie, dass Bilder, die vor dem Drücken der Taste gelöscht wurden, nicht wiederhergestellt werden können.

☛

- Schreibgeschützte Bilder können nicht gelöscht werden. Entfernen Sie den Schreibschutz der zu löschenden Bilder (📖 102).
- Sie können Bilder auch mithilfe der Funktion 🗑 **LÖSCHEN** im Wiedergabemenü löschen.
- Wenn eine Meldung erscheint, dass die ausgewählten Bilder Teil eines DPOF-Druckauftrags sind, drücken Sie **MENU/OK**, um die Bilder zu löschen.

Anzeigen von Fotoinformationen

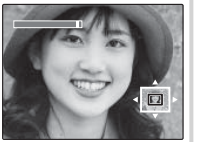
Zusätzliche Fotoinformationen können durch Drehen des Hauptsteuerrads angezeigt werden. Drehen Sie das Hauptsteuerrad, um die Anzeige zu durchlaufen.



☛
Der aktive Fokuspunkt wird durch ein „+"-Symbol angezeigt.

Vergrößern des Fokuspunkts

Drücken Sie auf das Hauptsteuerrad, um den Fokuspunkt zu vergrößern. Drücken Sie das Hauptsteuerrad erneut, um zur Vollbildwiedergabe zurückzukehren.



Bildsuche

Bilder nach verschiedenen Kriterien suchen.

1 Wählen Sie im Wiedergabemenü **BILD-SUCHE** (📖 99), markieren Sie eines der folgenden Suchkriterien und drücken Sie **MENU/OK**.

Option	Beschreibung
NACH DATUM	Alle Bilder anzeigen, die an einem bestimmten Datum aufgenommen wurden.
NACH GESICHT	Bilder mit einer bestimmten Gesichtsinformation anzeigen.
NACH ★ FAVORITEN	Alle Bilder mit einer bestimmten Bewertung (📖 62) anzeigen.
NACH SZENE	Alle Bilder anzeigen, die ein bestimmtes Motiv zeigen.
NACH DATENART	Finden Sie alle Standbilder, alle Filme, alle im Serienaufnahmemodus aufgenommenen Bilder oder alle RAW-Bilder.
NACH UPLOAD-MARK.	Findet alle Bilder, die zum Upload auf ein bestimmtes Ziel ausgewählt wurden (📖 99).

2 Wählen Sie ein Suchkriterium. Nur Bilder, die dem Suchkriterium entsprechen, werden angezeigt. Um ausgewählte Bilder zu löschen oder zu schützen, oder um die ausgewählten Bilder in einer Diaschau anzuzeigen, drücken Sie **MENU/OK** und wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:

Option	Siehe Seite
LÖSCHEN	65
SCHÜTZEN	102
AUTO DIASCHAU	100

Fotobuch Assist

Erstellen Sie Bücher aus Ihren Lieblingsfotos.

Erstellen eines Fotobuchs

1 Wählen Sie **FOTOBUCH ASSIST** im Wiedergabemenü aus.

2 Markieren Sie **NEUES BUCH**.

3 Drücken Sie **MENU/OK**, um den Dialog Neues Buch anzuzeigen.

4 Wählen Sie Bilder für das neue Buch.

- **AUS ALLEN AUSWÄHLEN**: Wählen Sie aus allen verfügbaren Bildern aus.
- **MIT BILDSUCHE AUSW.**: Wählen Sie aus Bildern aus, die den gewählten Suchkriterien (📖 67) entsprechen.

☛

Weder die Fotos 640 oder kleinere noch Filme können für die Fotobücher ausgewählt werden.

5 Blättern Sie durch die Bilder und drücken Sie die Wahltaste nach oben, um das aktuelle Bild für die Aufnahme in das Album an-/abzuwählen. Um das aktuelle Bild auf dem Umschlag anzuzeigen, drücken Sie die Wahltaste nach unten.

☛

Das erste ausgewählte Bild wird automatisch zum Titelbild. Drücken Sie die Wahltaste nach unten, um ein anderes Bild als Titelbild zu wählen.

6 Drücken Sie **MENU/OK**, um nach Fertigstellen des Buches das Menü zu verlassen.

7 Markieren Sie **FOTOBUCH FERTIGST.**

☛

Wählen Sie **ALLE AUSWÄHLEN**, um alle Fotos, oder alle Fotos, die den angegebenen Kriterien entsprechen, für das Buch auszuwählen.

8 Drücken Sie **MENU/OK**. Das neue Buch wird zur Liste im Fotobuch Assist-Menü hinzugefügt.

- Fotobücher können bis zu 300 Bilder enthalten.
- Bücher, die keine Fotos enthalten, werden automatisch gelöscht.

Fotobücher
Fotobücher können mit der mitgelieferten MyFinePix Studio-Software auf einen Computer kopiert werden.

Betrachten von Fotobüchern

Wählen Sie ein Buch im Menü des Fotobuch Assistenten aus und drücken Sie **MENU/OK**, um das Buch anzuzeigen; drücken Sie dann die Wahltaste nach links und rechts, um durch die Bilder zu blättern. Drücken Sie **DISP/BACK**, um zum Fotobuch Assist.-Menü zurückzukommen.

Bearbeiten und Löschen von Fotobüchern

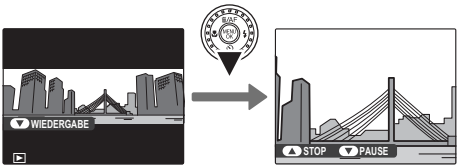
1 Zeigen Sie das Fotobuch an und drücken Sie **MENU/OK**, um die Optionen zum Ändern des Buches anzuzeigen.

2 Die folgenden Optionen stehen zur Verfügung:
- **BEARBEITEN**: Das Fotobuch wie unter „Erstellen eines Fotobuches“ auf Seite 68 bearbeiten.
- **LÖSCHEN**: Das aktuelle Fotobuch löschen.

3 Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Anzeige von Panoramen

Wenn Sie die Auswahltaste nach unten drücken, während ein Panorama in der Einzelbildwiedergabe angezeigt wird, zeigt die Kamera das Bild von links nach rechts oder von unten nach oben.



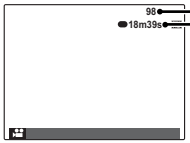
Während der Wiedergabe können folgende Vorgänge durchgeführt werden:

Vorgang	Taste	Beschreibung
Start/Pause Wiedergabe		**Drücken Sie die Auswahltaste nach unten**, um mit der Wiedergabe zu beginnen. Drücken Sie die Auswahltaste noch einmal, um die Wiedergabe anzuhalten.
Ende Wiedergabe		**Drücken Sie die Auswahltaste nach oben**, um die Wiedergabe zu beenden.

- Sobald Panoramas in der Vollbildwiedergabe angezeigt wurden, können sie mit den Zoomtasten vergrößert oder verkleinert werden.
- Panoramen werden in einer Endlosschleife (📖 36) wiedergegeben; die Wiedergaberichtung kann durch Drücken der Auswahltaste nach links oder rechts gesteuert werden. Die Kamera schaltet sich nicht automatisch aus, während die Wiedergabe läuft (📖 110).

Filme aufnehmen

Kurze Filme mit Ton aufnehmen. Während der Aufnahme erscheinen ⬬ und die verbleibende Zeit auf dem LCD-Monitor. Der Ton wird mit dem eingebauten Mikrofon aufgenommen (achten Sie darauf, dass das Mikrofon während der Aufnahme nicht abgedeckt wird).



Anzahl der Fotos, die während der Aufzeichnung aufgenommen werden können

Verbleibende Zeit

1 Drehen Sie das Wählrad auf **MOVIE**.

2 Drücken Sie den Auslöser bis zum zweiten Druckpunkt, um mit der Aufnahme zu beginnen.

3 Drücken Sie den Auslöser erneut, um die Aufnahme zu beenden. Die Aufnahme endet automatisch, wenn der Film die höchstmögliche Länge erreicht hat oder wenn der Speicher voll ist.

Automatische Motivwahl

Wenn **AN** gewählt ist für **MOTIVERKENNUNG** (📖 97), wählt die Kamera den Motivmodus anhand der Aufnahmebedingungen und der Art des Motivs: (Porträts), (schlecht beleuchtete Landschaften), (schlecht beleuchtete Porträts), (Landschaften), (Nahaufnahmen), (Porträts im Gegenlicht) oder (andere Motive).

Symbole für Motivprogramme

- Die Zoomeinstellung kann während der Aufnahme verändert werden.
- Wenn das Motiv schlecht beleuchtet ist, wird u. U. das AF-Hilfslicht eingeschaltet, um die Scharfstellung zu ermöglichen. Wählen Sie im Setup-Menü unter **HILFSLICHT AUS**, wenn Sie das AF-Hilfslicht ausschalten wollen (📖 112).
- Scharfeinstellung, Belichtung und Weißabgleich werden während der gesamten Aufnahme automatisch eingestellt. Die Farbe und die Helligkeit des Bildes können sich von dem Bild, das am Anfang angezeigt wurde, unterscheiden.
- Geräusche der Kamera können mit aufgezeichnet werden.

Während der Aufnahme Fotos machen

Drücken Sie auf **MENU/OK**, um während der Aufnahme ein Foto aufzunehmen.

- Die Methode, die zum Aufnehmen von Fotos verwendet wird, kann mit der Option **FOTOAUFN. IN VIDEO** gewählt werden (📖 97).
- Das Foto wird getrennt von dem Film gespeichert und erscheint nicht als Teil des Films.

- Es können keine Fotos gemacht werden, wenn ein Hochgeschwindigkeitsfilm aufgenommen wird.
- Die Anzahl der Bilder, die aufgenommen werden können, ist begrenzt.

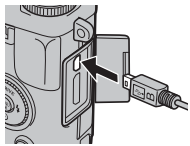
- Die Kontrollleuchte leuchtet, wenn ein Film aufgenommen wird. Öffnen Sie das Akkufach während der Aufnahme oder bei leuchtender Kontrollleuchte nicht. Andernfalls kann der Film später u. U. nicht wiedergegeben werden.
- In Filmen mit sehr hellen Motiven können vertikale oder horizontale Streifen auftreten. Das ist normal und kein Anzeichen für eine Fehlfunktion.
- Die Kamera kann sich erwärmen, wenn sie längere Zeit für Filmaufnahmen benutzt wird oder wenn die Umgebungstemperatur hoch ist. Das ist normal und kein Anzeichen für eine Fehlfunktion.
- Der ausgewählte Modus kann von den Aufnahmebedingungen abhängen.
- Beachten Sie, dass im **AF-C**-Modus die Kamera kontinuierlich scharf stellt, was den Stromverbrauch erhöht, und dass das Geräusch, das dabei entsteht, zu hören sein kann.

Bildgröße in Filmen

Wählen Sie vor der Aufnahme im Aufnahmemenü mit der Option **VIDEO MODUS** eine Bildgröße aus (📖 97).

Option	Beschreibung
1920 × 1080 (60 Bilder/s)	Full HD (High Definition).
1280 × 720 (60 Bilder/s)	High Definition.
640 × 480 (30 Bilder/s)	Standardauflösung.
640 × 480 (80 Bilder/s)	Hochgeschwindigkeitsfilm. Es wird kein Ton aufgenommen und Scharfeinstellung, Belichtung und Weißabgleich werden nicht automatisch eingestellt. Bei Filmen, die mit **320 × 112** aufgenommen wurden, erscheinen oben und unten schwarze Streifen.
320 × 240 (150 Bilder/s)	
320 × 112 (250 Bilder/s)	

Verwendung eines externen Mikrofons

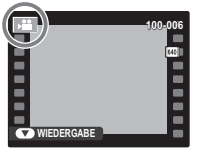


Die Kamera kann zusammen mit einem optionalen MIC-ST1 Stereo-Mikrofon mittels des Kabels aus dem Lieferumfang des MIC-ST1 verwendet werden. Einzelheiten finden Sie im Handbuch des Mikrofons.

Der Aufnahmepegel kann mit **MIKROFON-AUFNAHMEPEGEL ANPASSEN** (📖 97) angepasst werden.

▶ Filme ansehen

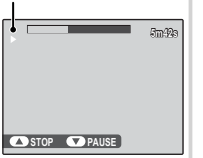
Während der Bildanzeige (📖 62) werden Filme wie rechts abgebildet auf dem Display angezeigt. Folgende Vorgänge können durchgeführt werden, wenn ein Film aufgerufen wird:



Vorgang	Beschreibung
Start/Pause Wiedergabe	**Drücken Sie die Auswahltaste nach unten**, um die Wiedergabe zu starten. Drücken Sie die Auswahltaste noch einmal, um die Wiedergabe anzuhalten. Wenn die Wiedergabe angehalten ist, können Sie die Auswahltaste nach links oder rechts drücken, um jeweils ein Bild zurück- oder vorzuspulen.
Ende Wiedergabe/ Löschen	**Drücken Sie die Auswahltaste nach oben**, um die Wiedergabe zu beenden.
Geschwindigkeit anpassen	**Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts**, um die Wiedergabegeschwindigkeit während der Wiedergabe anzupassen.
Lautstärke anpassen	**Drücken Sie MENU/OK**, um die Wiedergabe anzuhalten und die Lautstärkeregelung aufzurufen. Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um die Lautstärke anzupassen und anschließend **MENU/OK**, um die Lautstärkeregelung zu verlassen. Die Lautstärke kann auch im Setup-Menü eingestellt werden.

Wiedergabegeschwindigkeit

Pfeil



Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um die Wiedergabegeschwindigkeit anzupassen. Die Geschwindigkeit wird durch die Anzahl der Pfeile angezeigt (▶ oder ◀).

Anzeige von Filmen auf einem Computer

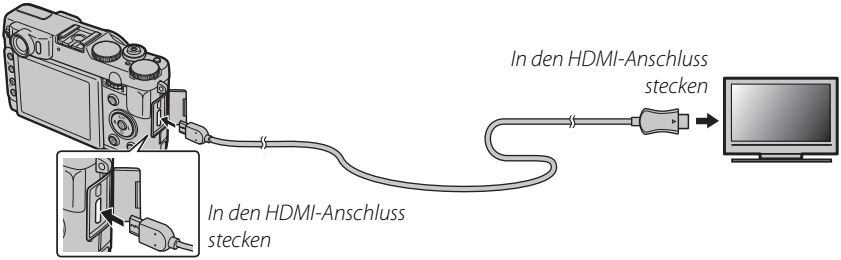
Kopieren Sie die Filme vor dem Ansehen auf den Computer.

Decken Sie den Lautsprecher während der Bildanzeige nicht ab.

Ansehen von Bildern auf High-Definition-TV-Geräten

Die Kamera kann an High-Definition-(HD)-Geräte angeschlossen werden, wenn ein HDMI-Kabel benutzt wird (von Drittanbietern separat erhältlich).

1 Schalten Sie die Kamera aus und schließen Sie das HDMI-Kabel wie unten gezeigt an.



- Achten Sie beim Anschließen der Kabel darauf, dass die Stecker vollständig eingesteckt werden.
- Wenn ein HDMI-Kabel angeschlossen ist, werden Bilder und Ton auf dem Fernseher wiedergegeben.

2 Stellen Sie den Fernseher auf den HDMI-Eingangskanal ein. Einzelheiten dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts.

3 Drücken Sie die ▶-Taste für ca. eine Sekunde, um die Kamera anzuschalten. Der Kamerabildschirm schaltet sich ab und Bilder und Videos werden über das Fernsehgerät wiedergegeben. Beachten Sie, dass die Lautstärkeregelung der Kamera keinen Einfluss auf die Lautstärke des Fernsehers hat; stellen Sie die Lautstärke mit der Lautstärkeregelung des Fernsehers ein.

- Das USB-Kabel kann nicht benutzt werden, solange ein HDMI-Kabel angeschlossen ist.
- Manche Fernsehgeräte zeigen möglicherweise zu Beginn der Video-Wiedergabe kurz einen schwarzen Bildschirm an.

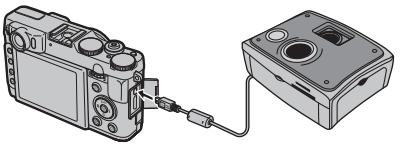
Bilderdruck über USB

Wenn Ihr Drucker PictBridge unterstützt, kann die Kamera direkt an den Drucker angeschlossen werden. Die Bilder können gedruckt werden, ohne dass sie vorher auf einen Computer kopiert werden müssen. Beachten Sie, dass bei manchen Druckern u. U. nicht alle unten beschriebenen Funktionen zur Verfügung stehen.

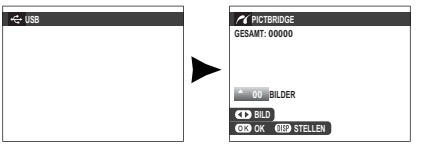
PictBridge

Anschließen der Kamera

1 Schließen Sie das im Lieferumfang enthaltene USB-Kabel wie dargestellt an und schalten Sie den Drucker ein.



2 Drücken Sie die Taste ▶ ungefähr eine Sekunde lang, um die Kamera einzuschalten. **USB** wird auf dem Display angezeigt. Dann wird der PictBridge-Bildschirm angezeigt (siehe Abbildung unten rechts).

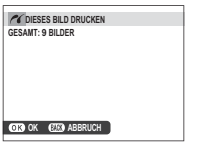


Ausdrucken ausgewählter Bilder

1 Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um das Bild anzeigen zu lassen, das Sie ausdrucken möchten.

2 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um die Anzahl der Ausdrucke auszuwählen (bis zu 99).

3 Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, um weitere Bilder auszuwählen. Drücken Sie **MENU/OK**. Es wird ein Bestätigungsdialogfeld angezeigt, wenn die Einstellungen abgeschlossen wurden.



4 Drücken Sie **MENU/OK**, um mit dem Druck zu beginnen.

Aufnahmedatum ausdrucken

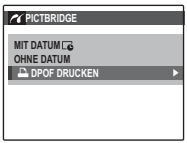
Wenn Sie das Datum der Aufnahme auf die Bilder drucken möchten, drücken Sie in Schritt 1 und 2 **DISP/BACK**, um das PictBridge-Menü anzeigen zu lassen (weitere Informationen finden Sie unten unter „Ausdrucken eines DPOF-Druckauftrags"). Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um **MIT DATUM** auszuwählen, und drücken Sie **MENU/OK**, um zum PictBridge-Bildschirm zurückzukehren (wenn Sie Bilder ohne Datum ausdrucken möchten, wählen Sie **OHNE DATUM**).

Wenn keine Bilder ausgewählt wurden, wenn die **MENU/OK**-Taste gedrückt wird, wird das aktuelle Bild einmal ausgedruckt.

Ausdrucken eines DPOF-Druckauftrags

So drucken Sie einen Druckauftrag, der mit **FOTO ORDERN (DPOF)** im Wiedergabemenü (📖 105) erstellt wurde:

1 Drücken Sie in der PictBridge-Anzeige **DISP/BACK**, um das PictBridge-Menü zu öffnen.

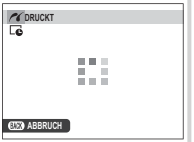


2 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um **DPOF DRUCKEN** zu markieren.

3 Drücken Sie **MENU/OK**. Ein Bestätigungsdialogfeld wird angezeigt.

4 Drücken Sie **MENU/OK**, um mit dem Druck zu beginnen.

Während des Druckvorgangs



Während des Druckens wird das rechts abgebildete Dialogfeld angezeigt. Drücken Sie **DISP/BACK**, um den Vorgang abzubrechen, bevor alle Bilder gedruckt wurden (je nach Drucker wird der Vorgang u. U. abgebrochen, bevor das aktuelle Bild ausgedruckt wurde).

Falls das Drucken unterbrochen wurde, schalten Sie die Kamera aus und anschließend wieder ein.

Trennen der Verbindung zwischen Kamera und Computer

Überprüfen Sie, dass auf dem Display nicht „DRUCKT" angezeigt wird, und schalten Sie die Kamera aus. Ziehen Sie das USB-Kabel ab.

- Bilder können vom internen Speicher oder von einer Speicherkarte, die in der Kamera formatiert wurde, gedruckt werden.
- Wenn der Drucker den Datumsdruck nicht unterstützt, ist die Option **MIT DATUM** im PictBridge-Menü nicht verfügbar und das Datum wird nicht auf die Bilder im DPOF-Druckauftrag gedruckt.
- Wenn über eine direkte USB-Verbindung Bilder gedruckt werden, werden die Seitengröße, die Druckqualität und die Randauswahlen mithilfe des Druckers getätigt.

Erstellen eines DPOF-Druckauftrags

Die Option **FOTO ORDERN (DPOF)** im Wiedergabemenü kann dazu verwendet werden, einen digitalen „Druckauftrag" für Drucker, die PictBridge unterstützen (📖 116), oder Geräte, die DPOF unterstützen, zu erstellen.

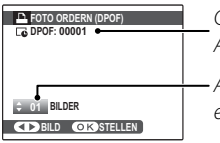
DPOF

DPOF (**D**igital **P**rint **O**rder **F**ormat) ist ein Standard, mit dem Bilder über „Druck-aufträge", die im internen Speicher oder auf einer Speicherkarte gespeichert wurden, ausgedruckt werden können. Zu den Informationen im Druckauftrag gehören die Bilder, die gedruckt werden sollen, der Datumsaufdruck und die Anzahl der Ausdrucke pro Bild.

■ ***MIT DATUM / OHNE DATUM***

1. Rufen Sie den Wiedergabemodus auf und drücken Sie **MENU/OK**, um das Wiedergabemenü anzuzeigen.
2. Markieren Sie **FOTO ORDERN (DPOF)** und drücken Sie **MENU/OK**.
3. Markieren Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie **MENU/OK**:
   - **MIT DATUM**: Aufnahmedatum auf die Bilder drucken.
   - **OHNE DATUM**: Aufnahmedatum nicht auf die Bilder drucken.
4. Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um das Bild anzeigen zu lassen, das Sie zum Druckauftrag hinzufügen oder daraus entfernen möchten.

5 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um die Anzahl der Ausdrucke auszuwählen (bis zu 99). Um ein Bild aus dem Auftrag zu entfernen, drücken Sie die Auswahltaste nach unten, bis die Anzahl der Ausdrucke auf 0 steht.



Gesamtanzahl der Ausdrucke

Anzahl der Ausdrucke eines Bildes

Intelligente Gesichtserkennung

Wenn das aktuelle Bild mit der intelligenten Gesichtserkennung erstellt wurde, wird durch Drücken von ▼ die Anzahl der Kopien auf die Anzahl der erkannten Gesichter eingestellt.

Wenn Bilder über eine direkte USB-Verbindung gedruckt werden, werden die Seitengröße, die Druckqualität und die Randauswahlen mithilfe des Druckers getätigt.

6 Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5, um den Druckauftrag abzuschließen. Drücken Sie **MENU/OK**, um den Druckauftrag zu speichern, wenn die Einstellungen abgeschlossen wurden, oder **DISP/BACK**, um das Menü zu verlassen, ohne den Druckauftrag zu ändern.

7 Die Gesamtzahl der Ausdrucke wird auf dem Display angezeigt. Drücken Sie **MENU/OK**, um das Menü zu verlassen.

Die Bilder im aktuellen Druckauftrag werden während der Bildanzeige durch das Symbol gekennzeichnet.

☛

- Entnehmen Sie die Speicherkarte, um einen Druckauftrag für die Bilder im internen Speicher zu erstellen oder zu ändern.
- Druckaufträge können maximal 999 Bilder enthalten.
- Wenn eine Speicherkarte mit einem Druckauftrag eingelegt wurde, der auf einer anderen Kamera erstellt wurde, wird die rechts abgebildete Meldung angezeigt. Wenn Sie **MENU/OK** drücken, wird der Druckauftrag abgebrochen; es muss ein neuer Druckauftrag wie oben beschrieben erstellt werden.

■ *ALLE RÜCKS.*

Wenn Sie den aktuellen Druckauftrag abbrechen möchten, wählen Sie **ALLE RÜCKS.** im Menü **FOTO ORDERN (DPOF)** aus. Die rechts abgebildete Bestätigungsmeldung wird angezeigt. Drücken Sie **MENU/OK**, um alle Bilder aus dem Auftrag zu löschen.

Anzeige von Bildern auf einem Computer

Die im Lieferumfang enthaltene Software kann dazu verwendet werden, Bilder auf einen Computer zu kopieren, auf dem sie gespeichert, betrachtet, geordnet und ausgedruckt werden können. Bevor Sie fortfahren, installieren Sie die Software wie unten beschrieben. ***Schließen Sie die Kamera NICHT an den Computer an, bevor die Installation abgeschlossen ist.***

Windows: MyFinePix Studio installieren

1 Überprüfen Sie, ob der Computer die folgenden Systemanforderungen erfüllt:

	Windows 8/Windows 7 (SP 1)/Windows Vista (SP 2) [1]	Windows XP (SP 3) [1]
Prozessor	3 GHz Pentium 4 oder besser (2,4 GHz Core 2 Duo oder besser) [2]	2 GHz Pentium 4 oder besser (2,4 GHz Core 2 Duo oder besser) [2]
RAM	1 GB oder mehr	512 MB oder mehr (1 GB oder mehr) [2]
Freier Festplattenspeicher	2 GB oder mehr	
GPU	Unterstützt DirectX 9 oder aktueller (empfohlen)	Unterstützt DirectX 7 oder aktueller (erforderlich; Leistung wird mit anderen GPUs nicht garantiert)
Monitor	1024 × 768 Pixel oder mehr mit 24-Bit Farbe oder besser	
Sonstiges	• Integrierter USB-Anschluss empfohlen. Bei anderen USB-Anschlüssen kann die Funktionsfähigkeit nicht garantiert werden. • Das .NET Framework 3.5 Service Pack 1 ist zum Hochladen von Bildern oder zur Benutzung des Map Viewers erforderlich. • Eine Internetverbindung (Breitband wird empfohlen) ist erforderlich, um .NET Framework (wenn nötig) zu installieren, die Funktion der automatischen Aktualisierung zu nutzen und für die Durchführung von Aufgaben wie Verteilung von Bildern online oder über Email.	

1 Andere Versionen von Windows werden nicht unterstützt. Es werden nur vorinstallierte Betriebssysteme unterstützt. Die Funktionsfähigkeit auf selbstgebauten Computern oder Computern, die von älteren Windows-Versionen aufgerüstet wurden, kann nicht garantiert werden.

2 Wird bei der Anzeige von HD-Filmen empfohlen.

2 Starten Sie den Computer. Melden Sie sich an einem Konto mit Administratorrechten an, bevor Sie fortfahren.

3 Beenden Sie jegliche noch laufende Anwendungen und legen Sie die Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein.

Windows 8/Windows 7/Windows Vista
Wenn das Dialogfeld „Automatische Wiedergabe" angezeigt wird, klicken Sie auf **SETUP.EXE**. Das Dialogfenster zur „Benutzerkontosteuerung" wird angezeigt; klicken Sie auf **Ja** (Windows 8/Windows 7) oder **Zulassen** (Windows Vista).

Das Installationsprogramm startet automatisch; klicken Sie auf **Install MyFinePix Studio** (MyFinePix Studio installieren) und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um MyFinePix Studio und RAW FILE CONVERTER zu installieren.

Wenn das Installationsprogramm nicht automatisch startet
Wenn sich das Installationsprogramm nicht automatisch öffnet, klicken Sie im Startmenü auf **Computer** oder **Arbeitsplatz**. Doppelklicken Sie dann auf das CD-Symbol **FINEPIX**, um das Fenster „FINEPIX CD" zu öffnen. Doppelklicken Sie nun auf **setup** oder **SETUP.EXE**.

Wenn das Installationsprogramm nicht automatisch startet (Windows 8)
1 Wählen Sie **Desktop** auf der Startseite.
2 Wählen Sie **Explorer** auf der Taskleiste.
3 Wählen Sie im Navigationsbereich **Arbeitsplatz**.
4 Legen Sie die **FINEPIX**-CD ein, doppelklicken Sie auf das Laufwerksymbol, und folgen Sie den Installationsanweisungen auf dem Bildschirm.

4 Falls Sie dazu aufgefordert werden, den Windows Media Player oder DirectX zu installieren, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.

5 Nehmen Sie nach dem Abschluss der Installation die CD aus dem CD-ROM-Laufwerk heraus. Lagern Sie die Installations-CD an einem trockenen, vor direkter Sonneneinstrahlung geschützten Ort, falls Sie das Programm erneut installieren müssen.

Die Installation ist nun abgeschlossen. Fahren Sie mit „Anschließen der Kamera" auf Seite 86 fort.

Macintosh: RAW FILE CONVERTER installieren

RAW FILE CONVERTER wird verwendet, um RAW-Bilder auf Ihrem Computer anzuzeigen.

1 Überprüfen Sie, ob der Computer die folgenden Systemanforderungen erfüllt:

Prozessor	Intel (Core 2 Duo oder besser)
Betriebssystem	Vorinstallierte Versionen von Mac OS X, Version 10.6–10.8 (weitere Informationen finden Sie unter *http://www.fujifilm.com/support/digital_cameras/compatibility/*).
RAM	1GB oder mehr
Freier Festplattenspeicher	Mindestens 200 MB für die Installation erforderlich, beim Ausführen von RAW FILE CONVERTER 400 MB erforderlich
Monitor	1024 × 768 Pixel oder mehr mit 24-Bit Farbe oder besser

2 Legen Sie die Installations-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein, nachdem Sie den Computer eingeschaltet und alle laufenden Programme beendet haben, und doppelklicken Sie auf den **SILKYRFCEXInstaller** (Installer für Mac OS X).

3 Geben Sie einen Administratorennamen und ein Passwort ein, wenn Sie dazu aufgefordert werden, und klicken Sie dann auf **OK**. Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm, um zu installieren. Klicken Sie auf **Ende**, um das Installationsprogramm zu schließen, wenn die Installation abgeschlossen ist.

4 Enfernen Sie die Installations-CD aus dem CD-ROM-Laufwerk. Beachten Sie, dass Sie die CD u. U. nicht entnehmen können, wenn Safari ausgeführt wird; falls notwendig, schließen Sie Safari, bevor Sie die CD entfernen. Bewahren Sie die Installations-CD an einem trockenen, vor direkter Sonneneinstrahlung geschützten Ort auf, falls Sie das Programm erneut installieren müssen.

Die Installation ist nun abgeschlossen. Fahren Sie mit „Anschließen der Kamera“ auf Seite 86 fort.

Importieren von Bildern und Filmen auf einem Mac (Macintosh)

Verwenden Sie eine der in Mac OS enthaltenen Standardanwendungen wie Image Capture, um Bilder oder Filme auf Ihrem Mac zu importieren.

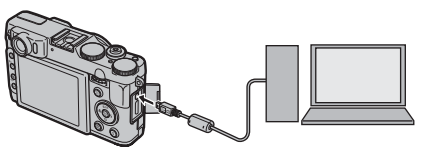
Anschließen der Kamera

1 Wenn die Bilder, die Sie kopieren möchten, auf einer Speicherkarte gespeichert sind, legen Sie die Speicherkarte in die Kamera ein (📖 15).

☛
Möglicherweise benötigen Windows-Nutzer beim ersten Start der Software die Windows-CD.

✎
Wenn während der Übertragung die Stromversorgung unterbrochen wird, kann dies zu Datenverlust oder einer Beschädigung des internen Speichers bzw. der Speicherkarte führen. Laden Sie den Akku auf, bevor Sie die Kamera anschließen.

2 Schalten Sie die Kamera aus und schließen Sie das im Lieferumfang enthaltene USB-Kabel wie abgebildet an. Die Stecker müssen vollständig eingesteckt werden. Schließen Sie die Kamera direkt an den Computer an; verwenden Sie hierfür keinen USB-Hub oder Tastatur.



3 Schalten Sie die Kamera ein und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um Bilder auf den Computer zu kopieren. Um den Vorgang ohne das Übertragen von Bildern zu beenden, klicken Sie auf **Abbrechen**.

Weitere Informationen zum Gebrauch der mitgelieferten Software erhalten Sie, wenn Sie die Anwendung starten und die passende Option aus dem **Hilfe** Menü aufrufen.

- Wenn eine Speicherkarte mit vielen Bildern eingesetzt ist, kann es eine Weile dauern, bis die Software startet und es kann unmöglich sein, Bilder zu importieren oder zu speichern. Verwenden Sie einen Kartenleser, um die Bilder zu übertragen.
- Überprüfen Sie vor dem Ausschalten der Kamera bzw. bevor Sie das USB-Kabel abziehen, dass die Meldung auf dem Computer, dass Bilder kopiert werden, nicht mehr angezeigt wird und dass die Kontrollleuchte erloschen ist. (Wenn sehr viele Bilder übertragen werden, kann die Kontrollleuchte noch leuchten, wenn die Meldung vom Computerbildschirm bereits verschwunden ist). Anderenfalls kann es zu Datenverlust oder einer Beschädigung des internen Speichers bzw. der Speicherkarte kommen.
- Trennen Sie die Verbindung zwischen Kamera und Computer, bevor Sie Speicherkarten einlegen oder entnehmen.
- In einigen Fällen ist der Zugriff auf Bilder, die mit der mitgelieferten Software auf einem Netzwerkserver gespeichert wurden, leicht beeinträchtigt.
- Bei der Nutzung von Diensten, die eine Internetverbindung benötigen, trägt der Anwender alle entsprechenden Gebühren des jeweiligen Telekommunikationsunternehmens oder Internetdienstanbieters.

Trennen der Verbindung zwischen Kamera und Computer

Überprüfen Sie, dass die Anzeigelampe aus ist. Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Kamera auszuschalten und das USB-Kabel abzuziehen.

Mitgelieferte Software deinstallieren

Deinstallieren Sie die mitgelieferte Software nur, wenn sie nicht mehr benötigt wird oder wenn das Programm erneut installiert werden soll. Beenden Sie die Software und trennen Sie die Kamera vom Computer. Macintosh: Ziehen Sie „RAW FILE CONVERTER EX powered by SILKYPIX" von „Programme" in den Papierkorb und wählen Sie im **Finder**-Menü „**Papierkorb entleeren**" aus. Windows: Öffnen Sie die Systemsteuerung und deinstallieren Sie MyFinePix Studio mit „Programme und Funktionen" (Windows 8/Windows 7/Windows Vista) bzw. „Software" (Windows XP). U. ein oder mehrere Bestätigungsdialogfelder angezeigt; lesen Sie die Inhalte sorgfältig durch, bevor Sie auf **OK** klicken.

Verwenden der Menüs: Aufnahmemodus

Passen Sie die Aufnahmeeinstellungen mit den Aufnahmemenüs an. Die verfügbaren Optionen variieren je nach gewähltem Aufnahmemodus.

Verwenden des Aufnahmemenüs

1 Drücken Sie **MENU/OK**, um das Aufnahmemenü anzeigen zu lassen.

2 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um den gewünschten Menüpunkt zu markieren.

3 Drücken Sie die Auswahltaste nach rechts, um die Optionen für den markierten Menüpunkt anzeigen zu lassen.

4 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um die gewünschte Option zu markieren.

5 Drücken Sie **MENU/OK**, um die markierte Option auszuwählen.

6 Drücken Sie **DISP/BACK**, um das Menü zu verlassen.

Optionen im Aufnahmemenü

Die Standardwerte werden in eckigen Klammern dargestellt [ ].

Adv. MODUS [ERWEITER. FILTER]

Wählen Sie eine Option für den erweiterten Aufnahmemodus aus (📖 34).

MOTIVWAHL [🏖]

Mit dieser Einstellung wird das Motiv für den **SP**-Modus festgelegt (📖 38).

ISO ISO [AUTO]

Diese Option steuert die Lichtempfindlichkeit der Kamera.

Option	Beschreibung
AUTO	Die Empfindlichkeit wird automatisch an die Aufnahmebedingungen angepasst.
12800 / 6400 / 5000 / 4000 / 3200 / 2500 / 2000 / 1600 / 1250 / 1000 / 800 / 640 / 500 / 400 / 320 / 250 / 200 / 100	Die Empfindlichkeit wird auf den angegebenen Wert eingestellt, der im Display angezeigt wird.

ISO

Hohe Werte können Verwacklungen reduzieren; beachten Sie jedoch, dass u.U. Flecken bei Bildern mit hohen Empfindlichkeiten auftreten können.

100		ISO		12800
Hell	←	Motiv	→	Dunkel
Weniger erkennbar	←	Rauschen (fleckig)	→	Erkennbarer

■ *AUTO*

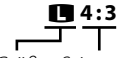
Die folgenden Optionen stehen zur Verfügung, wenn **AUTO** ausgewählt wurde:

Option	Standardeinstellung
STANDARDEMPFINDLICHKEIT	100
MAX.EMPFINDLICHKEIT	800
MIN. VERSCHL.ZEIT	1/30

Die Kamera wählt automatisch eine Empfindlichkeit zwischen den Standard- und Maximalwerten. Die Empfindlichkeit wird nur über den Standardwert hinaus erhöht, falls die Belichtungszeit für eine optimale Belichtung langsamer wäre als der ausgewählte Wert für **MIN. VERSCHL.ZEIT**.

- Wenn der Wert für **STANDARDEMPFINDLICHKEIT** höher ist als der Wert für **MAX.EMPFINDLICHKEIT**, wird **STANDARDEMPFINDLICHKEIT** auf den Wert von **MAX.EMPFINDLICHKEIT** gesetzt.
- Die Kamera kann langsamere Belichtungszeiten als **MIN. VERSCHL.ZEIT** wählen, falls Fotos noch immer unterbelichtet sind bei ausgewählten Wert für **MAX.EMPFINDLICHKEIT**.

BILDGRÖSSE [L 4:3]



Wählen Sie die Bildgröße und das Seitenverhältnis, mit denen die Bilder gespeichert werden. Große Bilder können großformatig ausgedruckt werden, ohne dass die Qualität darunter leidet; kleine Bilder benötigen weniger Speicherplatz, so dass mehr Bilder aufgenommen werden können.

Größe und Bildformat

Größe

Option	Maximale Druckgröße
L	34 × 25 cm
M	24 × 18 cm
S	17 × 13 cm

Bildformat

4:3: Die Bilder haben dasselbe Seitenverhältnis wie der Kameramonitor.

3:2: Die Bilder haben das Seitenverhältnis eines Kleinbildfilms.

16:9: Für die Wiedergabe auf hochauflösenden Abspielgeräten (HD) geeignet.

1:1: Die Bilder sind quadratisch.

BILDQUALITÄT [FINE]

Wählen Sie ein Dateiformat und eine Komprimierungsrate. Wählen Sie **FINE** oder **NORMAL** aus, um JPEG-Bilder aufzunehmen, **RAW** zur Aufzeichnung von RAW-Bildern oder **FINE+RAW** oder **NORMAL+RAW**, um sowohl JPEG- als auch RAW-Bilder aufzunehmen. **FINE** und **FINE+RAW** verwenden niedrigere JPG-Komprimierungsraten für hochwertigere JPEG-Bilder, während **NORMAL** und **NORMAL+RAW** höhere JPEG-Komprimierungsraten verwenden, um die Anzahl der speicherbaren Bilder zu erhöhen.

D-Rng DYNAMIKBEREICH [AUTO]

Stellen Sie den Kontrast ein. Höhere Werte empfehlen sich für Szenen, die sowohl Sonnenlicht als auch tiefe Schatten enthalten oder für stärkeren Kontrast bei Motiven wie Sonnenlicht auf dem Wasser, hell erleuchtete Herbstblätter, Porträts vor blauem Himmel sowie weißen Gegenständen oder Menschen in weißer Kleidung; beachten Sie jedoch, dass in Bildern, die mit höheren Werten aufgenommen wurden, Flecken auftreten können. Wenn **AUTO** ausgewählt ist, wählt die Kamera Werte zwischen 100 % und 400 %, gemäß den Aufnahmebedingungen.

Option		Beschreibung
AUTO	R100 100%	Für mehr Kontrast bei Innenaufnahmen oder bei bedecktem Himmel. ↕
	R200 200%	Reduziert beim Fotografieren von Motiven mit hohem Kontrast den Verlust von Einzelheiten in Spitzlichtern und Schattenbereichen.
	R400 400%	

FILM SIMULATION [STD]

Zur Simulation der Wirkung von unterschiedlichen Filmsorten, z.B. Sepia und Schwarz-Weiß.

Option	Beschreibung
STD (PROVIA/STANDARD)	Standard-Farbwiedergabe. Für eine breite Palette von Motiven geeignet, von Porträts bis Landschaften.
V (Velvia/LEBENDIG)	Eine kontrastreiche Palette satter Farben, geeignet für Naturaufnahmen.
S (ASTIA/WEICH)	Eine weich getönte Palette von Farben mit geringerer Sättigung.
NH (PRO Neg. Hi)	Bietet etwas mehr Kontrast als NS (PRO Neg. Std). Empfohlen für Porträtaufnahmen im Freien.
NS (PRO Neg. Std)	Eine weichgetönte Farbpalette. Die Palette von Farbschattierungen für Hauttöne verbessert sich, daher gut für Porträtaufnahmen im Studio geeignet.
B (SCHWARZWEISS)	Für Schwarzweißfotos.
BY (SW+GELB-FILTER)	Für Schwarzweiß-Fotos mit etwas stärkerem Kontrast. Mit dieser Einstellung wird auch die Helligkeit des Himmels etwas abgeschwächt.
BR (SW+ROT-FILTER)	Für Schwarzweiß-Fotos mit stärkerem Kontrast. Mit dieser Einstellung wird auch die Helligkeit des Himmels abgeschwächt.
BG (SW+GRÜN-FILTER)	Weichzeichnung von Hautfarben in Schwarzweiß-Porträts.
SEPIA (SEPIA)	Für Sepiaaufnahmen.

FILMSIMULATION-SERIE

Wählen Sie Filmtypen für Filmsimulations-Belichtungsreihen (📖 48).

FARBE [STD]

Stellen Sie die Farbdichte ein.

SCHÄRFE [STD]

Diese Einstellung legt fest, ob Konturen scharf- oder weichgezeichnet werden sollen.

TON LICHTER [STD]

Diese Option dient zur Anpassung der Durchzeichnung in den Spitzlichtern.

SCHATTIER. TON [STD]

Diese Option dient zur Anpassung der Durchzeichnung in den Schattenbereichen.

RAUSCH REDUKTION [STD]

Wählen Sie die Stärke der Rauschunterdrückung.

INTELLIGENTER DIGITALER ZOOM [AUS]

Bei der Wahl von **2.0×** vergrößert der intelligente Digitalzoom das Bild um 2×, während es für ein scharfes, hochauflösendes Ergebnis verarbeitet wird.

- Der intelligente digitale Zoom wird u.U. beendet, wenn ein anderer Modus ausgewählt wird.
- Der intelligente digitale Zoom erzeugt u.U. manchmal Bilder mit einer geringeren Qualität als mit dem optischen Zoom.
- Der intelligente digitale Zoom steht beim Serienaufnahme-Modus oder während der Filmaufnahme nicht zur Verfügung.

PRO LOW LIGHT PLUS [AN]

Wählen Sie **AN**, um die Erweiterte Motivschärfe im SR+-Modus zu aktivieren (📖 33).

GESICHTS-ERKENN. [AUS]

Wählen Sie, ob die Kamera Personen als Motiv automatisch erkennen und Schärfe und Belichtung auf sie einstellen soll (📖 58).

AF MODUS [VARIO AF]

Legen Sie fest, wie die Kamera den Fokusbereich im Fokusmodus **AF-S** auswählt (📖 51). Beachten Sie, dass die Kamera unabhängig von dieser Einstellung auf das Motiv in der Mitte des Displays scharfstellt, wenn der Makromodus aktiviert wurde (📖 41).

- **VARIO AF**: Wählen Sie den Fokusbereich manuell (📖 53).
- **MEHRFELD**: Wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird, erkennt die Kamera kontrastreiche Motive in der Nähe der Bildmitte und wählt den Fokusbereich automatisch aus.
- **VERFOLGUNG**: Positionieren Sie das Motiv im Fokuszielbereich und drücken Sie die Auswahltaste nach links. Die Kamera verfolgt das Motiv und passt den Fokus an, während es sich durch das Bild bewegt.

☛

Beachten Sie, dass im -Modus die Kamera kontinuierlich scharf stellt, was den Stromverbrauch erhöht, und dass das Geräusch, das dabei entsteht, zu hören sein kann.

MF-ASSISTENT [MAX. GLANZLICHT FOKUS]

Legt fest, wie Schärfe im manuellen Fokusmodus angezeigt wird (📖 51).

Option	Beschreibung
STANDARD	Fokus wird normal angezeigt (Hervorhebung der scharfen Bildbereiche nicht verfügbar).
MAX. GLANZLICHT FOKUS	Die Kamera erhöht kontrastreiche Umrisse. Wählen Sie zwischen **NIEDRIG** und **HOCH**.

Fn-TASTE [ISO]

Wählen Sie die Funktion der **Fn**-Taste (📖 57).

DISPLAY EINSTELL.

Aktivieren oder deaktivieren Sie die Anzeige des Fokusbereichs im optischen Sucher und wählen Sie die Elemente, die auf dem LCD-Monitor angezeigt werden. Der LCD-Monitor kann die folgenden Elemente anzeigen:

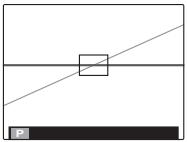
RAHMENHILFE*	WASSERWAAGE
AF-ABSTANDSANZEIGE	MF-ABSTANDSANZEIGE
WEISSABGLEICH	BLENDE/ZEIT/ISO
HISTOGRAMM	VERBLEIBENDE AUFN.
BILDGRÖSSE/-QUALITÄT	BATTERIEZUSTAND
AE-MESSUNG	BLITZ
FILMSIMULATION	DYNAMIKBEREICH
BELICHTUNGSKORR.	

* Sie können auch die Art des Rasters festlegen (📖 109).

Siehe Seiten 7 – 9 für die Anzeigepositionen dieser Elemente in den Anzeigen.

Virtueller Horizont

Bei der Wahl von **WASSERWAAGE** wird ein virtueller Horizont angezeigt. Die Kamera ist waagerecht ausgerichtet, wenn sich die beiden Linien überschneiden.



Der virtuelle Horizont kann u. U. nicht angezeigt werden, wenn das Kameraobjektiv nach oben oder unten gerichtet wird.

BLITZ [±0]

Diese Einstellung legt die Helligkeit des Blitzes fest. Wählen Sie zwischen Werten von +⅔ EV und –⅔ EV. Die Standardeinstellung ist ±0. Beachten Sie, dass die gewünschten Ergebnisse je nach Aufnahmebedingungen und dem Abstand zum Motiv u. U. nicht erzielt werden können.

EXTERNER BLITZ [AUS]

Wählen Sie **AN** bei Verwendung eines optionales Blitzgerätes (mit Ausnahme von Fujifilm-Produkten), das auf dem Blitzschuh der Kamera montiert wird.

- Der Blitz leuchtet das Motiv bei kürzeren Belichtungszeiten als 1/1000 s eventuell nicht vollständig aus.
- Verwenden Sie den benutzerdefinierten oder automatischen Weißabgleich (📖 54).
- Wenn der eingebaute Blitz aufgeklappt wird, wenn **AN** für **EXTERNER BLITZ** gewählt wurde, wird der eingebaute Blitz einmal als Signal ausgelöst, um den optionalen Blitz auszulösen.
- Externe Blitzgeräte können in den Modi **P**, **S**, **A**, **M** und **C1/C2** benutzt werden.
- Bei externen Blitzgeräten von Fujifilm ist diese Einstellung nicht erforderlich.

- Die Kamera kann mit Blitzgeräten mit verstellbarer Öffnung, externer Messung und Empfindlichkeitskontrolle verwendet werden. Einige Blitzgeräte, die speziell für andere Kameras hergestellt wurden, können nicht verwendet werden.
- Weitere Informationen über externe Blitzgeräte von Fujifilm finden Sie unter Zubehör von FUJIFILM (📖 117).

BENUTZER-EINSTELL.

Speichert die Einstellungen für die Modi **P**, **S**, **A** und **M** (📖 31).

OVF-/LCD-EINST. [AUGENSENSOR]

Umschalten zwischen optischem Sucher und LCD-Monitor (📖 7).

Option	Beschreibung
AUGENSENSOR	Automatische Anzeigen-Auswahl mithilfe des Augensensors.
LCD	Die Sicht durch das Objektiv wird auf dem LCD-Monitor angezeigt.
OVF	Die Sicht durch das Objektiv wird im optischen Sucher angezeigt.

Aufnahmemenü-Optionen (Videomodus)

VIDEO MODUS [FULL HD]

Wählen Sie eine Bildgröße für Filme aus (📖 73).

GESICHTS-ERKENN. [AN]

Wählen Sie, ob die Kamera Personen als Motiv automatisch erkennen und Schärfe und Belichtung auf sie einstellen soll (📖 58).

MOTIVERKENNUNG [AN]

Wählen Sie **AN**, um die Motiverkennung während der Filmaufnahme zu aktivieren (📖 58).

☛

Auswahl von **AN** schaltet automatisch die Gesichtserkennung ein und setzt den Fokusmodus auf **AF-C** (📖 51).

FILM SIMULATION [STD]

Zur Simulation der Wirkung von unterschiedlichen Filmsorten, z.B. Sepia und Schwarz-Weiß (📖 92).

FOTOAUFN. IN VIDEO [VIDEOPRIORITÄT]

Wählen Sie aus, wie die Kamera während der Filmaufnahme Bilder aufnimmt (📖 72).

Option	Beschreibung
VIDEOPRIORITÄT	Die Kamera nimmt ein Bild auf, ohne die Filmaufnahme zu unterbrechen. Die Bildgröße wird durch die Option bestimmt, die für **VIDEO MODUS** eingestellt ist.
FOTOPRIORITÄT	Die Kamera unterbricht die Filmaufnahme, um das Foto aufzunehmen und die Filmaufnahme wird automatisch fortgesetzt, wenn die Aufnahme abgeschlossen ist. Die Bildgröße wird durch die Option bestimmt, die für **BILDGRÖSSE** gewählt wird.

MIKRO LAUTSTÄRKE [3]

Passen Sie den Aufnahmepegel des Mikrofons an.

Verwenden des Wiedergabemenüs

1 Drücken Sie ▶, um zum Bildanzeige-Modus zu gelangen.

2 Drücken Sie **MENU/OK**, um das Wiedergabemenü anzeigen zu lassen.

3 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um den gewünschten Menüpunkt zu markieren.

4 Drücken Sie die Auswahltaste nach rechts, um die Optionen für den markierten Menüpunkt anzeigen zu lassen.

5 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um die gewünschte Option zu markieren.

6 Drücken Sie **MENU/OK**, um die markierte Option auszuwählen.

7 Drücken Sie **DISP/BACK**, um das Menü zu verlassen.

Optionen im Wiedergabemenü

FOTOBUCH-ASSISTENT

Erstellen Sie Bücher aus Ihren Lieblingsfotos (📖 68).

BILDSUCHE

Nach Bildern suchen (📖 67).

LÖSCHEN

Löscht alle oder ausgewählte Bilder (📖 65).

AUSW. FÜR UPLOAD

Wählen Sie Bilder aus, um sie mit MyFinePix Studio (nur für Windows) zu YouTube, Facebook oder MyFinePix.com hochzuladen.

■ *Bilder für den Upload auswählen*

1 Wählen Sie **YouTube**, um Filme für den Upload zu YouTube auszuwählen, **FACEBOOK**, um Fotos und Filme für den Upload zu Facebook auszuwählen, oder **MyFinePix.com**, um Fotos für den Upload zu MyFinePix.com auszuwählen.

2 Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um Bilder anzuzeigen und anschließend auf **MENU/OK**, um sie auszuwählen bzw. die Auswahl aufzuheben. Drücken Sie **DISP/BACK**, um das Menü zu verlassen, wenn alle gewünschten Bilder ausgewählt sind.

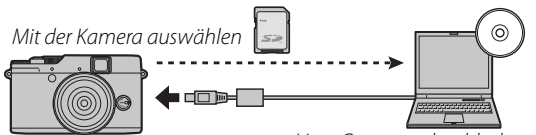
- Für den Upload zu YouTube können nur Videos ausgewählt werden.
- Für den Upload zu MyFinePix.com können nur Fotos ausgewählt werden.
- Bei der Wiedergabe werden die ausgewählten Bilder durch das Symbol **YouTube**, **FACEBOOK** oder **MyFinePix.com** gekennzeichnet.

■ ***ALLE RÜCKS.: Auswahl für alle Bilder aufheben***

Wählen Sie **ALLE RÜCKS.**, um die Auswahl für alle Bilder aufzuheben. Wenn die Anzahl der betroffenen Bilder sehr hoch ist, wird während des Vorgangs eine Meldung angezeigt. Drücken Sie auf **DISP/BACK**, um den Vorgang vorzeitig abzubrechen.

■ ***Bilder hochladen (nur Windows)***

Ausgewählte Bilder können mit der Option **YouTube/ Facebook/MyFinePix.com Upload** in MyFinePix Studio hochgeladen werden.



Informationen über die Installation von MyFinePix Studio und den Anschluss der Kamera an einen Computer finden Sie unter „Anzeige von Bildern auf einem Computer“ (📖 82).

AUTO DIASCHAU [MULTIBILD]

Zeigt Bilder als automatisierte Diaschau an. Wählen Sie die Art der Diaschau aus und drücken Sie **MENU/ OK**, um mit der Diaschau zu beginnen. Sie können jederzeit **DISP/BACK** drücken, um die Bildschirmhilfe aufzurufen. Die Diaschau kann jederzeit mit **MENU/OK** beendet werden.

Option	Beschreibung
NORMAL	Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um ein Bild zurück- bzw. vorzuschalten. Wählen Sie **ERSCHEINEN** aus, wenn die Bilder langsam überblendet werden sollen.
ERSCHEINEN	
NORMAL 👤	Wie oben, allerdings vergrößert die Kamera automatisch Gesichter, die mit der Intelligenten Gesichtserkennung erfasst wurden.
ERSCHEINEN 👤	
MULTIBILD	Zeigt mehrere Bilder auf einmal an.

☛

Die Kamera schaltet sich nicht automatisch aus, wenn eine Diaschau läuft.

RAW RAW-KONVERTIERUNG

Diese Option dient zum Erstellen von JPEG-Kopien aus RAW-Bildern. Da die Originalbilddaten davon unbeeinflusst bleiben, kann ein einzelnes RAW-Bild auf verschiedene Art und Weisen verarbeitet werden.

1 Wählen Sie RAW **RAW-KONVERTIERUNG** im Wiedergabemenü.

2 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um eine Einstellung zu markieren und drücken Sie sie nach rechts, um die Einstellung auszuwählen. Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um die gewünschte Option zu markieren und drücken Sie dann auf **MENU/OK**, um sie auszuwählen und zur Einstellliste zurückzukehren. Wiederholen Sie diesen Schritt, um weitere zusätzliche Einstellungen vorzunehmen.

3 Drücken Sie auf die **Q**-Taste für eine Vorschau der JPEG-Kopie. Drücken Sie auf **MENU/OK**, um die Kopie zu speichern oder drücken Sie auf **DISP/BACK**, um zu Schritt 2 zurückzukehren.

Einstellung	Beschreibung
AUFN.BED. BERÜCKS.	Erstellt eine JPEG-Kopie mit den Einstellungen, die bei der Aufnahme des Fotos wirksam waren.
PUSH/PULL-VERARB.	Passt die Belichtung um –1 EV bis +1 EV in Stufen von ⅓ EV an (📖 49).
DYNAMIKBEREICH	Verbessert Details in Spitzenbereichen für einen natürlichen Kontrast (📖 91).
FILMSIMULATION	Diese Option dient zum Simulieren der Wirkung von unterschiedlichen Filmarten (📖 92).
WEISSABGLEICH	Passt den Weißabgleich an (📖 54).
WB VERSCHOBEN	Dient zur Feineinstellung des Weißabgleichs (📖 54).
FARBE	Passt die Farbdichte an (📖 93).
SCHÄRFE	Verschärft oder zeichnet Konturen weich (📖 93).
TON LICHTER	Passt die Spitzlichter an (📖 93).
SCHATTIER. TON	Passt die Schatten an (📖 93).
RAUSCH REDUKTION	Reduziert Bildrauschen der Bildkopie (📖 93).

ROTE-AUGEN-KORR.

Wenn das aktuelle Bild mit einem -Symbol gekennzeichnet ist, wurde es mit der Intelligenten Gesichtserkennung aufgenommen. In diesem Fall kann die Option zur Korrektur roter Augen verwendet werden, um rote Augen zu entfernen. Die Kamera analysiert das Bild; wenn rote Augen erkannt werden, wird das Bild bearbeitet und eine Bildkopie mit verringertem Rote-Augen-Effekt erstellt.

1. Zeigen Sie das gewünschte Bild an.
2. Wählen Sie im Wiedergabemenü **ROTE-AUGEN-KORR.**.
3. Drücken Sie **MENU/OK**.

- Der Rote Augen-Effekt kann nicht eliminiert werden, wenn die Kamera kein Gesicht feststellen kann oder das Gesicht im Profil dargestellt ist. Die Ergebnisse können je nach Motiv variieren. Rote Augen können nicht von Bildern entfernt werden, bei denen die roten Augen bereits korrigiert wurden, oder bei Bildern, die mit anderen Geräten aufgenommen wurden.
- Die Bildbearbeitungszeit variiert je nach der Anzahl der festgestellten Gesichter auf einer Aufnahme.
- Mit **ROTE-AUGEN-KORR.** erstellte Kopien sind bei der Bildanzeige mit dem Symbol versehen.

SCHÜTZEN

Diese Option schützt Bilder vor versehentlichem Löschen.

1. Wählen Sie im Wiedergabemenü **SCHÜTZEN**.
2. Markieren Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie **MENU/OK**:
   - **BILD**: Diese Option versieht ausgewählte Bilder mit einem Schreibschutz. Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um Bilder anzuzeigen und anschließend auf **MENU/OK**, um sie auszuwählen bzw. die Auswahl aufzuheben. Drücken Sie auf **DISP/BACK**, wenn Sie fertig sind.
   - **ALLE**: Alle Bilder schützen.
   - **ALLE RÜCKS.**: Den Schutz von allen Bildern entfernen.

Schreibgeschützte Bilder werden gelöscht, wenn die Speicherkarte oder der interne Speicher formatiert werden (📖 115).

AUSSCHNEIDEN

Erstellt eine beschnittene Kopie des aktuellen Bildes.

1. Zeigen Sie das gewünschte Bild an.
2. Wählen Sie im Wiedergabemenü **AUSSCHNEIDEN**.
3. Vergrößern oder verkleinern Sie das Bild mit den Tasten ⊕ und ⊖. Mit der Auswahltaste können Sie das Bild verschieben, bis der gewünschte Ausschnitt angezeigt wird.
4. Drücken Sie **MENU/OK**. Ein Bestätigungsdialogfeld wird angezeigt.
5. Drücken Sie **MENU/OK** erneut, um die beschnittene Kopie in einer eigenen Datei zu speichern.

Größere Schnitte führen zu größeren Kopien. Alle Kopien haben ein Seitenverhältnis von 4:3. Wenn die Größe der letzten Kopie 640 ist, wird **OK** gelb angezeigt.

Intelligente Gesichtserkennung
Wenn das Bild mit intelligenter Gesichtserkennung aufgenommen wurde (📖 58), wird 👤 auf dem Display angezeigt. Drücken Sie die ▼-Taste, um das ausgewählte Gesicht zu vergrößern.

GRÖSSE ÄNDERN

Erstellt eine verkleinerte Kopie des aktuellen Bildes.

1. Zeigen Sie das gewünschte Bild an.
2. Wählen Sie im Wiedergabemenü **GRÖSSE ÄNDERN**.
3. Markieren Sie eine Größe und drücken Sie **MENU/OK**. Es wird ein Bestätigungsdialogfeld angezeigt.
4. Drücken Sie **MENU/OK**, um die verkleinerte Kopie in einer eigenen Datei zu speichern.

Die verfügbaren Größen hängen von der Größe des Ausgangsbildes ab.

BILD DREHEN

Drehen Sie im Hochformat aufgenommene Bilder so, dass sie auch im Hochformat auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.

1. Zeigen Sie das gewünschte Bild an.
2. Wählen Sie im Wiedergabemenü **BILD DREHEN**.
3. Drücken Sie die Auswahltaste nach unten, um das Bild um 90° im Uhrzeigersinn zu drehen, oder die Auswahltaste nach oben, um das Bild um 90° entgegen dem Uhrzeigersinn zu drehen.
4. Drücken Sie **MENU/OK**. Das Bild wird automatisch in der ausgewählten Orientierung angezeigt, wenn es auf der Kamera wiedergegeben wird.

- Schreibgeschützte Bilder können nicht gedreht werden. Entfernen Sie den Schreibschutz, bevor Sie Bilder drehen (📖 102).
- Die Kamera kann u. U. keine Bilder drehen, die mit anderen Geräten aufgenommen wurden.

KOPIEREN

Diese Option kopiert Bilder vom internen Speicher auf eine Speicherkarte.

1. Wählen Sie im Wiedergabemenü **KOPIEREN**.
2. Markieren Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie die Auswahltaste nach rechts:
   - **INT.SPEICH ➡ KARTE**: Kopiert Bilder vom internen Speicher auf eine Speicherkarte.
   - **KARTE ➡ INT.SPEICH**: Kopiert Bilder von einer Speicherkarte in den internen Speicher.
3. Markieren Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie **MENU/OK**:
   - **BILD**: Ausgewählte Bilder kopieren. Drücken Sie die Auswahltaste nach links oder rechts, um Bilder anzuzeigen und anschließend auf **MENU/OK**, um das aktuelle Bild zu kopieren.
   - **ALLE BILDER**: Alle Bilder kopieren.

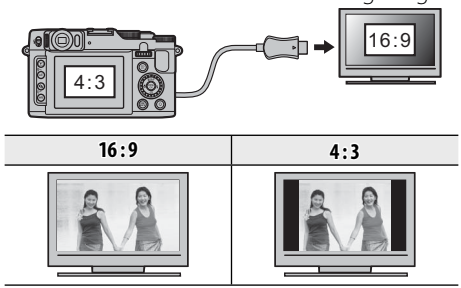
- Der Kopiervorgang wird beendet, wenn der Zielspeicher voll ist.
- DPOF-Druckinformationen werden nicht kopiert (📖 79).

FOTO ORDERN (DPOF)

Wählt Bilder für den Druck auf Geräten aus, die DPOF oder PictBridge unterstützen (📖 77).

SEITENVERHÄLTNIS [4:3]

Wählen Sie, wie High-Definition-Geräte (HD) Bilder mit einem Seitenverhältnis von 4:3 anzeigen (diese Option steht nur zur Verfügung, wenn ein HDMI-Kabel angeschlossen ist). Wählen Sie **16:9**, um das Bild so anzuzeigen, dass es den Bildschirm ausfüllt und das obere und untere Ende abgeschnitten werden. Mit der Einstellung **4:3** wird das ganze Bild mit schwarzen Streifen oben und unten angezeigt.



Fotos mit einem Seitenverhältnis von 16:9 werden im Vollbild angezeigt, solche mit einem Seitenverhältnis von 3:2/1:1 in einem schwarzen Rahmen.

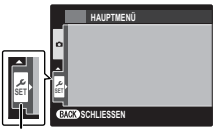
Verwendung des Hauptmenüs

1 Rufen Sie das Hauptmenü auf.

1.1 Drücken Sie **MENU/OK**, um das Menü für den aktuellen Modus aufzurufen.

1.2 Drücken Sie die Auswahltaste nach links, um die linke Registerkarte zu markieren.

1.3 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um SET auszuwählen.
Das Setup-Menü wird angezeigt.



Register

2 Nehmen Sie die Einstellung vor.

2.1 Drücken Sie die Auswahltaste nach rechts, um das Setup-Menü zu aktivieren.

2.2 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um einen Menüpunkt zu markieren.

2.3 Drücken Sie die Auswahltaste nach rechts, um die Optionen für den markierten Menüpunkt anzeigen zu lassen.

2.4 Drücken Sie die Auswahltaste nach oben oder unten, um eine Option zu markieren.

2.5 Drücken Sie **MENU/OK**, um die markierte Option auszuwählen.

2.6 Drücken Sie **DISP/BACK**, um das Menü zu verlassen.

Optionen im Setup-Menü

Die Standardwerte werden in eckigen Klammern dargestellt [ ].

DATUM/ZEIT

Stellt die Kamera-Uhr ein (📖 21).

ZEITDIFF. [⌂]

Auf Reisen können Sie die Uhr der Kamera mit dieser Option unkompliziert von Ihrer Zeitzone in die örtliche Zeitzone am Reiseziel umstellen. Eingabe der Differenz zwischen der Ortszeit und der Zeitzone an Ihrem Heimatort:

1. Markieren Sie **✈ LOKAL** und drücken Sie die Auswahltaste nach rechts.
2. Stellen Sie den Zeitunterschied zwischen der Ortszeit und der Zeitzone an Ihrem Heimatort mit der Auswahltaste ein.
3. Drücken Sie **MENU/OK**.

Wenn Sie zwischen der Ortszeit und der Zeitzone an Ihrem Heimatort umschalten wollen, markieren Sie **✈ LOKAL** oder **⌂ HEIMAT** und drücken Sie **MENU/OK**.

Option	Beschreibung
⌂ HEIMAT	Zu der aktuell unter **DATUM/ZEIT** ausgewählten Uhrzeit umschalten (siehe oben).
✈ LOKAL	Auf Ortszeit umschalten. Wenn diese Option ausgewählt ist, werden ✈ sowie Datum und Uhrzeit bei jedem Einschalten der Kamera drei Sekunden lang angezeigt.

言語/LANG.

Wählen Sie eine Sprache (📖 21).

RESET

Zurücksetzen der Optionen des Aufnahme- oder Einstellmenüs auf die Standardwerte. **DATUM/ZEIT**, **ZEITUNTERSCHIED** und **HINTERGRUNDFARBE** werden nicht beeinflusst.

1. Markieren Sie die gewünschte Option und drücken Sie den Wahlschalter nach rechts.
2. Eine Sicherheitsabfrage wird angezeigt; markieren Sie **OK** und drücken Sie **MENU/OK**.

RUHE MODUS [AUS]

Wählen Sie **AN**, um den Lautsprecher, den Blitz, und das AF-Hilfslicht in Situationen, in denen Kamerageräusche oder Lichter unerwünscht sind, auszuschalten.

FOKUSEINSTELLRAD [↻ IM UHRZ. SINN]

Wählen Sie die Richtung, in der das Nebensteuerrad gedreht werden soll, um die Fokusentfernung zu erhöhen.

MF FOKUSKONTROLLE [AN]

Wenn für die **MF FOKUSKONTROLLE** die Option **AN** gewählt wurde, wird das Bild in der Anzeige vergrößert, um das Scharfstellen zu unterstützen, wenn das Nebensteuerrad im manuellen Fokusmodus (📖 51, 52) gedreht wird. Die Kamera muss sich im manuellen Fokusmodus befinden.

♪ TON SETUP

Passen Sie Toneinstellungen an.

■ *LAUTSTÄRKE* [🔊]

Einstellung der Lautstärke bei der Bedienung der Kamera. Wählen Sie 🔇 **AUS** (stumm), um die Bedienungsgeräusche auszuschalten.

■ *AUSLÖSE-LAUTST.* [🔊]

Einstellung der Lautstärke bei der Auslösung. Wählen Sie 🔇 **AUS** (stumm), um das Auslösegeräusch auszuschalten.

■ *AUSLÖSETON* [♪ 1]

Wählen Sie den Ton des Auslösers.

■ *WIEDERG.LAUT* [7]

Stellen Sie die Lautstärke für die Wiedergabe von Filmen ein.

DISPLAY SETUP

Passen Sie Anzeigeeinstellungen an.

■ *BILDVORSCHAU* [0,5 SEK]

Legt fest, wie lang Bilder nach der Aufnahme auf dem LCD-Monitor angezeigt werden.

Option	Beschreibung
1,5 SEK	Die Bilder werden 1,5 Sekunden (**1,5 SEK**) oder 0,5 Sekunden (**0,5 SEK**) lang angezeigt. Die Farben können leicht von denen im endgültigen Bild abweichen.
0,5 SEK	
LUPE (DAUERND)	Die Bilder werden angezeigt, bis die **MENU/OK**-Taste gedrückt wird.
AUS	Die Bilder werden nach der Aufnahme nicht angezeigt.

☛
AUS hat im Serienaufnahmemodus keine Wirkung.

■ *LCD HELLIGKEIT* [0]

Regelt die Helligkeit des Displays.

■ *LCD MODUS SONNE* [AUS]

Wählen Sie **AN**, um die Anzeige bei hellem Umgebungslicht leichter lesbar zu machen.

■ *RAHMENHILFE* [RASTER 9]

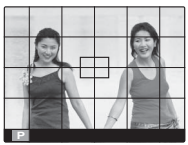
Diese Option dient zum Auswählen des im Aufnahmemodus verfügbaren Rasters.

- ***RASTER 9***

  Für Bildkompositionen mit dem goldenen Schnitt.

- ***RASTER 24***

  Ein 6 x 4 Raster.



- ***HD-RASTER***

  Wählen Sie den Bildausschnitt bei HD-Bildern anhand der Schnittlinien am oberen und unteren Anzeigerand.

■ ***WG. AUTO-DREH.*** **[AN]**

Wählen Sie **AN**, um Bilder im Hochformat automatisch während der Wiedergabe zu drehen.

■ ***HINTERGRUNDFARBE*** **[WEISS]**

Stellt ein Farbschema ein.

POWER MANAGEMENT

Passen Sie die Stromverwaltungseinstellungen an.

■ ***AUTOM. AUS*** **[2 MIN]**

Legen Sie fest, wie lange es dauern soll, bis sich die Kamera ausschaltet, wenn keine Bedienvorgänge vorgenommen werden. Kürzere Zeiten erhöhen die Batterielebensdauer; wenn **AUS** ausgewählt wird, muss die Kamera manuell ausgeschaltet werden. Beachten Sie, dass die Kamera sich in einigen Situationen nach fünf Minuten automatisch ausschaltet, selbst wenn **AUS** ausgewählt ist.

■ ***SCHNELLSTARTMOD.*** **[AUS]**

Damit kann die Kamera rasch neugestartet werden, nachdem sie abgeschaltet wurde (**AN/AUS**).

Wenn **AN** gewählt ist, zieht die Kamera auch im abgeschalteten Zustand weiterhin eine geringe Menge Strom aus dem Akku. Der Schnellstartmodus wird automatisch deaktiviert, wenn etwa 20 Minuten lang keine Bedienvorgänge erfolgten.

■ *STROM MANAGMENT* [📷]

Optimierung der Kameraleistung auf verlängerte Akkulaufzeit oder Anzeigequalität.

Option	Beschreibung
📷 **STROM SPAREN**	Verringert die Bildwiederholungsrate des Displays. Das Display wird verdunkelt, um Strom zu sparen wenn für einen kurzen Zeitraum keine Funktionen ausgeführt werden, kann jedoch durch Betätigen der Kamerafunktionen wieder in den ursprünglichen Zustand zurückgestellt werden. Wählen Sie diese Option zum Stromsparen.
📷 **HOCHLEISTUNG**	Wählen Sie diese Option für ein helleres Display und einen schnelleren Fokus.

☛

📷 **STROM SPAREN** hat keine Wirkung, wenn die Intelligente Gesichtserkennung aktiv ist.

DUAL VERW.SCHUTZ [(✋)₁●]

Wählen Sie aus den folgenden Bildstabilisierungs-Optionen:

Option	Beschreibung
(✋)₁● **BEWEGUNG + KONT.**	Bildstabilisierung eingeschaltet. Wird **BEWEGUNG +** gewählt, passt die Kamera die Belichtungszeit an, um die Bewegungsunschärfe zu verringern, wenn sich bewegende Objekte erfasst werden.
(✋)₁ **DAUERHAFT**	
(✋)₂● **BEWEGUNG + AUFN.**	Wie oben, mit der Ausnahme dass die Bildstabilisierung nur ausgeführt wird, wenn der Auslöser bis zum ersten Druckpunkt gedrückt wird oder wenn ausgelöst wird.
(✋)₂ **NUR AUFNAHME**	
AUS	Bildstabilisierung ausgeschaltet. Wählen Sie diese Option, wenn Sie ein Stativ verwenden.

✎

BEWEGUNG + ist wirkungslos, wenn die Empfindlichkeit auf einen festgelegten Wert eingestellt ist, und ist u.U. außerdem bei anderen Einstellungskombinationen nicht verfügbar. Die Wirkung kann abhängig von den Beleuchtungsbedingungen und der Geschwindigkeit, mit der sich das Objekt bewegt, variieren.

ROTE-AUGEN-KORR. [AUS]

Wählen Sie **AN**, um den Rote-Augen-Effekt bei Blitzaufnahmen mit der Intelligenten Gesichtserkennung zu entfernen.

- Die Rote-Augen-Korrektur wird durchgeführt, wenn ein Gesicht erkannt wird.
- Die Rote-Augen-Korrektur ist bei RAW-Bildern nicht verfügbar.

HILFSLICHT [AN]

Wenn **AN** ausgewählt ist, leuchtet das AF-Hilfslicht zur Unterstützung des Autofokus.

- In einigen Fällen kann die Kamera trotz der Verwendung des AF-Hilfslichts nicht scharf stellen. Wenn die Kamera im Makromodus nicht scharf stellen kann, versuchen Sie, den Abstand zum Motiv zu vergrößern.
- Vermeiden Sie, dass das AF-Hilfslicht einer Person direkt in die Augen leuchtet.

AE/AF LOCK MODUS [P]

Wenn **AE/AF-L WENN GEDR** ausgewählt wurde, wird die Belichtung und/oder der Fokus beibehalten, während die **AEL/AFL**-Taste gedrückt wird. Wenn **AE/AF-L EIN/AUS** ausgewählt wurde, wird die Belichtung und/oder der Fokus verriegelt, während die **AEL/AFL**-Taste gedrückt wird und solange beibehalten, bis die Taste erneut gedrückt wird (📖 40).

AE/AF-LOCK TASTE [AE-L]

Wählen Sie, ob die **AEL/AFL** Taste nur Belichtung, nur Fokus oder beides verriegeln soll. (**AE-L** / **AF-L** / **AE+AF**).

DATENSPEICH SETUP

Passen Sie Dateiverwaltungseinstellungen an.

■ *BILDNUMMER* [KONT.]

Neue Bilder werden in Bilddateien gespeichert, deren Dateinummer aus einer vierstelligen Zahl besteht; zur Benennung wird jeweils eine Eins zur zuletzt verwendeten Dateinummer addiert. Die Dateinummer wird bei der Bildanzeige wie rechts abgebildet angezeigt. **BILDNUMMER** legt fest, ob die Dateinummerierung auf 0001 zurückgestellt wird, wenn eine neue Speicherkarte eingelegt oder die aktuelle Speicherkarte oder der interne Speicher formatiert werden.

Option	Beschreibung
KONT.	Die Nummerierung wird ab der letzten Dateinummer oder der ersten verfügbaren Dateinummer fortgesetzt, je nachdem, welche Nummer höher ist. Wählen Sie diese Option aus, um die Anzahl der Bilder mit gleichem Dateinamen möglichst gering zu halten.
NEU	Die Nummerierung wird auf 0001 zurückgestellt, wenn die Speicherkarte formatiert wurde oder eine neue Karte eingelegt wird.

- Wenn die Bildnummer 999-9999 erreicht, wird der Auslöser deaktiviert (📖 130).
- Die Auswahl von **RESET** (📖 107) setzt **BILDNUMMER** auf **KONT.**, stellt aber nicht die Dateinummer zurück.
- Bildnummern für Bilder, die mit anderen Kameras aufgenommen wurden, können variieren.

■ *ORG.BLD SPEICHERN* [AUS]

Wählen Sie **AN**, um unbearbeitete Kopien von makellosen Panoramen oder Bildern zu speichern, die mit den Einstellungen **ROTE-AUGEN-KORR.**, **PRO LOW-LIGHT MODUS** oder **PRO FOCUS MODUS** aufgenommen wurden.

■ *DATUMSSTEMPEL* [AUS]

Versehen Sie die Bilder bei der Aufnahme mit einem Zeit- und/oder Datumsstempel.

Option	Beschreibung
31+🕘	Neue Fotos werden mit den Angaben zum Datum und zur Uhrzeit der Aufnahme versehen.
31	Neue Fotos werden mit der Angabe des Aufnahmedatums versehen.
AUS	Neue Fotos werden nicht mit den Uhrzeit- und Datumsangaben versehen.

- Die Uhrzeit- und Datumsstempel können nicht gelöscht werden. Schalten Sie **DATUMSSTEMPEL** aus, um zu verhindern, dass die neuen Fotos einen Uhrzeit- und Datumsstempel erhalten.
- Wenn die Kamerauhr nicht gestellt ist, werden Sie dazu aufgefordert, die Uhr auf das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit zu stellen (📖 21, 107).
- Es wird empfohlen, die DPOF „Druckdatum"-Option auszuschalten, wenn Sie die Bilder mit dem Uhrzeit- und Datumsstempel ausdrucken (📖 79).
- Die Uhrzeit- und Datumsstempel erscheinen nicht auf Filmen, Panoramen oder bei Bildern, die mit der Option Aufnahme bester Rahmen aufgenommen wurden.

FOKUS MASSEINHEIT [METER]

Diese Option dient der Auswahl der Einheiten, die zur Fokusentfernungsanzeige verwendet werden (📖 51).

BENUTZEREINST. ZURÜCKS.

Setzt alle Einstellungen für den Modus **C1/C2** zurück. Es wird ein Bestätigungsdialogfeld angezeigt. Ein Bestätigungs-Dialog wird angezeigt, drücken Sie die Auswahltaste links oder rechts, um **STELL.** zu markieren und drücken Sie **MENU/OK**.

Eye-Fi-ÜBERTR. [AN]

Die Kamera kann mit Eye-Fi-Karten von Drittanbietern verwendet werden; für weitere Informationen schlagen Sie im Handbuch der Speicherkarte nach oder wenden Sie sich an den Hersteller.

Option	Beschreibung
AN	Die mit der Kamera aufgenommenen Bilder werden direkt an einen vordefinierten Zielort übertragen.
AUS	Bilder werden nicht automatisch übertragen.

Beachten Sie örtliche Vorschriften bezüglich der Verwendung kabelloser Geräte bei Verwendung von Eye-Fi-Karten. Wählen Sie in Flugzeugen, Krankenhäusern und an anderen Orten, an denen die Verwendung kabelloser Geräte verboten ist **AUS**; beachten Sie, dass selbst bei ausgeschalteter Kamera die Funkübertragung fortgesetzt wird, bis der Hochladevorgang beendet ist.

Das Eye-Fi-Symbol

Symbol	Status
	Bereitschaft/keine Verbindung
(blinkt)	Verbinden
(animiert)	Hochladen läuft
(rot)	Fehler

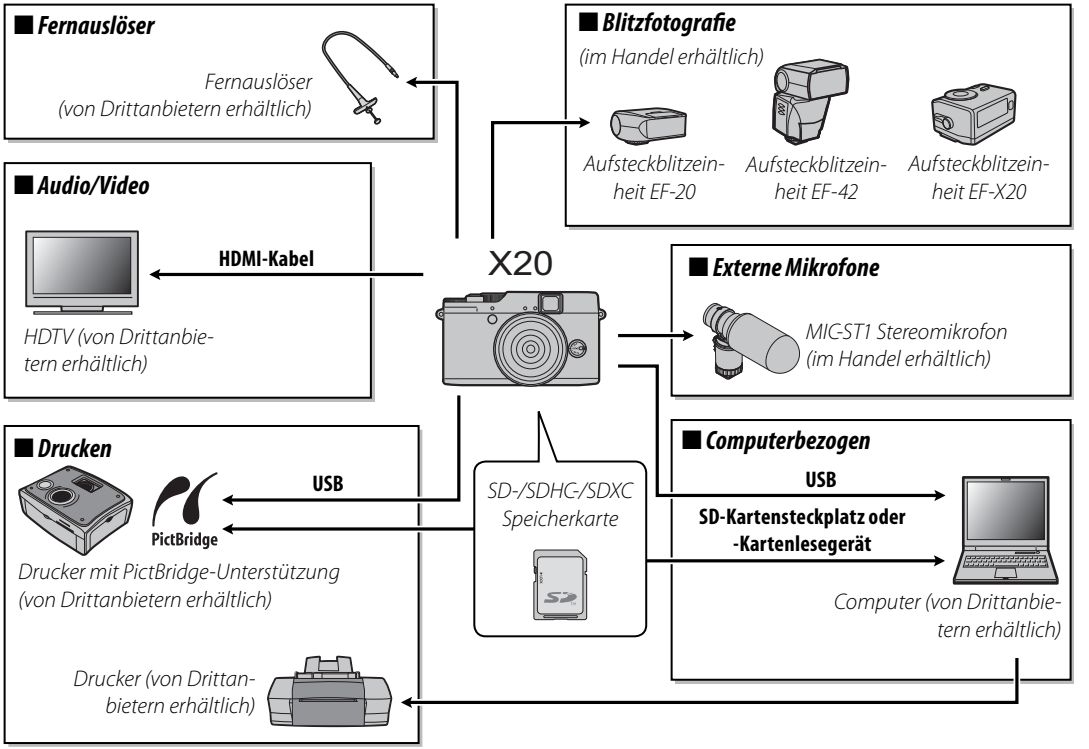
FORMATIEREN

Wenn eine Speicherkarte in die Kamera eingesetzt ist, wird sie mit dieser Option formatiert. Wenn keine Speicherkarte eingesetzt ist, wird mit dieser Option der interne Speicher formatiert.

- Alle Daten – einschließlich der geschützten Bilder – werden gelöscht, wenn die Speicherkarte oder der interne Speicher formatiert werden. Wichtige Bilder sollten deshalb vorher auf einen Computer oder ein anderes Speichergerät kopiert werden.
- Öffnen Sie nicht die Abdeckung des Batteriefachs während der Formatierung.

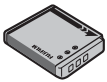
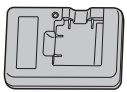
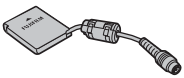
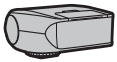
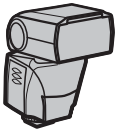
Optionales Zubehör

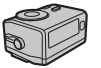
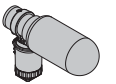
Die Kamera unterstützt ein breites Spektrum an Zubehör von FUJIFILM und anderen Herstellern.



Zubehör von FUJIFILM

Von FUJIFILM ist folgendes optionales Zubehör erhältlich. Aktuelle Informationen zum Zubehör, das in Ihrer Region erhältlich ist, erhalten Sie von Ihrem FUJIFILM-Fachhändler vor Ort oder unter *http://www.fujifilm.com/products/digital_cameras/index.html*.

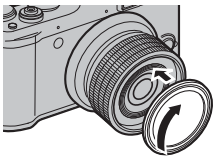
Lithium-Ionen-Akkus	**NP-50**: Zusätzliche Akkus vom Typ NP-50 mit großer Kapazität können bei Bedarf erworben werden.	
Akkuladegeräte	**BC-45W**: Ersatzladegeräte können bei Bedarf erworben werden. Im BC-45W wird ein Akku vom Typ NP-50 in etwa 150 Minuten bei +20 °C aufgeladen.	
Netzadapter	**AC-5VX** (setzt den Gleichstromkoppler CP-50 voraus): Für eine längere Bildanzeige oder für das Kopieren von Bildern auf einen Computer (Netzteil- und Steckerform können vom Ort des Kaufes abhängen).	
Gleichstromkoppler	**CP-50**: Zum Anschluss des AC-5VX an die Kamera.	
Aufsteckblitzgeräte	**EF-20**: Hot-Shoe-Aufsteckblitz, Leitzahl: 20 (ISO 100), kompatibel mit i-TTL, Fähigkeit für indirektes Blitzen (Bouncing): Bis zu 90°, Stromversorgung: 2 Batterien AA, 1,5 V	
	EF-42: Hot-Shoe-Aufsteckblitz, Leitzahl: Bis zu 42 (ISO 100), autom. Zoom: 24–105 mm (entsprechend dem 135-Kleinbildformat), kompatibel mit i-TTL, Fähigkeit für indirektes Blitzen (Bouncing): Bis zu 90°, Stromversorgung: 4 Batterien AA, 1,5 V Stellen Sie „Format setting" auf „35 mm", wenn Sie EF-42 und X10 verwenden.	

Aufsteckblitzgeräte	**EF-X20**: Dieses Ansteck-Blitzgerät hat eine Leitzahl von 20 (ISO 100, m).	
Ledergehäuse	**LC-X20**: Dieses Ledergehäuse, ausschließlich zur Verwendung mit der X20/X10 konzipiert, verbindet das Praktische mit dem Luxus von Leder und wird mit einem Schultertrageriemen aus demselben Material geliefert. Es können auch Fotos aufgenommen werden, wenn die Kamera in der Hülle aufbewahrt wird.	
Schutzfilter mit Hauben	**LHF-X20**: Dieser Schutzfilter, ausschließlich zur Verwendung mit der X20/X10, wird ausgeliefert mit eigener Blende und Blendenkappe.	
Gegenlichtblende	**LH-X10**: Die Gegenlichtblende aus Aluminium, exklusiv für die Verwendung mit der X20/X10, wird mit einem Adapterring aus demselben Material geliefert. Dieser Adapterring kommt auch zum Einsatz, wenn ein von Drittanbietern erhältlicher φ52 mm Filter angebracht wird.	
Stereo-Mikrofone	**MIC-ST1**: Ein externes Mikrofon für die Filmaufnahme.	

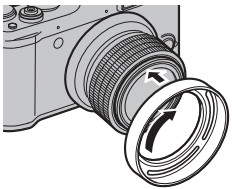
Verwendung von optionalem Zubehör

■ Anbringen von LHF-X20 Schutzfiltern

1 Anbringen des Filters.
Drehen Sie den Filter wie abgebildet, um ihn an der Kamera zu befestigen.



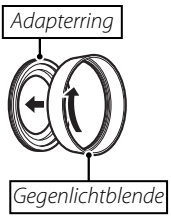
2 Anbringen der Filterblende.
Eine Blende ist im Lieferumfang des Filters enthalten. Bringen Sie sie an den Filter an, wie abgebildet.



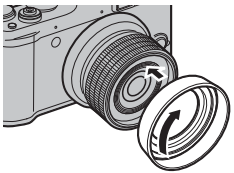
- Filter anderer Hersteller können nicht verwendet werden.
- Befestigen Sie die Blendenkappe, wenn die Kamera nicht benutzt wird.

■ Befestigen von LH-X10 Gegenlichtblenden

1 Schließen Sie die Gegenlichtblende und den Adapterring wie abgebildet an.



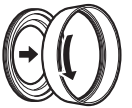
2 Befestigen Sie die Gegenlichtblende an der Kamera mit aufgesetztem Adapterring.
Drehen Sie die Gegenlichtblende wie abgebildet.



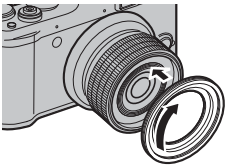
Bewahren Sie den Objektivdeckel bei Nichtverwendung an einem sicheren Ort auf.

■ *Anbringen des PRF-52 und Filter von Drittanbietern*

1 Entfernen Sie den Adapterring wie abgebildet von der Gegenlichtblende.



2 Befestigen Sie den Adapterring an der Kamera.
Drehen Sie den Adapterring wie abgebildet.

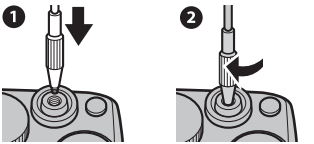


3 Befestigen Sie den Adapterring an der Kamera.
Entnehmen Sie Details der mit dem Filter mitgelieferten Bedienungsanleitung.

- Filter anderer Hersteller müssen 52 mm im Durchmesser haben.
- Bewahren Sie den Objektivdeckel bei Nichtverwendung an einem sicheren Ort auf.
- Befestigen Sie 52 mm-Filter nicht direkt an der Kamera. Verwenden Sie einen Adapterring.
- Die Gegenlichtblende kann nach dem Aufsetzen des Filters angebracht werden.

■ *Fernauslösungen von Drittanbietern*

Von Drittanbietern erhältliche Fernauslösungen können wie nachfolgend gezeigt angeschlossen werden.



Pflege der Kamera

Damit Sie lange Freude an Ihrem Gerät haben, beachten Sie bitte die folgenden Vorsichtshinweise.

Aufbewahrung und Verwendung

Entnehmen Sie den Akku und die Speicherkarte, wenn die Kamera für einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird. Lagern oder verwenden Sie die Kamera nicht an Orten, die:

- Regen, Dampf oder Rauch ausgesetzt sind
- sehr feucht oder sehr staubig sind
- direktem Sonnenlicht oder sehr hohen Temperaturen ausgesetzt sind (z. B. in einem geschlossenen Auto an einem sonnigen Tag)
- sehr kalt sind
- starken Vibrationen ausgesetzt sind
- starken Magnetfeldern ausgesetzt sind (z. B. in der Nähe von Funktürmen, Hochspannungsleitungen, Radarstationen, Motoren, Transformatoren oder Magneten)
- mit flüchtigen Chemikalien wie z. B. Pestiziden in Berührung kommen
- sich in der Nähe von Produkten aus Kautschuk oder Vinyl befinden

■ *Wasser und Sand*

Wasser und Sand können die Kamera, ihre Schaltkreise und ihre Mechanik ebenfalls beschädigen. Vermeiden Sie den Kontakt mit Wasser oder Sand, wenn Sie die Kamera am Strand oder am Meer verwenden. Legen Sie die Kamera nicht auf nasse Oberflächen.

■ *Kondensation*

Plötzliche Temperaturwechsel, z. B. beim Betreten eines beheizten Gebäudes an einem kalten Tag, können Kondensation im Inneren der Kamera verursachen. Schalten Sie in diesem Fall die Kamera aus und warten Sie eine Stunde, bevor Sie sie wieder einschalten. Wenn Wasser auf der Speicherkarte kondensiert, entnehmen Sie die Karte bitte und warten Sie, bis es verdampft ist.

Reinigung

Entfernen Sie Staub mit einem Objektivreinigungspinsel vom Objektiv und vom Display und wischen Sie alles anschließend mit einem weichen, trockenen Tuch ab. Hartnäckige Flecken können durch sanftes Abwischen mit FUJIFILM-Objektivreinigungspapier entfernt werden, auf das zuvor etwas Objektivreinigungsflüssigkeit getropft wurde. Achten Sie darauf, dass Objektiv und Display nicht zerkratzt werden. Das Kameragehäuse kann mit einem weichen, trockenen Tuch gereinigt werden. Verwenden Sie zur Reinigung weder Alkohol noch Verdünner noch andere flüchtige Chemikalien.

Reisen

Nehmen Sie die Kamera ins Handgepäck. Aufgegebenes Gepäck kann starken Stößen ausgesetzt sein, die die Kamera beschädigen können.

Probleme und Lösungen

Stromversorgung und Akku

Problem	Abhilfemaßnahme
Die Kamera kann nicht eingeschaltet werden.	• **Der Zoomring (ON/OFF-Taste) wurde nicht ordnungsgemäß gedreht**: Drehen Sie den Zoomring in die **OFF**-Position und drehen Sie ihn dann erneut zwischen die Position 28 und 112 (📖 19). • **Der Akku ist leer**: Laden Sie den Akku auf oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (📖 13). • **Der Akku ist falsch eingesetzt**: Setzen Sie den Akku richtig ein (📖 15). • **Die Abdeckung des Akkufachs ist nicht richtig geschlossen**: Lassen Sie den Akkuschnappriegel einrasten (📖 15). • **Der Netzadapter und der Gleichstromkoppler sind nicht richtig angeschlossen**: Schließen Sie den Netzadapter und den Gleichstromkoppler erneut an.
Der Akku wird sehr schnell leer.	• **Der Akku ist kalt**: Wärmen Sie den Akku z. B. in einer Hosentasche oder an einem anderen warmen Ort auf und setzen ihn sie erst direkt vor der Aufnahme des Bildes in die Kamera ein. • **Die Akku-Pole sind verunreinigt**: Reinigen Sie die Pole mit einem weichen, trockenen Tuch. • **Unter HOCHLEISTUNG ist STROM MANAGMENT ausgewählt**: Wählen Sie **STROM SPAREN**, um den Stromverbrauch zu reduzieren (📖 111). • **Als Aufnahmemodus ist ausgewählt**: Wählen Sie den Modus , um den Stromverbrauch zu reduzieren (📖 27). • **VERFOLGUNG wurde für AF MODUS gewählt**: Wählen Sie einen anderen AF-Modus (📖 94). • **AF-C wird für den Fokusmodus gewählt**: Wählen Sie einen anderen Fokusmodus aus (📖 51). • **Der Akku wurde häufig aufgeladen**: Der Akku hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Kaufen Sie einen neuen Akku.
Die Kamera schaltet sich plötzlich aus.	• **Der Zoomring (ON/OFF-Taste) wurde nicht ordnungsgemäß gedreht**: Drehen Sie den Zoomring in die **OFF**-Position und drehen Sie ihn dann erneut zwischen die Position 28 und 112 (📖 19). • **Der Akku ist leer**: Laden Sie den Akku auf oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (📖 13). • **Der Netzadapter oder der Gleichstromkoppler wurde abgetrennt**: Schließen Sie den Netzadapter und den Gleichstromkoppler erneut an.

Problem	Abhilfemaßnahme
Der Ladevorgang startet nicht.	Setzen Sie den Akku noch einmal richtig ein und achten Sie darauf, dass das Ladegerät mit dem Stromnetz verbunden ist (📖 13).
Der Ladevorgang dauert lange.	Laden Sie den Akku bei Zimmertemperatur auf (📖 iv).
Die Ladekontrollleuchte leuchtet, aber der Akku wird nicht aufgeladen.	• **Die Akku-Pole sind verunreinigt**: Reinigen Sie die Pole mit einem weichen, trockenen Tuch. • **Der Akku wurde häufig aufgeladen**: Der Akku hat das Ende seiner Lebensdauer erreicht. Kaufen Sie einen neuen Akku. Wenn der Akku sich immer noch nicht aufladen lässt, wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM-Fachhändler. • **Der Akku ist zu heiß oder zu kalt**: Warten Sie bis sich die Akkutemperatur stabilisiert hat (📖 13).

Menüs und Anzeigen

Problem	Abhilfemaßnahme
Die Menüs und Anzeigen werden nicht auf Deutsch angezeigt.	Wählen Sie **DEUTSCH** unter a 言語/LANG. (📖 21, 107).

Aufnahme

Problem	Abhilfemaßnahme
Es wird kein Bild aufgenommen, wenn der Auslöser gedrückt wird.	• **Der Speicher ist voll**: Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein oder löschen Sie Bilder (📖 16, 65). • **Der Speicher ist nicht formatiert**: Formatieren Sie die Speicherkarte oder den internen Speicher (📖 115). • **Die Kontakte der Speicherkarte sind verunreinigt**: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. • **Die Speicherkarte ist beschädigt**: Setzen Sie eine neue Speicherkarte ein (📖 16). • **Der Akku ist leer**: Laden Sie den Akku auf oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (📖 13). • **Die Kamera hat sich automatisch ausgeschaltet**: Schalten Sie die Kamera ein (📖 19). • **Die Kontrollleuchte war orange, als Sie versucht haben, ein Panorama aufzunehmen**: Warten Sie, bis die Leuchte erlischt (📖 25).
Der LCD-Monitor wird nach der Aufnahme dunkel.	Der LCD-Monitor kann während des Aufladens des Blitzes dunkel werden. Warten Sie, bis der Blitz aufgeladen ist (📖 42).

Problem	Abhilfemaßnahme
Die Kamera stellt nicht scharf.	• **Das Motiv ist nah bei der Kamera**: Wählen Sie den Makromodus (📖 41). • **Das Motiv ist weit von der Kamera entfernt**: Beenden Sie den Makromodus (📖 41). • **Das Motiv ist nicht geeignet für den Autofokus**: Benutzen Sie die Fokusverriegelung (📖 39).
Der Makromodus ist nicht verfügbar.	Stellen Sie einen anderen Aufnahmemodus ein (📖 27).
Die Intelligente Gesichtserkennung ist nicht verfügbar.	**Die Intelligente Gesichtserkennung ist im derzeit ausgewählten Aufnahmemodus nicht verfügbar**: Wählen Sie einen anderen Aufnahmemodus (📖 27).
Es wird kein Gesicht erkannt.	• **Das Gesicht des Motivs ist von einer Sonnenbrille, einem Hut, langen Haaren oder anderen Gegenständen verdeckt**: Entfernen Sie die Hindernisse. • **Das Gesicht des Motivs nimmt nur wenig Raum im Bild ein**: Ändern Sie die Komposition des Bildes, so dass das Gesicht des Motivs einen größeren Bereich im Bild einnimmt (📖 39). • **Der Kopf des Motivs ist geneigt oder waagerecht**: Bitten Sie die zu fotografierende Person, den Kopf aufrecht zu halten. • **Die Kamera wird schief gehalten**: Halten Sie die Kamera waagerecht (📖 23). • **Das Gesicht des Motivs ist schlecht beleuchtet**: Machen Sie die Aufnahme in hellem Licht.
Das falsche Motiv wurde ausgewählt.	Das ausgewählte Motiv befindet sich näher an der Bildmitte als das Hauptmotiv. Ändern Sie die Komposition des Bildes oder deaktivieren Sie die Gesichtserkennung und machen Sie die Aufnahme mit Hilfe der Fokusverriegelung (📖 39).
Der Blitz löst nicht aus.	• **Der Blitz ist im derzeit ausgewählten Aufnahmemodus nicht verfügbar**: Wählen Sie einen anderen Aufnahmemodus (📖 27). • **Die Kamera befindet sich im Supermakro- oder Serienmodus**: Deaktivieren Sie den Supermakro- oder Serienmodus (📖 41). • **Der Akku ist leer**: Laden Sie den Akku auf oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (📖 13). • **Die Kamera befindet sich im Ruhemodus**: Schalten Sie den Ruhemodus aus (📖 108). • **Der Blitz ist nicht aufgeklappt**: Klappen Sie den Blitz auf (📖 42).
Einige Blitzmodi stehen nicht zur Verfügung.	• **Der gewünschte Blitzmodus ist im derzeit ausgewählten Aufnahmemodus nicht verfügbar**: Wählen Sie einen anderen Aufnahmemodus (📖 27). • **Die Kamera befindet sich im Ruhemodus**: Schalten Sie den Ruhemodus aus (📖 108).

Problem	Abhilfemaßnahme
Der Blitz leuchtet das Motiv nicht vollständig aus.	• **Das Motiv befindet sich nicht in Blitzreichweite**: Positionieren Sie das Motiv in Blitzreichweite (📖 135). • **Das Blitzlicht wird verdeckt**: Halten Sie die Kamera richtig (📖 23). • **Es ist eine kurze Belichtungszeit ausgewählt**: Stellen Sie eine längere Belichtungszeit ein (📖 29, 30).
Die Bilder sind unscharf.	• **Das Objektiv ist verschmutzt**: Reinigen Sie das Objektiv (📖 121). • **Das Objektiv wird blockiert**: Halten Sie Gegenstände vom Objektiv fern (📖 23). • **Während der Aufnahme wird ! AF eingeblendet, und der Scharfstellbereich wird rot angezeigt**: Überprüfen Sie vor der Aufnahme die Scharfeinstellung (📖 128). • **!📷 wird während der Aufnahme angezeigt**: Verwenden Sie den Blitz oder ein Stativ (📖 42).
Die Bilder sind fleckig.	• **Bei hohen Temperaturen ist eine lange Belichtungszeit eingestellt**: Das ist normal und stellt keine Fehlfunktion dar. • **Die Kamera wurde bei hohen Temperaturen oder wenn eine Temperaturwarnung angezeigt wurde lange benutzt**: Schalten Sie die Kamera aus und warten Sie, bis sie sich abgekühlt hat.
Die Bilder werden nicht gespeichert.	Während der Aufnahme wurde die Stromversorgung unterbrochen. Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie das Netzteil oder den Gleichstromkoppler anschließen. Falls die Kamera hierbei eingeschaltet gelassen wird, kann dies zur Beschädigung der Dateien, der Speicherkarte oder des internen Speichers führen.
Die Sucheranzeige ist unscharf.	**Der Dioptrienausgleich wurde nicht korrekt vorgenommen**: Schieben Sie den Regler für den Dioptrienausgleich nach oben und unten, bis die Sucheranzeige scharf gestellt wurde (📖 4).
Geräusche der Kamera sind auf den Filmen zu hören.	• Der Schalter für den Fokusmodus ist eingestellt auf **AF-C**. Wählen Sie einen anderen Fokusmodus (📖 51, 72). • **Die Intelligente Gesichtserkennung ist eingeschaltet**: Schalten Sie die Intelligente Gesichtserkennung aus (📖 58).

Wiedergabe

Problem	Abhilfemaßnahme
Die Bilder sind grobkörnig.	Die Bilder wurden mit einem anderen Kameramodell aufgenommen.
Vergrößerung bei der Bildanzeige nicht verfügbar.	Das Bild wurde als 640 gespeichert oder stammt von einem anderen Hersteller oder Kameramodell (📖 63).
Bei der Wiedergabe von Filmen fehlt der Ton.	• **Die Kamera befindet sich im Ruhemodus**: Schalten Sie den Ruhemodus aus (📖 108). • **Die Wiedergabelautstärke ist zu niedrig**: Stellen Sie die Wiedergabelautstärke ein (📖 108). • **Das Mikrofon war zugedeckt**: Halten Sie die Kamera bei der Aufnahme richtig (📖 2). • **Der Lautsprecher ist zugedeckt**: Halten Sie die Kamera bei der Wiedergabe richtig (📖 2).
Die ausgewählten Bilder werden nicht gelöscht.	Einige der Bilder, die gelöscht werden sollen, sind schreibgeschützt. Entfernen Sie den Schreibschutz mit dem Gerät, mit dem die Datei ursprünglich schreibgeschützt wurde (📖 102).
Die Dateinummerierung wird unerwartet zurückgestellt.	Die Abdeckung des Akkufachs wurde geöffnet, während die Kamera eingeschaltet war. Schalten Sie die Kamera aus, bevor Sie die Akkufachabdeckung öffnen (📖 19).

Anschlüsse/Sonstiges

Problem	Abhilfemaßnahme
Kein Bild oder Ton.	• **Die Kamera ist nicht richtig angeschlossen**: Schließen Sie die Kamera richtig an (📖 75). • **Der Eingang am Fernsehgerät wurde auf „TV" gestellt**: Stellen Sie den Eingang auf „HDMI". • **Die Lautstärke des Fernsehgeräts ist zu niedrig**: Passen Sie die Lautstärke an.
Der Computer erkennt die Kamera nicht.	Überzeugen Sie sich davon, dass die Kamera richtig mit dem Computer verbunden ist (📖 86).
Übertragung von RAW- oder JPEG-Dateien zum Computer nicht möglich.	Verwenden Sie die mitgelieferte Software, um Bilder zu übertragen (📖 82).
Es können keine Bilder ausgedruckt werden.	• **Die Kamera ist nicht richtig angeschlossen**: Schließen Sie die Kamera richtig an (📖 76). • **Der Drucker ist ausgeschaltet**: Schalten Sie den Drucker ein.
Es wird nur ein Ausdruck pro Bild ausgedruckt/das Datum wird nicht ausgedruckt.	Der Drucker unterstützt PictBridge nicht.
Die Kamera reagiert nicht.	• **Vorübergehende Fehlfunktion**: Entnehmen Sie den Akku und setzen Sie ihn erneut ein (📖 15) oder trennen Sie das Netzteil/den Gleichstromkoppler ab und schließen Sie sie dann wieder an. • **Der Akku ist leer**: Laden Sie den Akku auf (📖 13) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (📖 15).
Die Kamera funktioniert nicht erwartungsgemäß.	Entnehmen Sie den Akku und setzen Sie ihn erneut ein (📖 15) oder trennen Sie das Netzteil/den Gleichstromkoppler ab und schließen Sie sie dann wieder an. Wenn das Problem auch weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren FUJIFILM-Händler.
Ich möchte in Übersee einen Netzadapter und einen Gleichstromkoppler verwenden.	Überprüfen Sie das Etikett auf dem Netzadapter. Der Netzadapter kann bei einer Spannung von 100 – 240 V verwendet werden. Wenden Sie sich an Ihre Reiseagentur für Informationen über Zwischenstecker.
Kein Ton.	Deaktivieren Sie den Ruhemodus (📖 108).

Warnmeldungen und -anzeigen

Folgende Warnmeldungen werden auf dem LCD-Monitor angezeigt:

Warnung	Beschreibung
(rot)	Akkuladestand niedrig. Laden Sie den Akku auf (📖 13) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (📖 15).
(blinkt rot)	Akku leer. Laden Sie den Akku auf (📖 13) oder setzen Sie einen voll aufgeladenen Ersatzakku ein (📖 15).
	Lange Belichtungszeit. Die Bilder können verwackeln; verwenden Sie den Blitz oder ein Stativ.
!AF (Anzeige in Rot mit einem roten Scharfstellbereich)	Die Kamera kann nicht scharf stellen. Versuchen Sie eine der folgenden Lösungen: • Stellen Sie mit der Fokusverriegelung auf ein anderes Motiv in der gleichen Entfernung scharf und richten Sie die Kamera anschließend auf das ursprüngliche Motiv (📖 39). • Verwenden Sie bei Nahaufnahmen den Makromodus (📖 41).
	Das Motiv ist zu nahe an der Kamera, um im optischen Sucher genau erfasst zu werden. Verwenden Sie den LCD-Monitor.
Die Blende oder die Belichtungszeit werden rot angezeigt	Das Motiv ist zu hell oder zu dunkel und das Bild wird über- oder unterbelichtet. Verwenden Sie den Blitz, wenn das Motiv zu dunkel ist (📖 42).
FOKUSFEHLER	Fehlfunktion der Kamera. Schalten Sie die Kamera aus und dann erneut ein. Falls die Fehlermeldung auch weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich bitte an Ihren FUJIFILM-Händler.
SCHALTEN SIE DIE KAMERA AUS UND WIEDER EIN	
OBJEKTIV FEHLER	
KARTE NICHT FORMATIERT	• **Die Speicherkarte oder der interne Speicher sind nicht formatiert, oder die Speicherkarte wurde mit einem Computer oder einem anderen Gerät formatiert**: Formatieren Sie die Speicherkarte oder den internen Speicher mit der Option **FORMATIEREN** im Setup-Menü der Kamera (📖 115). • **Die Kontakte der Speicherkarte müssen gereinigt werden**: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. Falls die Meldung auch weiterhin angezeigt wird, formatieren Sie die Speicherkarte (📖 115). Falls die Meldung weiterhin angezeigt wird, tauschen Sie die Karte aus. • **Fehlfunktion der Kamera**: Wenden Sie sich an einen FUJIFILM-Händler.
KARTE GESCHÜTZT	Die Speicherkarte ist schreibgeschützt. Heben Sie den Schreibschutz auf (📖 16).

Warnung	Beschreibung
NICHT BEREIT	Die Speicherkarte ist falsch formatiert. Formatieren Sie die Speicherkarte mit der Kamera (📖 115).
	Schalten Sie die Kamera aus und lassen Sie sie abkühlen. Wenn Sie nichts unternehmen, schaltet sich die Kamera automatisch aus.
KARTENFEHLER	Die Speicherkarte wurde nicht für die Verwendung mit dieser Kamera formatiert. Formatieren Sie die Karte (📖 115).
	Die Kontakte der Speicherkarte müssen gereinigt werden oder die Speicherkarte ist beschädigt. Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. Falls die Meldung auch weiterhin angezeigt wird, formatieren Sie die Karte (📖 115). Falls die Meldung weiterhin angezeigt wird, tauschen Sie die Karte aus.
	Nicht unterstützte Speicherkarte. Verwenden Sie eine Karte, die unterstützt wird (📖 18).
	Fehlfunktion der Kamera. Wenden Sie sich an einen FUJIFILM-Händler.
IN SPEICHER VOLL	Die Speicherkarte oder der interne Speicher sind voll und es können keine weiteren Bilder gespeichert oder kopiert werden. Löschen Sie Bilder oder setzen Sie eine Speicherkarte mit mehr freiem Speicherplatz ein.
SD SPEICHER VOLL	
INTERNER SPEICHER IST VOLL NEUE KARTE EINLEGEN	
SCHREIBFEHLER	• **Speicherkartenfehler oder Verbindungsfehler**: Setzen Sie die Speicherkarte erneut ein oder schalten Sie die Kamera aus und wieder ein. Falls die Fehlermeldung auch weiterhin angezeigt wird, wenden Sie sich bitte an Ihren FUJIFILM-Händler. • **Nicht genug freier Speicher, um weitere Bilder aufzunehmen**: Löschen Sie Bilder oder legen Sie eine Speicherkarte mit mehr freiem Speicherplatz ein. • **Die Speicherkarte oder der interne Speicher ist nicht formatiert**: Formatieren Sie die Speicherkarte oder den internen Speicher (📖 115).
LESEFEHLER	• **Die Datei ist beschädigt oder wurde nicht mit dieser Kamera aufgenommen**: Die Datei kann nicht angesehen werden. • **Die Kontakte der Speicherkarte müssen gereinigt werden**: Reinigen Sie die Kontakte mit einem weichen, trockenen Tuch. Falls die Meldung auch weiterhin angezeigt wird, formatieren Sie die Speicherkarte (📖 115). Falls die Meldung weiterhin angezeigt wird, tauschen Sie die Karte aus. • **Fehlfunktion der Kamera**: Wenden Sie sich an einen FUJIFILM-Händler.

Warnung	Beschreibung
BILD NR. VOLL	Die Bildnummern sind erschöpft (die aktuelle Bildnummer ist 999-9999). Formatieren Sie die Speicherkarte und wählen Sie unter **BILDNUMMER NEU**. Machen Sie ein Bild, um die Bildnummerierung auf 100-0001 zurückzusetzen, wählen Sie anschließend unter **BILDNUMMER KONT**. aus (📖 111).
DISP DRÜCKEN UND HALTEN UM DEN RUHE MODUS ZU DEAKTIVIEREN	Es wurde versucht, einen Blitzmodus zu wählen oder die Lautstärke der Kamera im Ruhemodus einzustellen. Beenden Sie den Ruhemodus, bevor Sie einen Blitzmodus wählen oder die Lautstärke einstellen (📖 25).
ZU VIELE BILDER	• **Eine Suche hat mehr als 30000 Ergebnisse gebracht**: Wählen Sie Suchkriterien, die weniger Ergebnisse bringen. • **Es wurden mehr als 999 Bilder zum Löschen ausgewählt**: Wählen Sie weniger Bilder aus.
GESCHÜTZTES BILD	Es wurde versucht, ein schreibgeschütztes Bild zu löschen oder zu drehen. Heben Sie den Schutz auf und versuchen Sie es erneut (📖 102).
640 NICHT ZUSCHNEIDBAR	640-Bilder können nicht beschnitten werden.
NICHT ZUSCHNEIDBAR	Das Bild ist beschädigt oder wurde nicht mit dieser Kamera aufgenommen.
M NICHT AUSFÜHRBAR	Es wurde versucht, eine Kopie mit veränderter Größe zu erstellen, die gleich groß oder größer als das Original sein sollte. Wählen Sie eine kleinere Größe.
S NICHT AUSFÜHRBAR	
640 NICHT AUSFÜHRBAR	
DREHEN NICHT MÖGLICH	Es wurde versucht, ein Bild zu drehen, das nicht gedreht werden kann.
DREHEN NICHT MÖGLICH	Filme können nicht gedreht werden.
NICHT AUSFÜHRBAR	Die Rote-Augen-Korrektur kann nicht auf das ausgewählte Bild angewandt werden.
NICHT AUSFÜHRBAR	Die Rote-Augen-Korrektur kann nicht auf Filme angewandt werden.
KEINE KARTE	Bei der Auswahl von COPY **KOPIEREN** ist keine Speicherkarte eingesetzt. Setzen Sie eine Speicherkarte ein.
SD KEIN BILD	Die unter COPY **KOPIEREN** gewählte Quelle enthält keine Bilder. Wählen Sie eine andere Quelle aus.
IN KEIN BILD	

Warnung	Beschreibung
DPOF DATEI FEHLER	Der DPOF-Druckauftrag auf der aktuellen Speicherkarte enthält mehr als 999 Bilder. Kopieren Sie die Bilder in den internen Speicher und erstellen Sie einen neuen Druckauftrag.
DPOF DATEI FEHLER	Das Bild kann nicht mit DPOF gedruckt werden.
🎥 DPOF DATEI FEHLER	Filme können nicht mit DPOF gedruckt werden.
DATENFEHLER	Während die Bilder ausgedruckt oder auf einen Computer oder ein anderes Gerät übertragen wurden, ist ein Verbindungsfehler aufgetreten. Überprüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet und das USB-Kabel angeschlossen ist.
DRUCKERFEHLER	Das Papier oder die Tinte des Druckers sind erschöpft oder es ist ein anderer Druckerfehler aufgetreten. Überprüfen Sie den Drucker (weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers). Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um mit dem Drucken fortzufahren.
DRUCKERFEHLER ERNEUT?	Das Papier oder die Tinte des Druckers sind erschöpft oder es ist ein anderer Druckerfehler aufgetreten. Überprüfen Sie den Drucker (weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers). Falls der Druck nicht automatisch fortgesetzt wird, drücken Sie **MENU/OK**.
KEIN AUSDRUCK	Es wurde versucht, einen Film, ein nicht mit dieser Kamera erstelltes Bild oder ein Bild in einem Format, das nicht vom Drucker unterstützt wird, auszudrucken. Filme und einige Bilder, die mit anderen Geräten erstellt wurden, können nicht gedruckt werden. Wenn es sich bei dem Bild um ein mit dieser Kamera aufgenommenes Foto handelt, sehen Sie in der Bedienungsanleitung des Druckers nach, ob er das JFIF-JPEG- oder Exif-JPEG-Format unterstützt. Sollte dies nicht der Fall sein, können die Bilder nicht ausgedruckt werden.

Kapazität der Speicherkarte

In der folgenden Tabelle sind die Aufnahmezeit oder die Anzahl der Bilder aufgeführt, die für die unterschiedlichen Bildqualitäten verfügbar sind. Alle Zahlenangaben sind Schätzwerte. Die Dateigröße hängt vom aufgenommenen Motiv ab, so dass die Anzahl der Bilder, die gespeichert werden können, stark variiert. Die Anzahl der Aufnahmen oder die verbleibende Aufnahmezeit nimmt u. U. nicht gleichmäßig ab. Wenn keine Speicherkarte eingesetzt ist, kann eine begrenzte Zahl an Testbildern aufgenommen werden.

■ *Fotos*

		L				M				S				
		4:3	3:2	16:9	1:1	4:3	3:2	16:9	1:1	4:3	3:2	16:9	1:1	RAW
4 GB	FINE	800	900	1060	1060	1280	1450	1690	1690	2360	2620	3440	3090	200
	NORMAL	1260	1410	1670	1670	2460	2800	3250	3250	4460	5020	6340	5740	
8 GB	FINE	1590	1800	2120	2120	2540	2880	3370	3370	4700	5210	6840	6140	410
	NORMAL	2520	2810	3320	3320	4890	5570	6470	6470	8870	9980	12610	11410	

■ *Filme*

	1920×1080 (60 Bilder/s)[1]	1280×720 (60 Bilder/s)[2]	640×480 (30 Bilder/s)[3]	640×480 (80 Bilder/s)[4]	320×240 (150 Bilder/s)[4]	320×112 (250 Bilder/s)[4]
4 GB	13 Min.	25 Min.	112 Min.	83 Min.	167 Min.	83 Min.
8 GB	26 Min.	51 Min.	223 Min.	166 Min.	332 Min.	166 Min.

1 Verwenden Sie mindestens eine CLASS 10-Karte. Einzelne Filme können höchstens 14 Minuten lang sein.
2 Verwenden Sie mindestens eine CLASS 10-Karte. Einzelne Filme können höchstens 27 Minuten lang sein.
3 Einzelne Filme können höchstens 115 Minuten lang sein.
4 Verwenden Sie mindestens eine CLASS 10-Karte. Einzelne Filme können höchstens 30 Sekunden lang sein.

Technische Daten

System	
Modell	Digitalkamera der X20
Effektive Pixel	12 Millionen
Bildsensor	⅔-Zoll, X-Trans CMOS II-Sensor mit Primärfarbfilter
Speichermedien	• Interner Speicher (ca. 24 MB) • SD/SDHC/SDXC-Speicherkarten
Dateisystem	Entspricht den Standards **D**esign Rule for **C**amera **F**ile System (DCF), Exif 2.3 und **D**igital **P**rint **O**rder **F**ormat (DPOF)
Dateiformat	• **Fotos:** Exif 2.3 JPEG (komprimiert); RAW (Original RAF-Format, mitgelieferte Software notwendig); RAW+JPEG stehen zur Verfügung • **Filme:** H.264-Standard mit linearem PCM-Stereoton (MOV)
Bildgröße (Pixel)	• **L 4:3**: 4000×3000 • **L 3:2**: 4000×2664 • **L 16:9**: 4000×2248 • **L 1:1**: 2992×2992 • **M 4:3**: 2816×2112 • **M 3:2**: 2816×1864 • **M 16:9**: 2816×1584 • **M 1:1**: 2112×2112 • **S 4:3**: 2048×1536 • **S 3:2**: 2048×1360 • **S 16:9**: 1920×1080 • **S 1:1**: 1536×1536 • **Motion Panorama 360**: 1624×11520 (Hochformat)/11520×1080 (Querformat) • **Motion Panorama 180**: 1624×5760 (Hochformat)/5760×1080 (Querformat) • **Motion Panorama 120**: 1624×3840 (Hochformat)/3840×1080 (Querformat) • **Motion Panorama WIDE**: 1624×11520 (Hochformat)/11520×1080 (Querformat)
Digitaler Zoom	Ungefähr ×2,0 mit intelligentem Digitalzoom (bis zu 8× in Kombination mit dem optischen Zoom)
Objektiv	Fujinon 4× optischer Zoom, F/2,0 (Weitwinkel) – F2,8 (Tele)
Brennweite	f = 7,1 mm – 28,4 mm (entsprechend dem 35-mm-Kleinbildformat: 28 mm – 112 mm)
Blende	F2,0–F11 (Weitwinkel)/F2,8–F11 (Tele) in Abständen von ⅓ EV
Scharfstellbereich (Abstand ab Objektivvorderseite)	• Ca. 50 cm–Unendlich (Weitwinkel); 80 cm–Unendlich (Telezoom) • **Makro:** ca. 10 cm–3 m (Weitwinkel); 50 cm–3 m (Telezoom) • **Supermakro**: ca. 1 cm–1 m (Weitwinkel)

System	
Empfindlichkeit	Standardausgangsempfindlichkeit äquivalent zu ISO 100, 200, 250, 320, 400, 500, 640, 800, 1000, 1250, 1600, 2000, 2500, 3200, 4000, 5000, 6400, 12800; AUTO
Messung	256-Segment-**T**hrough-**T**he-**L**ens-Messung (TTL); MEHRFELD, SPOT, INTEGRAL
Belichtungssteuerung	Programm AE (mit Programm-Shift), Blendenautom., Zeitautomatik und manuelle Belichtungssteuerung
Belichtungskorrektur	–2 EV – +2 EV in Schritten von ⅓ EV
Motivarten	(PORTRAIT), (HAUT-KORREKTUR), (LANDSCHAFT), (SPORT), (NACHT), (NACHT (STAT.)), (FEUERWERK), (SONN.UNTERG), (SCHNEE), (STRAND), (TAUCHEN), (PARTY), (BLUMEN), (TEXT)
Bildstabilisierung	Optische Stabilisierung (Linsenversatztyp)
Verschlusszeit (kombinierter mechanischer und elektronischer Verschluss)	• : ¼ s–1/1000 s • : 3 s–1/1000 s • : 4 s–½ s • **P**, **AUTO**, **Adv.**, **SP** (außer , , und): ¼ s–1/4000 s • **Sonstige Modi**: 30 s–1/4000 s
Serienbilder	• : Bildrate kann ausgewählt werden zwischen 12, 9,0, 6,0 und 3,0 Bilder/s (JPEG); Maximale Bildanzahl ist jeweils 11, 14, 20 und 39 • : max. 8 Bilder; Bildrate kann ausgewählt werden zwischen 12, 9,0, 6,0 und 3,0 Bilder/s (JPEG) • : 3 Bilder (gewählte Belichtungszeit, Überbelichtung, Unterbelichtung) • : 3 Bilder (ausgewählte Empfindlichkeit, erhöhte Empfindlichkeit, reduzierte Empfindlichkeit) • : 3 Bilder (, , , , , , , , ,) • : 3 Bilder (100 %, 200 %, 400 %)
Fokus	• **Modus**: Einzel-AF, kontinuierlicher AF, Manueller Fokus • **Scharfstellbereichsauswahl**: Mehrfeld, Vario AF, Verfolgung • **Autofokus-System**: Intelligenter Hybrid-Autofokus (Autofokus mit TTL-Kontrasterkennung/Phasenerkennung) mit AF-Hilfslicht

System	
Weißabgleich	Automatische Motiverkennung; 8 manuell vorwählbare Modi für direktes Sonnenlicht, Schatten, Fluoreszenzlicht (Tageslicht), Fluoreszenzlicht (warmes Weiß), Fluoreszenzlicht (kaltes Weiß), Glühlampenlicht (Kunstlicht), Unterwasserlicht Farbtemperatur; individueller Weißabgleich
Selbstauslöser	Aus, 2 s., 10 s.
Blitz	Manuell ausklappbarer Blitz; effektive Reichweite bei Empfindlichkeit auf **800** ca. 30 cm – 7,0 m (Weitwinkel), 50 cm – 5,0 m (Tele)
Blitzmodi	Auto, erzwungener Blitz, aus, langsame Synchronisation (Rote-Augen-Korrektur aus); Automatik mit Korrektur roter Augen, erzwungener Blitz mit Korrektur roter Augen, aus, langsame Synchronisation mit Korrektur roter Augen (Rote-Augen-Korrektur ein)
Optischer Sucher	Optischer Zoomsucher; Bildbereich ca. 85 %
Display	2,8-Zoll-, 460k-Punkt-Farb-LCD-Monitor; Bildbereich ca. 100 %
Filme	• **1920×1080** (1080p), 60 Bilder/s • **640×480** (VGA), 30 Bilder/s • **320×240**, 150 Bilder/s • **1280×720** (720p), 60 Bilder/s • **640×480**, 80 Bilder/s • **320×112**, 250 Bilder/s **Hinweis**: -, - und -Filme werden mit Stereoton aufgenommen.

Eingänge/Ausgänge	
HDMI Ausgang	HDMI-Mini-Anschluss
Digitaler Eingang/Ausgang	Hochgeschwindigkeits-USB 2.0; 8-poliger Mehrfachanschluss (USB); MTP/PTP

Stromversorgung/Sonstiges	
Stromquellen	• Akku NP-50 • Netzadapter AC-5VX und Gleichstromkoppler cp-50 (im Handel erhältlich)
Lebensdauer der Batterien/Akkus (ungefähre Anzahl der Bilder, die mit einem vollständig aufgeladenen Akku aufgenommen werden können)	**Akkutyp** / **Ungefähre Anzahl verbleibender Bilder**: NP-50 (im Lieferumfang der Kamera enthalten) / 270 CIPA-Standard, gemessen im 📷 (Auto) –Modus mit dem mitgelieferten Akku der Kamera und SD-Speicherkarte. **Hinweis**: Die Anzahl der Aufnahmen, die mit Batterien/Akkus gemacht werden können, hängt vom Ladestand der Batterien/Akkus ab und nimmt bei niedrigen Temperaturen ab.
Kameraabmessungen	117,0 mm × 69,6 mm × 56,8 mm (B × H × T)
Aufnahmegewicht	Ca. 353 g, mit Akku und Speicherkarte
Kameragewicht	Ca. 333 g, ohne Akku, Zubehör und Speicherkarte
Betriebsbedingungen	• **Temperatur**: 0 °C – +40 °C • **Luftfeuchtigkeit**: 10 %–80 % (nicht kondensierend)

Akku NP-50	
Nennspannung	3,6 V Gleichstrom
Nennkapazität	1000 mAh
Betriebstemperatur	0 °C – +40 °C
Abmessungen (B × H × T)	35,4 mm × 40,0 mm × 6,6 mm
Gewicht	Ca. 18 g

Akkuladegerät BC-50B		
Nenneingang	100 V–240 V Wechselstrom, 50/60 Hz	
Eingangskapazität	• **100 V**: 8,0 VA	• **240 V**: 12 VA
Nennausgang	4,2 V Gleichstrom, 600 mA	
Unterstützte Akkus	NP-50-Akkus	
Ladezeit	Ca. 110 Minuten (+20 °C)	
Abmessungen (B × H × T)	90 mm × 46 mm × 28 mm, ohne vorstehende Teile	
Gewicht	Ca. 63 g ohne Akku	
Betriebstemperatur	0 °C – +40 °C	

Gewicht und Abmessungen hängen von dem Land bzw. der Region ab, in der die Kamera gekauft wurde.

Hinweise

- Die teczhnischen Daten können ohne Ankündigung geändert werden, besuchen Sie *http://www.fujifilm.com/products/digital_cameras/index.html*. FUJIFILM haftet nicht für Schäden, die durch Fehler in dieser Bedienungsanleitung verursacht wurden.
- Obwohl das Display mit modernster, hochpräziser Technik gefertigt wurde, können kleine helle Punkte und anormale Farben (insbesondere in der Nähe von Texten) auftreten. Das ist normal bei dieser Art von Display und stellt keine Fehlfunktion dar; Bilder, die mit der Kamera aufgenommen werden, sind hiervon nicht betroffen.
- Digitalkameras können Funktionsstörungen aufweisen, wenn sie starken Hochfrequenzstörungen ausgesetzt werden (z. B. elektromagnetische Felder, statische Elektrizität oder Leitungsrauschen).
- Aufgrund des verwendeten Objektivs können am Bildrand u. U. Verzerrungen auftreten. Das ist normal.

Aufnahmemodus und Kameraeinstellungen

Nachstehend sind die im jeweiligen Aufnahmemodus verfügbaren Optionen aufgelistet.

				Adv.										SP														
	OFF		✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔	✔[1]			
			✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔												✔		✔[1]	✔[1]	
			✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔												✔				
[4]	AUTO		✔	✔				✔	✔	✔				✔	✔		✔					✔	✔	✔	✔[1]			
	OFF		✔	✔				✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔		✔				✔	✔	✔	✔				✔
								✔	✔	✔		✔		✔	✔			✔	✔									
			✔	✔	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔[1]	✔	✔	✔	✔[1]	✔	✔	✔	✔		✔[1]	✔	✔
	ON		✔	✔				✔	✔	✔				✔	✔							✔	✔		✔[1]			
			✔	✔				✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔						✔	✔	✔					
								✔	✔	✔		✔		✔	✔			✔	✔									
			✔	✔	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔		✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔[1]	✔	✔	✔	✔[1]	✔	✔	✔	✔		✔[1]	✔	✔
			✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔
										✔	✔	✔	✔			✔	✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔
			✔	✔						✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔
			✔	✔						✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔
			✔	✔						✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔
			✔	✔						✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔
			✔	✔						✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔
										✔	✔	✔	✔															
										✔	✔	✔	✔															
										✔	✔	✔	✔															
										✔	✔	✔	✔															
					✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔
			✔		✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔

				Adv.									SP														
									P	S	A	M															
ISO	AUTO	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔					✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]
	12800							✔	✔	✔	✔	✔															
	6400							✔	✔	✔	✔	✔															
	5000							✔	✔	✔	✔	✔															
	4000							✔	✔	✔	✔	✔															
	3200							✔	✔	✔	✔	✔															
	2500							✔	✔	✔	✔	✔															
	2000							✔	✔	✔	✔	✔															
	1600							✔	✔	✔	✔	✔															
	1250							✔	✔	✔	✔	✔															
	1000							✔	✔	✔	✔	✔															
	800							✔	✔	✔	✔	✔															
	640							✔	✔	✔	✔	✔															
	500							✔	✔	✔	✔	✔															
	400							✔	✔	✔	✔	✔															
	320							✔	✔	✔	✔	✔															
	250							✔	✔	✔	✔	✔															
	200							✔	✔	✔	✔	✔															
	100							✔	✔	✔	✔	✔															
AE[5]		✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔	✔	✔	✔	✔	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]
								✔	✔	✔	✔	✔															
								✔	✔	✔	✔	✔															
[6]								✔	✔	✔	✔	✔															
		✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔	✔	✔	✔	✔	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]
			✔					✔	✔	✔	✔	✔															
AF-C		✔[1]	✔					✔	✔	✔	✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔
AF-S			✔	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔
MF[7]			✔					✔	✔	✔	✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔
WB									✔	✔	✔	✔															

				Adv.									SP													
									P	S	A	M														
	L	✔	✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔
	M	✔	✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔
	S	✔	✔	✔	✔	✔[1]	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔
	FINE	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔
	NORMAL	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔
	FINE+RAW	✔[3]	✔	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔	✔	✔	✔	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]
	NORMAL+RAW	✔[3]	✔	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔	✔	✔	✔	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]
	RAW	✔[3]	✔	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔	✔	✔	✔	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]	✔[3]
	AUTO	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔		✔	✔	✔	✔	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]
	ISO 100							✔[1]	✔	✔	✔	✔														
	ISO 200								✔	✔	✔	✔														
	ISO 400								✔	✔	✔	✔														
	STD	✔	✔	✔	✔	✔	✔[1]	✔	✔	✔	✔	✔	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]	✔[1]
	V		✔	✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔	✔														
	S		✔	✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔	✔														
	N:H		✔	✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔	✔														
	N:S		✔	✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔	✔														
	B	✔	✔	✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔	✔														
	B:V	✔	✔	✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔	✔														
	B:R	✔	✔	✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔	✔														
	B:C	✔	✔	✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔	✔														
	BW	✔	✔	✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔	✔														
	Color								✔	✔	✔	✔														
	Sharp								✔	✔	✔	✔														
	Tones								✔	✔	✔	✔														
	Filters								✔	✔	✔	✔														
	NR								✔	✔	✔	✔														
		✔	✔						✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔

				Adv.										SP														
									P	S	A	M																
		✔																										
		✔[2]	✔	✔	✔	✔[3]	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔[2]	✔[3]	✔[3]	✔	✔	✔[3]	✔	✔	✔	✔[3]	✔	✔[3]	✔[3]
			✔					✔	✔	✔	✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔
									✔	✔	✔	✔																
									✔	✔	✔	✔																
									✔	✔	✔	✔																
		✔[1]	✔	✔	✔		✔	✔	✔		✔		✔	✔	✔	✔	✔			✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔
			✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔			✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔
			✔	✔	✔		✔	✔	✔		✔		✔	✔	✔	✔	✔			✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔
			✔	✔	✔	✔[1]	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔
	OFF		✔	✔	✔		✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔		✔[1]	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔
		✔	✔	✔	✔	✔[3]	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔	✔[3]	✔[3]	✔	✔	✔[3]	✔[3]	✔	✔	✔	✔[3]	✔[3]	✔

1 Für den gewählten Aufnahmemodus optimiert.
2 **EIN** wird automatisch gewählt.
3 **AUS** wird automatisch gewählt.
4 Bei Verringerung wird der Blitz in allen Aufnahmemodi deaktiviert.
5 [◎] (MULTI) wird automatisch gewählt, wenn die intelligente Gesichtserkennung angeschaltet ist.
6 Die Kamera stellt auf Gesichter scharf, wenn die intelligente Gesichtserkennung angeschaltet ist.
7 Die intelligente Gesichtserkennung wird im manuellen Fokusmodus automatisch deaktiviert.

Notizen

Notizen

FUJIFILM

FUJIFILM Corporation
7-3, AKASAKA 9-CHOME, MINATO-KU, TOKYO 107-0052, JAPAN
http://www.fujifilm.com/products/digital_cameras/index.html

Bitte wenden Sie sich an Ihren örtlichen Händler für Reparaturen und technischen Support (siehe weltweite Netzwerkliste).